

# RIEHENER ZEITUNG

DIE WOCHENZEITUNG FÜR RIEHEN UND BETTINGEN

FREITAG, 27.6.2025  
104. Jahrgang | Nr. 26  
GROSSAUFLAGE

**Bettingen:** Sowerän lehnt Kauf der Parzelle auf St. Chrischona ab

SEITE 2

**Sport:** Schachgesellschaft Riehen gewann den Spitzenkampf gegen Réti

SEITE 17

**Sommertipps:** Events und Ausflüge für jeden Geschmack

SEITE 21 BIS 40

## REDAKTION UND INSERATE:

Riehener Zeitung AG  
Schopfgässchen 8, 4125 Riehen  
Telefon 061 645 10 00 (Inserate)  
Telefon 061 264 64 64 (Abo-Service)  
www.riehener-zeitung.ch  
Erscheint jeden Freitag  
Preis: Fr. 2.-, Abo Fr. 85.- jährlich

Buchen Sie jetzt Ihr Inserat auf der Front

**Kleiner Preis – grosse Wirkung!**

Ihr Frontinserat

Aboausgabe **Fr. 550.-**

Grossauflage **Fr. 700.-**

**KULTURPREIS RIEHEN** Eine stimmungsvolle Preisübergabe in der Villa Wenkenhof

## «Anerkennung und Auftrag zum Weitermachen»

Aus den Händen von Gemeinderat Stefan Suter durfte Schauspieler Julian Koechlin den Kulturpreis der Gemeinde Riehen für das Jahr 2024 entgegennehmen.

ROLF SPIESSLER

Es sei wunderschön, gerade hier, im Wenkenpark, wo er schon so viel habe erleben dürfen, diesen Preis entgegennehmen zu dürfen, sagte Julian Koechlin, als er sich am vergangenen Montagabend in der Wenken-Villa für die Verleihung des Kulturpreises der Gemeinde Riehen für das Jahr 2024 bedankte. Er erinnerte sich an Schlittenfahrten von der Chrischona durch den Wenkenpark bis ins Dorf in einer Zeit, als der Schnee noch liegengelassen sei, an die heissen Sommerwochenenden im Park mit Kollegen mit Gitarre und bis in alle Nacht, ans Landauerzentrum, wo er als 13-Jähriger Breakdancer geübt habe, an den Gewölbekeller gegenüber dem Beyeler-Museum, an die gemeinsam mit der Jugendarbeit organisierten Open Airs und seine ersten Kurzfilmversuche in den Wäldern oberhalb von Riehen.

Soeben hatte ihm der für Kultur zuständige Gemeinderat Stefan Suter die Urkunde überreicht. Es sei ein Preis sowohl als Anerkennung für all das, was der 1992 geborene Julian Koechlin in doch relativ jungem Alter alles schon erreicht habe, als auch im Sinne eines Förderpreises, um seine Karriere noch weiter zu lancieren, hatte Samuel Schultze zuvor gesagt. Für Schultze war es die erste Übergabe als Jurypräsident. Die Riehener Kultur-Bereichsleiterin Claudia Pantellini blickte kurz zurück – seit 1982 werde der Riehener Kulturpreis verliehen. Damals ausgezeichnet worden seien einerseits die für ihre Schemen bekannt gewordene Julia Feiner Wiederkehr und andererseits der Kunsthistoriker und Kurator Markus Bröderlin.



Julian Koechlin mit Urkunde und Blumenstraus zusammen mit Gemeinderat Stefan Suter im Gartensaal der Villa Wenkenhof. Foto: Philippe Jaquet

### Rede für einen guten Freund

Die Laudatio auf Julian Koechlin hielt, auf Wunsch des Geehrten, dessen guter Freund und Schauspielerkollege Kay Kysela, und was dieser in seiner charmant-chaotischen Art über Julian Koechlin zu sagen hatte, war herzerwärmend. «Julian war für mich so wie eine Art kleiner Bruder, den ich nie hatte», meinte er etwa und erzählte von der gemeinsamen Zeit an der Schauspielschule in Bern. Wie sie zusammen beatboxten, wie sie unzählige Videos drehten, wie Julian mit seiner Gitarre improvisierte und ständig neue Songs erfand. Dann kam der erste gemeinsame Dreh in der SRF-Serie «Wilder», in welcher Kay Kysela einen Koch spielte und Julian Koechlin seinen Gehilfen – in einem Film-Zusammenschnitt war eine entsprechende Szene zu sehen. Kysela lobte Koechlin als sehr einfühlsamen, wandlungsfähigen Darsteller, der sich intensiv auf seine Rollen vorzubereite-

ten pflege, dafür Bücher bestelle – und auch lese – und Museen besuche. Er beschrieb ihn als impulsiv und abenteuerlustig, aber doch auch schüchtern. Er sei ein Träumer und Realist zugleich, unheimlich gut organisiert und doch einer der spontansten Menschen, die er kenne. Er habe Fantasie – und man könne diese Fantasie in seinem Spiel auch sehen. Und er sei ganz einfach ein Mensch, der für seine Freunde und seine Familie unbedingt da sei. Als er selbst wochenlang im Spital gewesen sei, sei Julian praktisch jeden Tag vorbeigekommen.

Mit dem Schauspielern begonnen hat Julian Koechlin in einer Laientheatergruppe in Allschwil. Seine Mutter habe ihn auf ein entsprechendes Inserat aufmerksam gemacht, sagte er im persönlichen Gespräch während des Apéros. Er ging hin und war dabei. An der Fachmaturitätsschule in Basel machte er die Fachmatur Kunst und Gestaltung und stu-

dierte an der Hochschule der Künste in Bern, wo er mit dem Master of Arts abschloss. Von 1999 bis 2022 war er Theaterschauspieler am Stadttheater in Aachen. Als Filmschauspieler war er unter anderem in den Serien «Neumatt», «Wilder» und «Der Bestatter» zu sehen, im Kinofilm «Münter & Kandinsky» spielte er Paul Klee, im Kino zu sehen war er auch in «8 1/4» und «Von Fischen und Menschen». Für seine Rolle als Michi Wyss in «Neumatt» wurde er mit dem Schweizer Fernsehfilmpreis 2022 ausgezeichnet.

### Musik und Film

Es war eine sehr stimmungsvolle Feier bei wunderbar sonnigem Wetter im vollen Gartensaal der Wenkenhof-Villa, zauberhaft musikalisch umrahmt von der Basler Band Malummí in Zweierbesetzung – die Musikerin und Songwriterin Larissa Rapold faszinierte mit ihrer geheimnisvoll hohen Stimme und sehr persönlichen Texten, der Gitarrist Giovanni Vicari begleitete sie filigran-stimmungsvoll. Ein Erlebnis. Und in einem Film-Zusammenschnitt, den Koechlin selbst zusammengestellt hatte, waren neben Szenen seiner wichtigsten Filme und Serien auch Ausschnitte aus seinem Akademie-Abschlussfilm «Unterwegs mit Julius Koch» aus dem Jahr 2018 zu sehen, der bis heute auf Youtube zu finden ist.

In seinem Schlusswort bedankte sich Julian Koechlin auch bei der Jury und den Kulturpreisverantwortlichen für den Preis, den er als Ermunterung fürs Weitermachen verstehe in einer Welt, in der der Ton zunehmend rau sei und in der Unsicherheit und Spaltung auf unheimliche Art immer mehr zunähmen. Da komme der Kultur eine wichtige Rolle zu, denn sie schaffe Räume zum Innehalten, Räume, in denen wir uns wieder als Menschen begegnen könnten. Theater, Film und Musik könnten dort Brücken bauen, wo andere Mauern aufzögen. Er verstehe den Preis als Geschenk und zugleich als Auftrag, weiterzumachen – für mehr Offenheit und für Miteinander statt Gegeneinander.

## DIE NEUESTEN BÜCHER



reinhardt.ch

Inserieren bringt Erfolg!



RIEHENER ZEITUNG

DIE ZAHNÄRZTE.CH  
DIE KIEFERORTHOPÄDEN.CH  
ZAHNHASE.CH



IHRE ZAHNÄRZTE IN RIEHEN

Bahnhofstrasse 25, Tel. 061 641 11 15  
Mo-Fr von 8-20 Uhr, Sa von 8-13 Uhr

**Carpaccio vom Freilandrind**  
servierbereiter Sommerhit mit Parmesan und Rucola

**Henz**  
NATURA-QUALITÄT  
Telefon 061 643 07 77

Reklameteil

Selber lagern im SELFSTORAGE [www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung

Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

**WAGNER UMZÜGE BASEL**

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden Tel. 061 416 00 00

Ihre Zeitung im Internet: [www.riehener-zeitung.ch](http://www.riehener-zeitung.ch)

FONDATION BEYELER  
15. 6. – 21. 9. 2025

Vija Celmins

**Zahnmedizin – gemacht in der Schweiz, gefertigt in Basel**

**40% Rabatt\***

**ACC Am Claraplatz Zahnklinik**  
Dr. P. Häring, Dr. Marschall und Kollegen | Claragraben 83, 4058 Basel | 061 833 80 00  
Kombi-Angebot: Zahnreinigung (45 Min) & Bleaching (PA) CHF 380.-

Schweizer Zahnmedizin  
Dein Lächeln, unsere Leidenschaft.  
\*40% Rabatt auf Zahnkronen, Brücken, Implantatkronen dank in-house-Labor!

## Immobilien verkaufen ist Vertrauenssache



Daniel Merz  
Immobilienvermarkter

Nicole Stebler  
Immobilienvermarkterin

- Fundiert ausgebildete Mitarbeiter
- Individuelle Kundenberatung & Begleitung
- Über 35 Jahre Markterfahrung in Basel/Riehen
- Breites Netzwerk in der Nordwestschweiz
- Professionelle Vermarktungsunterlagen
- Honorar nur bei Erfolg
- Keine Nebenkosten
- Flexible Vertragsdauer

Burckhardt Immobilien AG 4002 Basel  
Tel. +41 61 338 35 35 [immobilien.burckhardt.swiss](http://immobilien.burckhardt.swiss)



**burckhardt**

Ihre Zeitung digital ...  
Instagram: @riehenerzeitung  
[www.riehener-zeitung.ch](http://www.riehener-zeitung.ch)  
**RIEHENER ZEITUNG**



9 771661 645008

26

**BETTINGEN** Ausserordentliche Einwohnergemeindeversammlung zum Kauf der Parzelle 4 St. Chrischona

## Finanzielle Risiken ohne Gegenwert

Mit 95:25 bei 21 Enthaltungen hat die Bettinger Gemeindeversammlung am Dienstag einen Liegenschafts Kauf der Gemeinde auf der Chrischona deutlich abgelehnt.

ROLF SPRIESSLER

Plötzlich ging alles ganz schnell. Nachdem an der mit 168 Stimmberechtigten sehr gut besuchten ausserordentlichen Bettinger Einwohnergemeindeversammlung vom Dienstagabend lange über die Berichte der Beratungsfirmen Pricewaterhouse Coopers (PwC) und Horváth geredet worden war, die sich damit befassten, ob ein Kauf der Liegenschaft Chrischonarain 190/192 für die Gemeinde Bettingen finanzierbar sei und welche Vor- und Nachteile sich daraus ergeben könnten, folgte kurz vor 22 Uhr der Antrag zweier Einwohner, gar nicht auf das Geschäft einzutreten. Was bedeute, dass ein Kauf der Parzelle durch die Gemeinde damit ohne weitere Diskussion vom Tisch und die Vorlage abgelehnt sei, wie Gemeindepräsident Nikolai Iwangoff auf Nachfrage bestätigte. Die Abstimmung war eindeutig: Mit 95:25 Stimmen bei 21 Enthaltungen wurde der Antrag auf Nichtintreten auf das Geschäft gutgeheissen.

Damit wird die Gemeinde Bettingen darauf verzichten, für das Haus zu den Bergen sowie das Frauenwohnhaus ein Kaufgesuch an die Eigentümerin Chrischona Campus AG zu stellen. Jeder andere Käufer werde sich an



Der Gemeinderatstisch mit Präsident Nikolai Iwangoff (Dritter von links).

Foto: Rolf Spriessler

alle Vorgaben halten müssen, wie sie auch für die Gemeinde gegolten hätten, erläuterte Nikolai Iwangoff. Und weil die Gemeinde für die Zonenplanung zuständig sei, habe die Bettinger Bevölkerung auch ohne Kauf nach wie vor Möglichkeiten, über die Art einer möglichen zukünftigen Überbauung auf der Chrischona mitzubestimmen.

So kam es offiziell gar nicht zu einer Diskussion zwischen Befürwortern und Gegnern des Liegenschafts Kaufs, wie es nach der Infoveranstaltung vom 10. Juni erwartet worden war (siehe RZ24 vom 13.6.2025, Seite 2). Es ging vor allem um die beiden Berichte und die Schlüsse, die der Gemeinderat daraus gezogen hatte. Im Rahmen der Verständnisfragen gab es aber schon einzelne Statements, so dass die Positionen klar wurden.

Bei einem Kauf der Liegenschaft werde sich Bettingen längerfristig verschulden und viele geplante Investitionen nicht tätigen, verschieben oder reduzieren müssen, hatte Iwangoff zu Beginn klargestellt. Bettingen könnte

zum Beispiel die Parzelle 2, das Areal an der Brohegasse beim Restaurant Baslerhof, nicht kaufen. Der Kanton beabsichtige, diese zu überbauen. Die Freihaltung jenes Areals sei entscheidend, wenn man den Dorfbauernhof weiterhin im Dorf behalten wolle, wie der aktuelle Pächter Patrick Gerber auf Anfrage aus der Versammlung bestätigte. Nicht realisiert werden könnten, so Iwangoff weiter, auch der Umbau des Café Wendelin in ein Vereinslokal, die Sanierung des Sportplatzes, die Installierung neuer Fotovoltaikanlagen bei der Bettinger Badi, eine Vorstudie zum «Wohnen im Alter» das Projekt «Werkhof», die Sanierung und Umgestaltung der Dorfstrasse, weitere Hochwasserschutzprojekte, die Erneuerung des Lindenplatzes, die Sanierung des Gemeindehauses sowie eine Lüftung in der Baslerhofscheune.

Auf die Kritik eines Kaufbefürworters, der Horváth-Bericht äussere sich genauso negativ zum Kauf wie der PwC-Bericht und zeige keine Alternativen zu diesem auf, hatte Horváth-Ver-

treter Stefan Tschuck erläutert, Aufgabe sei explizit eine finanzielle Analyse zum PwC-Bericht gewesen und nicht eine Alternative dazu. Trotzdem habe man bei Horváth nach Vorteilen eines Kaufes durch die Gemeinde Bettingen gesucht, aber keine gefunden. Es gebe keine konkreten Projekte, die die Gemeinde dort nutzbringend umsetzen könnte, hatte schon Sebastian Zollinger von PwC erklärt, und wenn man das Geschäft als reinen Verhinderungskauf verstehe, um das Areal aus politischen oder strategischen Gründen freizuhalten, übersteige das die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde. Auch wenn man dort nichts realisiere, sei mit jährlichen Kosten von bis zu 350'000 Franken zu rechnen.

Aus dem Publikum gemeldet hatte sich Christoph Oetiker, der zusammen mit Olivier Battaglia im Dezember 2024 die Due Diligence zum Liegenschafts Kauf auf der Chrischona verlangt hatte. Er zeigte sich zufrieden mit den nun vorliegenden Berichten. Es liege alles auf dem Tisch.

**EINWOHNERRAT** FDP freut sich über erfolgreichen Vorstoss

## Sonnenschutz und Wasserspiele

rz. Die FDP Riehen-Bettingen ist erfreut, dass der Riehener Einwohnerrat die Forderung der FDP-Einwohnerin Barbara Näf und Carol Baltermia für bessere Wasserspielmöglichkeiten auf Riehens Spielplätzen grossmehrheitlich unterstützt hat, so eine Medienmitteilung vom Dienstag. Neben kreativen Wasserspielmöglichkeiten fordert die FDP auch einen besseren Sonnenschutz auf Spielplätzen, da sich gerade Metallrutschen im Sommer gefährlich aufheizen. Die Antwort des Gemeinderats auf den Vorstoss der FDP habe die Realität beschönigt, findet die Riehener Partei. Die FDP habe den Gemeinderat dazu eingeladen, die Kinder als Direktbetroffene bei der Gestaltung aktiv miteinzubeziehen.

Die vom Gemeinderat mittels Klimakonzept selbst geforderten Wasserspiele hätten sich oft nur als einfache Wasserhähne entpuppt, gewisse Spielplätze verfügten über keine Wasserspielmöglichkeiten, was Einwohnerrat Carol Baltermia enttäuschend findet,

wie er sich im Communiqué zitieren lässt. Einwohnerrätin Barbara Näf fordert «unkomplizierte Lösungen wie Sonnensegel».

Dass die Finanzierung ein Hindernis sein soll, lässt die FDP nicht gelten und verweist auf kreative Modelle wie Sponsoring von Spielgeräten, die in der Antwort des Gemeinderats gänzlich fehlen. Ebenso besteht die Möglichkeit, Mittel via Mehrwegfonds zu beantragen.

Mit dem Entscheid, den Anzug stehenzulassen, habe der Einwohnerrat ein klares politisches Zeichen gesetzt. Der Gemeinderat sei nun verpflichtet, dem Parlament erneut Bericht zu erstatten und konkretere Vorschläge vorzulegen. Die FDP werde sich auch in Zukunft mit Nachdruck dafür einsetzen, dass Riehen seinem Ruf als kinderfreundliche Gemeinde gerecht werde und die Freude und Sicherheit der Kinder auf den Spielplätzen oberste Priorität hätten, schliesst das Communiqué.

**ENERGIEKONZEPT** Grüne kritisieren den Gemeinderat

## Massnahmenplan gefordert

rz. Riehen verliere energiepolitisch den Anschluss, schreiben die Grünen Basel-Stadt in einer Medienmitteilung vom Dienstag im Zusammenhang mit dem vom Gemeinderat vorgelegten Energiekonzept 2025-2037. Die Mehrheit der Ziele sei verfehlt worden, auch wenn das Energiekonzept eine gute Auslegerordnung sei und zum Teil auch Fortschritte erreicht wurden oder absehbar seien: Nur neun von 24 Massnahmen stünden zurzeit auf Grün, weitere sechs knapp auf Kurs. Dem Konzept fehle ein Zeitplan, die Definition der Verantwortlichkeiten und die einzusetzenden Ressourcen. Dies stehe im Widerspruch zum sorgfältigen Analyseteil, in dem zum Beispiel stehe, dass die Anwohnerparkkarte nicht lenkungswirksam sei, weil sie zu billig sei. Auch fehle ein Plan zur Senkung der Scope-3-Emissionen (der indirekten Klimabelastung) und Suffizienzmassnahmen in allen Handlungsfeldern.

Fast alle Emissionen aus den ersten beiden Scopes seien bedingt durch Gebäude und Verkehr. Dies sei Ausdruck einer verpassten ökologisch sinnvollen Siedlungsentwicklung in Riehen. Wegen der mangelnden inneren Verdichtung der bebauten Flächen und dem damit einhergehenden massiven Wohnflächenkonsum und Fuhrpark (durch Anzahl Fahrzeuge und Gewicht Fahrzeuge) schaffe es Riehen ohne jegliche Industrie auf energiebedingte Emissionen pro Kopf von rund 2,2 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten im Jahr.

«Wir fordern einen verbindlichen Massnahmenplan mit klaren Zuständigkeiten, Zeitplan und Budget, einen Absenkpfad mit Zwischenzielen für Energieverbrauch und Emissionen sowie eine kommunale Suffizienzstrategie», lässt sich Gemeinderatskandidat Noah Weber im Communiqué zitieren. Der Fotovoltaik-Ausbau müsse jetzt weiter vorangetrieben werden.

**EVP** Christine Kaufmann und Simeon Schneider nominiert

## Mit Erfahrung und Jugend ins Rennen



Christine Kaufmann kandidiert wieder, Simeon Schneider stellt sich neu für die EVP zur Wahl.

Foto: zVg

mf. Die EVP Riehen-Bettingen hat für die am 19. Oktober anstehenden Wahlen die amtierende Gemeindepräsidentin Christine Kaufmann fürs Gemeinderatspräsidium und gleichzeitig für den Gemeinderat sowie EVP-Einwohnerrat Simeon Schneider für die Wahl in den Gemeinderat nominiert, wie EVP-Einwohnerrat Daniele Agnolazza an einer Medienkonferenz vom Montag informierte, an der sich die beiden Nominierten gleich selber vorstellten. Die Mitglieder der EVP Riehen-Bettingen hätten einstimmig dem Vorschlag des Vorstandes zugestimmt.

«Es macht mir nach wie vor extrem viel Freude», hielt die seit Mai 2022 amtierende Gemeindepräsidentin fest, die vorher schon acht Jahre im Gemeinderat sass. Sie ist zuständig für die Aussenbeziehungen der Gemeinde, einschliesslich der Gespräche mit den Nachbargemeinden und dem Austausch mit der Kantonsregierung. Die vielfältige Vernetzungsarbeit von den internationalen Kontakten bis zu Gesprächen mit Quartiervereinen liege ihr und sie sei bereit, den Gemeinderat auch in der kommenden Legislatur wieder zu führen und die Aufgaben des Gremiums zu koordinieren. Das vernetzte Denken bringe sie mit und das Schaffen von Verbindungen nach innen und aussen habe sie in den vergangenen Jahren eingeübt.

Als Beispiele für wichtige zu bearbeitende Themen nannte Kaufmann unter anderem die Nachhaltigkeitsstrategie und die S6. Die finanzielle Situation der Gemeinde gehöre natürlich auch dazu, bestätigte sie auf Nachfrage. Hier seien die anstehenden Verhandlungen mit dem Kanton zum Finanz- und Lastenausgleich zentral.

Wie viele seiner Generation sei er durch die Klimabewegung politisiert worden, berichtete der 23-jährige Simeon Schneider, seit September EVP-Einwohnerrat. «Ich wollte aber nicht nur auf der Strasse oder auf Social Media politisieren, sondern direkt partizipieren und Riehen mitgestalten.» Bis 2022 war er im Vorstand der jungen EVP beider Basel. In Riehen aufzuwachsen, sei ein Privileg, und dass zukünftige Generationen auch so dankbar wie er zurückblicken könnten, dafür wolle er sich engagieren. Als angehende Elektroingenieur setze er sich hauptsächlich in den Bereichen Energie und Verkehr für einen zügigen und sozial verträglichen Wandel hin zu Netto-Null ein.

Sie freue sich riesig, dass sich Simeon Schneider zur Verfügung stelle, betonte Kaufmann im Anschluss. Als Ziel für die Einwohnerratswahlen nannte Agnolazza die Rückgewinnung des sechsten Sitzes, der bei den letzten Wahlen eingebüsst werden musste.

## BÜRGERGEMEINDE

### Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Bettingen

Der Regierungsrat hat gemäss § 3 des Bürgerrechtsgesetzes die Aufnahmen der nachverzeichneten drei Personen (ein Gesuch) in das Bürgerrecht der Gemeinde Bettingen bestätigt, unter gleichzeitiger Verleihung des Kantonsbürgerrechts:

**Mojentale, Carlos**, italienischer Staatsangehöriger sowie Kinder **Mojentale, Julian Onofrio** und **Mojentale, Isabel Amauta**, beide italienische Staatsangehörige; **Hagen, Brigitte**, Bürgerin von Welschenrohr-Gänsbrunnen SO; **Metzger, Wolfgang-Michael**, Bürger von Arlesheim BL.  
Basel, 15. April 2025

Der Regierungsrat hat gemäss § 3 des Bürgerrechtsgesetzes die Aufnahme der nachverzeichneten Person (ein Gesuch) in das Bürgerrecht der Gemeinde Bettingen bestätigt, unter gleichzeitiger Verleihung des Kantonsbürgerrechts:

**Wys, Rasmus Walter**, Bürger von Härkingen SO.  
Basel, 27. Mai 2025

Martina Karrer, Bürgerratschreiberin

## EVP reicht Motionen zu Parkgebühren ein

rz. Die EVP-Fraktion des Einwohnerrates Riehen, vertreten durch Katrin Amstutz (EVP) und Mike Gesteli (Basta), hat am 18. Juni zwei Motionen eingereicht, die eine Überarbeitung der Parkraumbewirtschaftung und eine Anpassung der Parkkartengebühren durch den Gemeinderat zum Ziel haben, so ein Communiqué der EVP Riehen-Bettingen vom Mittwoch. Angesichts des prognostizierten Defizits im Budget 2025 und in den Folgejahren sowie der bereits im Jahresabschluss 2024 festgestellten erheblichen Fehlbeträge erachte die EVP-Fraktion Mehreinnahmen als unerlässlich für die mittelfristige Sicherung des finanziellen Gleichgewichts der Gemeinde.

Die derzeitigen Parkkartengebühren in Riehen gehörten zu den niedrigsten schweizweit; eine Anpassung sei zweckmässig und gerechtfertigt. Trotz im Aufgaben- und Finanzplan 2025 bis 2028 angekündigter Erhöhung der Parkkartengebühren sei diese noch nicht vorgenommen worden.

Konkret fordert die Motion zur Anwohnerparkkarte eine Erhöhung der Gebühr von derzeit 40 auf neu 200 Franken für fünf Jahre, was Anwohnende sowie ansässige Geschäftsbetriebe zum zeitlich unbeschränkten Parkieren in der blauen Zone in Riehen berechtige. Die Motion zur Angestelltenparkkarte für Auswärtige, die in Riehen arbeiten, fordert eine Anpassung der Jahresgebühr von 50 auf neu 200 Franken. Eine Gebührenanpassung sende auch ein wichtiges Signal an den Kanton, dass Riehen gewillt sei, die Parkraumbewirtschaftung wirksam und verantwortungsvoll umzusetzen, schliesst die Medienmitteilung.

Promotion

## Onkologie in der Klinik Arlesheim

Erfahren Sie mehr über unser integratives Behandlungskonzept der anthroposophischen Onkologie. Wir stellen Ihnen verschiedene Ansätze und Therapien vor, darunter Misteltherapie, Hyperthermie, Chemotherapie, Biografiearbeit, künstlerische Therapien und vieles mehr. Die nächste öffentliche Führung findet am Mittwoch, 2. Juli, von 17.30 bis 18.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt: Klinik Arlesheim, Foyer Haus Wegman.

Wir laden Interessierte herzlich ein. Mehr Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter: [www.klinik-arlesheim.ch](http://www.klinik-arlesheim.ch).

Reklame teil

Ihr Fachgeschäft  
am Burgfelderplatz

seit 1957  
**louis frey**



Kompetent rund um Uhren und Schmuck  
[www.freyuhrenbasel.ch](http://www.freyuhrenbasel.ch) 061 322 77 11

## CARTE BLANCHE



Daniel Thiriet

lebt und engagiert sich in Riehen.

## Ein anderes Leben

Die Chefredaktorin dieser Zeitung schreibt eine E-Mail: «Ich bin sicher, du hast es auf dem Radar, aber einfach zu Sicherheit – wir brauchen deine Kolumne bis morgen!» Ich lüge zurück: «Klar, ist im Ausgangsfächli. Kommt gleich.» – Natürlich hatte sie recht! Ich hätte es total verschwitz! Seit einem Monat bin ich «pensioniert» und habe bis heute einen Coiffeurtermin, einen Termin bei der Bank und einen bei einer weitergehenden Geschäftsverbindung verpasst. Und dabei liegt die Agenda immer und jederzeit offen in meinem Homeoffice auf dem Tisch. Woran liegt's?

Also erstens: Meine Tagesplanung ist wesentlich lockerer geworden. Manchmal setze ich mich hinter den Computer und schaue, was da so geht. Ich stelle dann fest, dass sich die Welt auch ohne mein tägliches Zutun dreht. Dann ziehe ich meine Gartenfinken an und schneide ein paar Büsche zurück und mähe den Rasen. Nicht, weil er es gerade nötig hätte. Nein, weil ich nicht mehr bis zum freien Samstag warten muss.

Dann hole ich mir mein neues Handy im Laden ab und lasse es vom grössten Anbieter der Schweiz gleich mal einrichten. Was aufgrund eines klitzekleinen vergessenen Passwortes meinerseits zwei volle Tage dauert und zwei Besuche in der Stadt verlangt. Aber wissen Sie was? Es ist mir egal. Weil kein Mensch im Büro wartet, bis ich wiederkomme. Dann befasse ich mich intensiv mit meinem Bücheranhängerprojekt und recherchiere meine nächsten Einsätze. Dann koche ich meiner Frau, die ja noch mindestens fünf Jahre arbeiten muss, ein schönes Mittagessen (farbiger Sommersalat mit Poulet-Geschneitzeltem). Und dann liegt vielleicht noch ein Mittags-«Nap» drin.

Und ja, bei all dem vergesse ich dann manchmal, in meine Agenda zu schauen. Morgen schaue ich noch kurz bei meinem Nachfolger rein (er hat mich zum Kaffee eingeladen). Ich werde in seinem Gesicht erkennen, dass er mich irgendwo ein bisschen beneidet. Dann werde ich nach Hause gehen und packen. Denn auch Rentner haben Ferien... Ich wünsche einen schönen Sommer!

## IMPRESSUM

## RIEHENER ZEITUNG

## Verlag:

Riehener Zeitung AG, Greifengasse 11, 4058 Basel  
Telefon 061 645 1000  
E-Mail redaktion@riehener-zeitung.ch  
inserte@riehener-zeitung.ch  
Internet www.riehener-zeitung.ch  
Instagram @riehenerzeitung

## Redaktion:

Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen  
Michèle Fallier (mf, Chefredaktorin) Tel. 061 645 10 07,  
Nathalie Reichel (nre), Rolf Spriessler (rs)

## Freie Mitarbeiter:

Boris Burkhardt (bob), Sophie Chaillot (sc),  
Manuela Humbel (mhu), Philippe Jaquet (Fotos),  
Véronique Jaquet (Fotos), Matthias Kempf (mk),  
Stefan Leimer (sl), Tonio Passlick (top), Sara Wild (swi),  
Regine Ounas-Kräusel (ouk), Ralph Schindel (rs),  
Fabian Schwarzenbach (sch), Nadia Tamm (nt).

## Inserate/Administration:

Thorsten Krüger (Leitung), Martina Basler,  
Eva Soltész, Telefon 061 645 1000

## Abonnementspreise:

Fr. 85.- jährlich (Einzelverkaufspreis Fr. 2.-)  
Abo-Bestellung über Telefon 061 264 64 64

Erscheint wöchentlich im Abonnement.

Auflage: 11'849/4715 (WEMF-beglaubigt 2023)

Redaktions- und Anzeigenschluss: Dienstag, 17 Uhr.  
Wiedergabe von Artikeln und Bildern, auch auszugsweise oder in Ausschnitten, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

reinhardt

Die Riehener Zeitung ist ein Unternehmen des Friedrich Reinhardt Verlags.

## SOMMERFEST Spiel, Spass und Theater an der Wenkenstrasse

## Garfield und ein Leiterwechsel



Am Schminkstand war Ruhe und Konzentration gefragt.

Fotos: Rolf Spriessler



Ein Mädchen versucht herauszufinden, was in der Box zu fühlen ist.

rs. Es waren zwei warme Sommertage, an denen das Sommerfest des Schul- und Förderzentrums Wenkenstrasse am Freitag und Samstag vergangener Woche stattfand, und das Programm war abwechslungsreich und bunt wie immer. Für alle war etwas dabei. Da gab es einen Schminkstand, man konnte sich verkleiden, Dinge schätzen und raten, es gab Ponyreiten und Alpakaspazierränge, einen Streichelzoo, einen Schiessstand, eine Mohrenkopfschleuder, verschiedene Verkaufstände, bei der Bar spielte immer mal wieder eine Musik-Band, auf dem

Rasenplatz im oberen Teil des Schulgeländes standen zwei Hüpfburgen und so weiter. Das kulinarische Angebot war vielseitig und gut, auf Führungen konnte man einen Blick hinter die Kulissen des Heimbetriebs werfen.

Am Ende des Theaters in der Aula, das sich diesmal rund um den faulen und Lasagne-verliebten Kater Garfield und dessen Fernsehprogramm drehte, gab es eine Überraschung. Der langjährige Institutionsleiter Fredi Caderas gab während des Finales, als alle Mitwirkenden nochmals auf die Bühne getreten waren, bekannt, dass er im Sep-



Fredi Caderas (links) stellt seinen Nachfolger Alexander Hartmann vor.



Tanzgruppe auf der Bühne der Aula während der Theatervorführung.

tember in Pension gehen werde, und stellte dem Publikum im vollbesetzten Saal seinen Nachfolger Alexander Hartmann vor, der sogleich versprach, die Tradition der Sommerfeste und insbesondere des jährlichen Schultheaters fortzuführen.

Das Schultheater war diesmal ganz ungewöhnlich vielfältig und abwechslungsreich. Während Garfield sich in seinem Sessel links vor der Bühne die Zeit mit Fernsehen vertrieb, lief auf der Bühne eben jenes Fernsehprogramm ab – da war Alice zu sehen, wie sie ins Wunderland kam und dort freundlich

aufgenommen wurde, da traf man auf die Elefanten und die Affen aus dem Dschungelbuch, Räuber Hotzenplotz stahl der Grossmutter die klingende Kaffeemühle, die sie gerade erst von Kasperli und Seppi geschenkt bekommen hatte. Es wurden auch einige selbst gedrehte Filmszenen gezeigt. Und es gab einen wunderschönen Formationstanz zu bewundern. Begleitet von einem selbst getexteten Rap bereitete schliesslich zum krönenden Abschluss der Koch die von Garfield schon lang ersehnte Lasagne zu, das perfekte Happy End.

## RENDEZ-VOUS MIT ... Erstliga-Fussballspielerin Céline Niederberger

## Der Fussballsport als Lebensbegleitung

Wenn am 2. Juli in Basel die Schweizerinnen im Eröffnungsspiel der Women's Euro 2025 gegen Norwegen antreten, wird Céline Niederberger zusammen mit ihren Teamkolleginnen vom FFV Basel im Stadion sein. Der Frauenfussballverein Basel spielt mit seinem besten Team in der 1. Liga der Frauen, der dritthöchsten Liga des Landes, und hat dort die Saison auf dem sechsten Platz abgeschlossen. Im Schweizer Cup erreichte das Team sensationell die Viertelfinals. Mittendrin steht die 25-jährige Riehenerin Céline Niederberger, die auf Anfang Saison den Sprung vom Drittliga- ins Erstligateam des Vereins gewagt und dort inzwischen einen Platz als Stammspielerin hat.

## Mit dem Bruder auf dem Platz

Fussball gespielt hat Céline Niederberger gefühlt schon immer. Mit ihrem älteren Bruder Benjamin, der aktuell beim FC Amicitia spielt, ging sie – stets als einziges Mädchen – mit, als dieser mit seinen Kollegen zum Kicken ging und auch in der Schule spielte Céline vor allem mit den Jungs Fussball. Nachdem sie mit ihrer Mutter im Mutter-Kind-Turnen gewesen war, schloss sie sich der Jugendriege des Turnvereins Riehen an und begann mit der Leichtathletik. Dort fand sie gute Freundinnen und war auch erfolgreich. Bei den Mädchen U16 bestritt sie ihre erste Nachwuchsschweizermeisterschaft. Als 2015 auf der Grendelmatte eine «Heim-Schweizermeisterschaft» stattfand, gewann Céline bei den Weiblichen U18 Silber im 400-Meter-Lauf.

Irgendwie schwankte sie schon immer zwischen Leichtathletik und Fussball, aber Mädchen- oder Frauenteam waren rar. Nach ihrer ersten nationalen Leichtathletikmedaille fehlte nicht mehr viel zur U18-Europameisterschaftslimite – aber Céline verletzte sich und fiel längerfristig aus. Nach der



Céline Niederberger nach dem letzten Erstliga-Meisterschaftsspiel der Saison mit dem FFV Basel gegen Renens im Leichtathletikstadion St. Jakob.

Foto: Rolf Spriessler

Matur ging sie für einen Sprachaufenthalt nach San Diego in die USA und wohnte auf einem Campus, wo es ein Kunstrasenfeld mit Banden gab. «Wir spielten jeden Abend Fussball, viele Jungs und einige Mädchen. Es war toll», erzählt sie schmunzelnd. Kurz vor dem Absteher in die USA war sie in einem Fussball-Probetraining gewesen. Dann kam Corona. Sie trainierte beim TV Riehen in einer kleinen Gruppe sehr intensiv. Die Saison 2021 war mit der 400-Meter-Hürden-Bronzemedaille bei den Frauen U23 dann auch sehr erfolgreich – gleichzeitig begann Céline aber auch, bei den Old Boys (OB) Fussball zu spielen, nachdem sich der Trainer vom Probetraining nochmals gemeldet hatte.

Dann bekam sie den grossen Knall mit. Als OB gegen den Willen der Spielerinnen mitten in der Saison sein Erstliga-Frauenteam zurückzog, wechselte

Céline wie viele Teamkolleginnen zum FC New Stars, aus dem der FFV Basel entstand. «Bei OB war das ganze Geld in den Männerfussball geflossen, der Frauenfussball zählte nichts. Wir trainierten zu Randzeiten und hatten keine gute Infrastruktur zur Verfügung», erzählt sie, und: «Es ist toll, als Team Erfolg zu haben – auch wenn ein Einzelerfolg als Leichtathletin von nichts übertrumpft wird.» Wenn sie die Möglichkeit gehabt hätte, Profisportlerin zu werden, dann hätte sie die Leichtathletik vorgezogen, räumt sie ein. Aber Fussball sei ganz einfach kompatibel mit ihrem Alltagsleben. Als sie noch zur Schule gegangen sei, sei es kein Problem gewesen, als Leichtathletin fünfmal pro Woche zu trainieren und am Wochenende einen Wettkampf zu bestreiten. Aber als sie sich mehr auf ihre Ausbildung und auf ihren Job konzentriert habe, sei es schwierig geworden. Im Fussball könne

sie mit drei Trainings pro Woche auf einem für sie hohen Niveau gut bestehen und später je nachdem auch in ein Team mit weniger Trainingsaufwand wechseln. Das sei ein wichtiges Argument, denn sie wolle sich mit ihrem Bachelor-Abschluss in International Business Management bei ihrem Arbeitgeber Roche beruflich weiterentwickeln und mit ihrem Freund, mit dem die 25-Jährige vor wenigen Monaten zusammengezogen ist, mittelfristig auch eine Familie gründen. «Ich brauche den Sport, um Energie abzulassen und als Ausgleich zum Alltag. Ausserdem hat mir der Sport persönlich sehr viel gebracht. Er hat mich gelehrt, mich durchzubeissen und nicht aufzugeben, auch wenn es einmal hart wird», erzählt sie.

## Mehr Frauenfussball zeigen

Céline freut sich auf die Women's Euro und hofft, dass der Frauenfussball gesellschaftlich mehr Akzeptanz findet, in den Medien mehr gezeigt und auch finanziell stärker unterstützt wird. Sie findet es unfair, Männer- und Frauenfussball direkt miteinander zu vergleichen. Weil Männer allgemein stärker und schneller seien als Frauen, sei der Männerfussball natürlicherweise athletischer. Aber der Frauenfussball habe sich technisch und taktisch stark entwickelt und sei zumindest auf internationalem Niveau sehr attraktiv geworden.

Für ihre nächste Fussballsaison habe sie sich vorgenommen, weniger «verkopft» zu sein: «Manchmal denke ich einfach zu viel nach und stehe mir damit selbst im Weg», sagt sie selbstkritisch. Dabei sehe sie sich schon als spontane Person, auch wenn sie Dinge nicht so gerne aus der Hand gebe. Und so darf man gespannt sein, wie weit der Sport dazu beitragen wird, ihre Persönlichkeit in Zukunft auch diesbezüglich noch etwas weiterzuentwickeln...

Rolf Spriessler

- Fernwärme
- Wärmepumpen
- Holzheizungen
- Heizungssanierung
- Solaranlagen
- Installation Heizung

Telefon 061 641 40 16

www.heizungsservice-riehen.ch  
 info@heizungsservice-riehen.ch  
 Bahnhofstrasse 71 – 4125 Riehen

**Haushaltsgeräte,  
 ganz persönlich.**

Tauschen Sie jetzt Ihren alten Backofen, Steamer, Geschirrspüler oder Waschmaschine gegen ein neues V-Zug Gerät aus und profitieren Sie von unserem einmaligen Rabatt. Lassen Sie sich jetzt beraten - ganz persönlich.

**-25%\***

\*Das Angebot gilt beim Eintausch von mindestens zwei V-Zug Geräten bis zum 31.08.25.

Mühlemattstrasse 25/28  
 4104 Oberwil | 061 405 11 66  
 baumannoberwil.ch

Jetzt mit komplett NEUER Ausstellung



Die mit de roote Auto!



**Bücher Top 10  
 Romane**

- Pierre Martin**  
 Madame le Commissaire und die gefährliche Begierde – Ein Provence-Krimi  
 Kriminalroman | Knauer Verlag
- Philipp Gurt**  
 Engadiner Teufel – Ein Fall für Corina Costa  
 Kriminalroman | Dörlemann Verlag
- Dmitrij Kapitelman**  
 Russische Spezialitäten  
 Roman | Hanser Verlag
- Martin Suter**  
 Wut und Liebe  
 Roman | Diogenes Verlag
- Uketsu**  
 HEN NA E – Seltsame Bilder  
 Kriminalroman | Lübbe Verlag
- Christine Brand**  
 Vermisst – Der Fall Emily  
 Kriminalroman | Blanvalet Verlag
- Joël Dicker**  
 Ein ungezähmtes Tier  
 Roman | Piper Verlag
- Donna Leon**  
 Backstage  
 Essays und Kurzgeschichten | Diogenes Verlag
- Ayelet Gundar-Goshen**  
 Ungebetene Gäste  
 Roman | Verlag Kein & Aber
- Martin Walker**  
 Déjà-vu – Der siebzehnte Fall für Bruno, Chef de police  
 Kriminalroman | Diogenes Verlag

**Bücher Top 10  
 Sachbücher**

- Gregor Saladin**  
 Der Dichter und sein Henker – Eine wahre Geschichte  
 Romanbiografie | Friedrich Reinhardt Verlag
- Sibylle von Heydebrand, Vanja Hug**  
 Die Ermitage in Arlesheim  
 Basiliensia | Schwabe Verlag
- David A. Graham**  
 Der Masterplan der Trump-Regierung  
 Politik | Fischer Verlag
- Julian Schütt**  
 Max Frisch  
 Biografie | Suhrkamp Verlag
- Tilmann Lahme**  
 Thomas Mann – Ein Leben  
 Biografie | DTV
- Verena Steiner**  
 Solo – Alleinsein als Chance  
 Lebensgestaltung | Arisverlag
- Martin Meyer**  
 Menschenkunde  
 Lebensgestaltung | Kein & Aber Verlag
- Barbara Saladin**  
 Hügel, Täler und alte Gemäuer  
 Regioführer | Friedrich Reinhardt Verlag
- Petra Bracht, Roland Liebscher-Bracht, Christoph Glaser**  
 Lange gut leben  
 Gesundheit | Mosaik Verlag
- Fabienne Amlinger**  
 Unerhört – Die ersten Politikerinnen im Bundeshaus  
 Geschichte | Hier & Jetzt Verlag

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel  
 T 061 206 99 99  
 info@bideruntanner.ch  
 www.bideruntanner.ch



**Bider&Tanner**  
 Ihr Kulturhaus in Basel

**RODI  
 IHR UMZUGSPROFI**  
 Umzüge, Entsorgungen, Reinigungen und Räumungen, 2. Pers., Lieferwagen.  
 Ab Fr. 125.-/Std.  
**Telefon 078 748 66 06**

Wohnungsreinigungen, Zwischen- und Unterhaltsreinigungen.  
**KODAS Services**  
 Marta Kocher, 076 455 93 56

**Bücher hole ich gratis ab!**  
**Haus- und Wohnungs-**  
**räumungen kompetent,**  
**preiswert, fachgerecht!**  
 A. Mächler, Tel. 079 949 32 85

Zu vermieten am Waldeckweg Binningen, in 3-Familienhaus  
**4½ Zimmer-Wohnung**  
 EG, mit Balkon, ca. 90 m2  
 Fr. 2150.-/+NK Fr. 250.-  
 Tel. 078 713 40 21

**Möbellagerung**  
**HARDEGGER**  
 Umzüge  
 061 317 90 30  
 www.hardegger.ch

**RIEHENER ZEITUNG**

**Sorgentelefon für Kinder**

**Gratis**  
**0800 55 42 10**  
 weiss Rat und hilft  
 sorgenhilfe@sorgentelefon.ch  
 SMS 079 257 60 89  
 www.sorgentelefon.ch  
 PC 34-4900-5

**Ferien für Ihren Garten:**  
**Viva Gartenbau**  
 061 601 44 55  
 Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
 www.viva-gartenbau.ch

**AHV-IV**  
**Fr. 16.-**  
**Haarschnitt vom Coiffeurmeister**  
 Tel. 061 692 82 60

**Todesanzeigen und Danksagungen  
 in der Riehener Zeitung**

Telefon 061 645 10 00  
 inserate@riehener-zeitung.ch  
 inserate.reinhardt.ch



Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Traurig und zugleich dankbar nehmen wir Abschied von  
**Alfred Blättler-Koch**  
 29. Juni 1934 bis 14. Juni 2025

Der Tod schliesst einen Lebenskreis, Erinnerungen und Dankbarkeit öffnen ihn wieder.  
 Wir vermissen Dich sehr, lassen Dich aber in grosser Dankbarkeit gehen.

In Liebe  
 Kathrin und Christian Itin-Blättler  
 Lukas Itin  
 Michael Itin  
 Barbara und Bruno Steinegger-Blättler  
 David Steinegger  
 Benjamin Steinegger und Katharina Naef  
 Margrit Blättler  
 Söphie Wälti-Blättler  
 Georgette und Ernst Itin-Blättler  
 Verwandte und Freunde

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 1. Juli 2025 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof am Hörnli statt.

Für Spenden an die «Winterhilfe Emmetten», die Fredi besonders am Herzen lag, danken wir herzlich.  
 IBAN CH38 8080 8003 0617 9889 1, Vermerk: Alfred Blättler  
 Traueradresse: Barbara Steinegger, Weidstrasse 1a, 8953 Dietikon

**Möchten Sie die Riehener Zeitung  
 jeden Freitag in Ihrem Briefkasten?**

**Jahresabo für Fr. 85.-**  
**(übrige Schweiz für Fr. 89.-)**  
**bestellen**



Ich abonniere die Riehener Zeitung

Name/Vorname:  
 Strasse/Hausnr.:  
 PLZ/Ort:  
 Unterschrift:

Friedrich Reinhardt AG  
 Abo-Service, Postfach 1427, 4001 Basel  
 Telefon 061 264 64 64 | media@reinhardt.ch | www.reinhardt.ch

**HIOB INTERNATIONAL**  
 Staatlich anerkanntes Hilfswerk

- > **GRATISABHOLDIENST UND WARENANNAHME** für Wiederverkäufliches
- > **RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN** zu fairen Preisen

**Brockenstube Basel**  
 Klybeckstr. 91, Tel. 061 683 23 60  
 www.hiob.ch, basel@hiob.ch

Weitere HIOB Brockenstube  
 Münchenstein, Birseckstr. 62  
 Tel. 061 411 89 88

**WAHRE SCHATZTRUHE**  
 Vielfältiges Angebot an Waren!

**Kirchenezettel**  
 vom 28. Juni bis 4. Juli 2025

**Evang.-ref. Kirchgemeinde Riehen-Bettingen**  
 Weitere Infos siehe unter www.riehen-bettingen.ch  
 Kollekte zugunsten: Stiftung Arbeitsrapen

**Dorfkirche**  
 So. 10.00 Gottesdienst zum Räbesunntig auf dem Dorfplatz, Pfarrerin Martina Holder

**Kirche Bettingen**  
 So. 17.00 Pilgerweg zur Kirche St. Chrischona Treffpunkt bei der Kirche Bettingen zum gemeinsamen Pilgern nach Chrischona, Pfrn. Sabine Graf und Pfr. Armin Graf

Mi. 12.00 Senioren Mittagstisch im Baslerhof Bettingen

**Andreashaus**  
 Mi. 14.00 Spielnachmittag für Erwachsene Jeweils 14-tägig, am Mittwoch 14-17 Uhr, im Andreashaus

**Kommunität Diakonissenhaus Riehen**  
 Schützengasse 51, Telefon 061 645 45 45  
 www.diakonissen-riehen.ch  
 So. 9.30 Gottesdienst Pfr. Christian Bader.  
 Fr. 17.00 Vesper-Gebet zum Arbeits-Wochenschluss

**Freie Evangelische Gemeinde Riehen**  
 Begegnungszentrum Erlensträsschen 47, www.feg-riehen.ch  
 So. 10.00 Gottesdienst (Predigt Dave Brander)  
 Di. 6.30 Stand uf Gebet  
 Fr. 18.00 Sommer-Grill

**Röm.-Kath. Kirche St. Franziskus**  
 Äussere Baselstrasse 168, Tel. 061 641 52 22  
 info@stfranziskus-riehen.ch, www.stfranziskus-riehen.ch  
**Dorothee Becker, Gemeindeleitung**  
 Das Sekretariat ist geöffnet:  
 Mo-Fr, 8.30-11.30 Uhr, Di und Do, 14-16 Uhr  
 Während der Schullferien:  
 Mo, Di, Do und Fr, 8.30-11.30 Uhr  
 Gottesdienste am Sonntag können über einen Audiostream am Telefon oder über das Internet live mitgehört werden: 061 533 75 40 oder https://www.stfranziskus-riehen.ch  
 Sa. 17.30 Kein Gottesdienst am Vorabend während den Schullferien  
 So. 10.30 Kommunionfeier (D. Becker)  
 Mo. 15.00 Rosenkranzgebet  
 Do. 9.30 Eucharistiefeier  
 Fr. 17.30 Eucharistiefeier - Herz-Jesu-Freitag

**Neuapostolische Kirche Riehen**  
 So. 9.30 Gottesdienst  
 Mi. 20.00 Gottesdienst  
 Weitere Infos unter: www.riehen.nak.ch

## GRATULATIONEN

### Vreni und Urs Rotach-Merki zur goldenen Hochzeit

rs. Fünfzig Jahre gemeinsam durchs Leben – darauf dürfen Vreni und Urs Rotach-Merki nun zurückblicken. Am 28. Juni 1975 gaben sie sich in der Kornfeldkirche in Riehen das Jawort. Die Trauung vollzog Pfarrer Theophil Schubert. Nun sind es schon fünfzig Jahre voller Erinnerungen, Herausforderungen und schöner Momente. Vreni und Urs Rotach haben zwei erwachsene Kinder, Sohn Andreas, geboren 1978, und Tochter Brigitte, geboren 1980, auf die sie sehr stolz sind. Inzwischen sind auch drei Enkelkinder dazugekommen, die ihnen viel Freude bereiten.

Ein wichtiger Bestandteil des gemeinsamen Lebens waren stets der Sport und das Engagement im Ski- und Sportclub Riehen. Dort haben sie viele Freundschaften geschlossen und sehr aktiv am Vereinsleben teilgenommen.

Der Sport in verschiedenen Disziplinen war für die ganze Familie immer «die schönste Freizeitaktivität!» Der Sport hat sie über all die Jahre begleitet und fit gehalten.

«Wir sind dankbar für die Zeit, die wir gemeinsam erleben durften – in guten wie in schwierigen Zeiten. Unsere Liebe und unser Zusammenhalt haben uns stets getragen. Besonders schätzen wir die Unterstützung durch die Familie und Freunde», sagt Vreni Rotach, und: «Am Tag unserer goldenen Hochzeit möchten wir innehalten und dankbar zurückblicken – aber auch mit Zuversicht in die Zukunft schauen. Die Feier im Kreis unserer Liebsten bedeutet uns sehr viel. Wir freuen uns auf alles, was noch kommt, und geniessen jeden Tag, den wir gemeinsam verbringen dürfen.

Die Riehener Zeitung gratuliert dem Paar herzlich und wünscht auch für die Zukunft gute Gesundheit und viel Lebensfreude.

## BETTINGEN «Drei-Sieben-Achtel»-Ensemble trat auf

### Ein berührendes Musikerlebnis



Die Bettinger SMEH-Kindergruppe musiziert unter der Leitung von Fadri Badolato (rechts) und Jascha Junker.

Foto: zVg

rz. Es war eine fröhliche Kinderschar, die am 17. Juni im Probelokal an der Hauptstrasse 54 in Bettingen das unter der Leitung von Fadri Badolato und dessen Assistent Jascha Junker einstudierte Repertoire zu Gehör brachte. Das «Drei-Sieben-Achtel»-Ensemble der Bettinger Kindergruppe der Musikschule SMEH mit Anne-Sophie Draxler, Nino Capaul, Eliah Fürst, Albie Walls, Laurin El Manchi, Artur Maretschek und Amon Schuhmacher spielte auf verschiedenen Instrumenten das Clownfischlied, das Unten-Ober-Lied und das Dingo-Lied. In Letzterem streuten die Kinder Improvisationen ein, was ganz besonders

beindruckend war. Das abschliessende Schlagzeugsolo von Albie Walls war geprägt von Kreativität und Können mit verschiedenen Schlegeln. Das Publikum, das vornehmlich aus Familie bestand, war berührt.

Der Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene, in welchem das Instrumentalspiel gefördert wird, geht nach den Sommerferien weiter. Ebenso gibt es Einzelunterricht für Schlagzeug und Marimba. Es gibt Schnupperstunden für Kinder aus Bettingen an den Dienstagen vom 19. und 27. August, jeweils von 18 Uhr bis 19 Uhr (Informationen sowie Anmeldungen im Internet unter [www.smeh.ch](http://www.smeh.ch)).

## KALENDARIUM RIEHEN/BETTINGEN

### FREITAG, 27. JUNI

**Eltern-Kind-Turnen in Bettingen**  
Vielseitige Erlebnissektionen für Kinder ab 2,5 Jahren mit Begleitperson. Leitung: Petra Stadelmann. Turnhalle, Hauptstrasse 107, Bettingen. 9.45–10.30 Uhr.

**«Fast täglich kamen Flüchtlinge»**  
Theaterspaziergang mit dem Ex/ex-Theater. Treffpunkt: Inzlinger Zoll, Inzlingerstrasse, Riehen. 19 Uhr. Reservation: [www.exex.ch](http://www.exex.ch) (empfohlen). Eintritt zwischen Fr. 18.– und Fr. 38.–.

**Kinderturnen in Bettingen**  
Abwechslungsreiche Turnstunden für Kinder ab dem ersten Kindergartenjahr unter dem Motto «Lachen, Lernen, Leisten». Leitung: Petra Stadelmann. Turnhalle, Hauptstrasse 107, Bettingen. 16.30–17.30 Uhr.

**Grillabend im Landi**  
Kraftübungen und Geschirritbringen oder im Kaffi Landi beziehen. Beilagen vorhanden. Freizeitzentrum Landauer, Blutrainweg 12, Riehen. 18–21.30 Uhr.

**Vortrag in der Gedenkstätte**  
Referat von Wolfgang Benz zum Thema «Exil: Geschichte einer Vertreibung 1933–1945». Gedenkstätte, Inzlingerstrasse 44, Riehen. 19.30 Uhr. Eintritt frei, Kollekte.

**Hill Chill**  
Open-Air-Festival mit verschiedenen Konzerten. Programm unter [www.hillchill.ch](http://www.hillchill.ch). Verpflegung möglich. Tickets unter [www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch) oder vor Ort. Sarasinpark (Eingang Baselstrasse), Riehen. 17–24 Uhr. Eintritt Fr. 16.– (ein Tag), Fr. 26.– (zwei Tage), Ermässigung möglich.

**SAMSTAG, 28. JUNI**  
**Hill Chill**  
Siehe Freitagseintrag. 15–1 Uhr.

**SONNTAG, 29. JUNI**  
**Aktiv im Sommer: Tai-Chi**  
Günder Basel: Chinesische Meditation und Bewegung. Chrischonaturm Bettingen, 10.30–11.30 Uhr. Teilnahme kostenlos.

**«Geheime Gärten»**  
Konzert am Ausserberg mit Tommaso Gaeta (Flöte), Mina Schmitt (Harfe) und María Luisa Sopena (Bratsche). Gemälde von Dorette Huegin-Straumann. Am Ausserberg 77, Riehen. 17 Uhr. Reservation unter [ticket.am.ausserberg@gmail.com](mailto:ticket.am.ausserberg@gmail.com). Eintritt Fr. 30.–, Ermässigung möglich.

**MONTAG, 30. JUNI**  
**Aktiv im Sommer: Aqua-Rhythm**  
Wassergymnastik zu Partymusik. Organisiert von Gsünder Basel. Naturbad Riehen, Weilstrasse 69, Riehen. 18.30–19.20 Uhr. Teilnahme kostenlos (exkl. Naturbadeintritt).

**MITTWOCH, 2. JULI**  
**Spielnachmittag im Andreaehaus**  
Diverse Spiele für Erwachsene. Andreaehaus, Keltenweg 41, Riehen. 14–17 Uhr.

**Aktiv im Sommer: Pilates**  
Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung. Organisiert von Gsünder Basel. Wettsteinanlage Riehen, 19–19.50 Uhr. Teilnahme kostenlos.

**Aktiv im Sommer: Vital Fit**  
Kraft-, Ausdauer- und Koordinationstraining. Organisiert von Gsünder Basel. Schulhaus Bettingen, Hauptstrasse 107. 19–20 Uhr. Teilnahme kostenlos.

**DONNERSTAG, 3. JULI**  
**Aktiv im Sommer: Body Toning**  
Ganzkörper-Workout zu mitreissender Musik. Organisiert von Gsünder Basel. Wettsteinanlage Riehen, 19–19.50 Uhr. Teilnahme kostenlos.

**Kulturtreppe: Soirée d'été**  
Alexia Thomas, Anouchka Gwen, Philipp Diaz und Yves Loekito singen Broadway- und Jazz-Klassiker, begleitet von Stefania Chiara (voc), Pio Schürmann (piano), Marco Nenninger (bass), George Ricci (sax, clarinet) und Florian Haas (drums). Verpflegungsmöglichkeit ist vorhanden. Museum Kultur & Spiel Riehen Muks, Baselstrasse 34, Innenhof. 20 Uhr (Türöffnung 19 Uhr). Eintritt frei, Kollekte.

## HEILPFLANZENGARTEN Mittsommerfest in Riehen

### Blütenkränze, Wermut und Sommersonne



Heiter und stilvoll mit selbst geflochtenen Blumenkränzen im Haar beziehungsweise auf dem Hut begehrt der Verein Heilpflanzengarten das Mittsommerfest.

Foto: Sonja Mathis-Stich

Am vergangenen Samstag, 21. Juni, trafen sich über 20 Mitglieder und Interessierte im Heilpflanzengarten, um gemeinsam den längsten Tag des Jahres zu feiern – ganz im Zeichen der Mittsommertradition. In fröhlicher Runde wurden Blütenkränze geflochten, Geschichten ausgetauscht und die Sonne genossen.

Während in nordischen Ländern Mittsommer mit Umzügen und traditionellen Tänzen gefeiert wird, stand in Riehen ein stimmungsvoller

Apéro im Mittelpunkt – begleitet von einem eigens kreierte alkoholfreie Drink auf Basis von Wermut aus dem Heilpflanzengarten Riehen. Die Atmosphäre war sommerlich, heiter und herzlich.

Die Rückmeldungen der Teilnehmenden waren durchwegs positiv. Für das nächste Jahr sind bereits erste Ideen im Umlauf: Livemusik und eine Öffnung des Fests für weitere Riehener Bürgerinnen und Einwohner sollen die Feier zu einem

noch grösseren Gemeinschaftserlebnis machen.

Der nächste Termin im Heilpflanzengarten steht am Mittwoch, 20. August, um 18.30 Uhr an, nämlich eine Entdeckungsreise in die Welt der Bitterstoffe unter dem Titel «Der Verdauung auf die Sprünge helfen». Weitere Termine sind auf der Webseite [www.heilpflanzengarten-riehen.ch](http://www.heilpflanzengarten-riehen.ch) unter «Aktuelles» zu finden.

Sonja Mathis-Stich, Präsidentin Verein Heilpflanzengarten Riehen

## AUSSTELLUNGEN

### MUKS – MUSEUM KULTUR & SPIEL RIEHEN, BASELSTRASSE 34

Dauerausstellungen: Spiel. Dorf. Wettstein.

Sonderausstellung: Monster. Bis 12. April. Sonderausstellung: Schabbes, Schnitzel, Mehrbettzimmer. Bis 2. März.

Mittwoch, 2. Juli, 10–12 Uhr: Mittwochs-matinee. Auf den Spuren von «Schabbes, Schnitzel, Mehrbettzimmer». Unzählige Biografien, Geschichten, Themen und nicht zuletzt Kochrezepte finden sich in der Sonderausstellung «Schabbes, Schnitzel, Mehrbettzimmer» zum ehemaligen jüdischen Altersheim «La Charmille». Die Matinee beleuchtet den Prozess von der Forschung zur Ausstellung und gibt Einblick in Lieblingsanekdoten. Preis: Fr. 10.–. Mittwoch, 2. Juli, 14–16.30 Uhr: Drop in und mach mit ... im Muks-Kreativatelier. Fabelhafte Werke rund um ungeheuer Sommerliches und sonnenhungrig Monsterhaftes erstellen. Mitbringen: Bastellust, etwas Geduld und eine Portion Fantasie. Für Klein mit Gross ab 6 Jahren; ohne Anmeldung. Preis: Fr. 5.– (Materialkostenbeitrag). Öffnungszeiten: Mo, Mi–So, 11–17 Uhr (Di geschlossen). Tel. 061 646 81 00, [www.muks.ch](http://www.muks.ch)

### FONDATION BEYELER BASELSTRASSE 101

Sammlungspräsentation: «There is only one thing ...». Bis 31. August.

Virtual-Reality-Installation: Jordan Wolfson: Little Room. Bis 3. August.

Sonderausstellung: Vija Celmins. Bis 21. September.

Rehberger-Weg «24 Stops». Zwischen der Fondation Beyeler und dem Vitra-Campus in Weil am Rhein. [www.24stops.info](http://www.24stops.info)

Freitag, 27. Juni, 17–19 Uhr: Art Lab Erfahrungsaustausch: «Spiegelbilder & Selbstbilder». In drei moderierten Treffen erkunden junge Menschen (14–30 Jahre) die Ausstellung von Jordan Wolfson und diskutieren Themen wie Selbstbild, Körper und Empathie. Besuch und Austausch auf Augenhöhe. Anmeldung nach Altersgruppe (14–18, 19–25, 26–30) über [artlab@fondationbeyeler.ch](mailto:artlab@fondationbeyeler.ch).

Samstag, 28. Juni, 10–18 Uhr: Open Studio. Sich in unterschiedlichen Workshops vertieft mit Themen und Arbeitstechniken auseinandersetzen und verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten erproben. Ohne Anmeldung. Teilnahme kostenlos und für jede Altersgruppe geeignet (bis 12 Jahre in Begleitung).

Sonntag, 29. Juni, 10–18 Uhr: Open Studio. Siehe Samstag, 28. Juni.

Sonntag, 29. Juni, 11–12 Uhr: Familienrundgang «Vija Celmins». Der interaktive Familienrundgang macht Kunst zu einem spielerischen Erlebnis. Für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren in Begleitung der Eltern. Preis: bis 10 Jahre Fr. 7.–, Erwachsene: Museumseintritt.

Sonntag, 29. Juni, 15–16 Uhr: Visita pública en español «Vija Celmins». Nuestros experimentados mediadores de arte le proporcionarán una hora de información detallada sobre la exposición actual. Preis: Eintritt + Fr. 7.–, Art Club, Freunde der Fondation gratis.

Mittwoch, 2. Juli, 10.30–11.15 Uhr: Werkbetrachtung für Besucher mit Demenz «Vija Celmins». Bei einem gemeinsamen Museumsrundgang wird die aktuelle Ausstellung eingehend betrachtet und im Gespräch alle Beobachtungen, Gedanken, Erinnerungen und Assoziationen zusammengetragen und ausgetauscht. Teilnehmerzahl beschränkt, Anmeldung erforderlich unter [tours@fondationbeyeler.ch](mailto:tours@fondationbeyeler.ch) oder 061 645 97 20. Preis: Eintritt + Fr. 7.–, freier Eintritt für eine Begleitperson.

Mittwoch, 2. Juli, 18–20 Uhr: Sound Garden mit Claude Diallo Situation. Die junge Schweizer Band bringt frischen, zeitgenössischen Jazz in den «Sound Garden» der Fondation Beyeler. Beim Pavillon im Park. Eintritt: Kostenfrei und ohne Voranmeldung.

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr, Mittwoch bis 20 Uhr. Eintritt: Erwachsene Fr. 25.–, reduzierter Eintritt (dienstags, IV, Gruppen) Fr. 20.–, Gratis-eintritt für Jugendliche bis 25 Jahre, Museums-PASS-Musees und Art-Club-Mitglieder. Der Kauf eines E-Tickets vorab wird empfohlen.

Für Sonderveranstaltungen und Rundgänge Anmeldung erforderlich, Tel. 061 645 97 20 oder E-Mail: [tours@fondationbeyeler.ch](mailto:tours@fondationbeyeler.ch) Weitere Rundgänge, Informationen und Online-Vorverkauf im Internet unter [www.fondationbeyeler.ch](http://www.fondationbeyeler.ch)

### KUNST RAUM RIEHEN BASELSTRASSE 71

«My Protagonists» Werke von Catherine Biocca, Diego Kohli, Jonathan Penca, Noemi Pfister, Elif Saydam, Lea von Wintzingerode; kuratiert von Simone Neuen-schwander. Ausstellung bis 6. Juli. Öffnungszeiten: Mi–Fr 13–18 Uhr, Sa/So 11–18 Uhr. Telefon 061 641 20 29.

### GALERIE MONFREGOLA BASELSTRASSE 59

Sabine Strub: Strubinsky Art ... wo aus Ideen mehr wird. Ausstellung bis 28. Juni. Die Künstlerin ist meistens anwesend. Öffnungszeiten: Di–Fr 14–18.30 Uhr, Sa 10–17 Uhr. Telefon 061 641 85 30. E-Mail: [monfregola@bluwin.ch](mailto:monfregola@bluwin.ch)

### GALERIE MOLLWO GARTENGASSE 10

3 x Göhringer – Lineare Strukturen. Armin, Jonas und Lea Göhringer. Ausstellung bis 6. Juli. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 14–18 Uhr. Tel. 061 641 16 78. [www.mollwo.ch](http://www.mollwo.ch)

### GALERIE LILIAN ANDREE GARTENGASSE 12

Frühlings-Accrochage: Schätze der Galerie. Öffnungszeiten: Mi–Fr 13–18 Uhr, Sa 11–17 Uhr, So 13–17 Uhr. Telefon 061 641 09 09. [www.galerie-lilianandree.ch](http://www.galerie-lilianandree.ch)

### OUTDOOR

Permanente Skulpturenausstellung im Umkreis der Galerien Mollwo und Lilian Andree.

### KÜNSTLERHAUS CLAIRE OCHSNER BASELSTRASSE 88

Claire Ochsner: «Bunte Skulpturen». Führungen auf Anfrage. Öffnungszeiten: Mi–So, 11–18.30 Uhr. Telefon 061 641 10 20. [www.claire-ochsner.ch](http://www.claire-ochsner.ch)

### GALERIE MARC TRIEBOLD BASELSTRASSE 88, IM GARTENPAVILLON

Sommerausstellung: August Macke und Hans Thuar. Ausserdem Werke von Picasso, Grosz, Heckel, Kirchner, Nolde, Chagall, Matisse, Hokusai, Waydelich und mehr. Öffnungszeiten: Mi–So 11–18.30 Uhr. [www.galerie-marc-triebold.ch](http://www.galerie-marc-triebold.ch)

### GEISTLICH-DIAKONISCHES ZENTRUM SPITALWEG 20

«Wonders of Creation», Fotos von Andreas Saladin. Ausstellung bis 4. Oktober. Öffnungszeiten: Mo–Sa 8–11.30 und 13.30–17 Uhr oder nach Absprache, Eintritt frei, Informationen über Tel. 061 645 45 45 und [www.diakonissen-riehen.ch](http://www.diakonissen-riehen.ch)

### GENDEKSTÄTTE FÜR FLÜCHTLINGE INZLINGERSTRASSE 44

Dauerausstellung: «Zufucht und Abweisung». Kuratiert von Gabriele Bergner. Öffnungszeiten: täglich 9–17 Uhr. Sondertermine und Führungen auf Anfrage. Tel. 079 322 28 66, 079 339 19 81. Eintritt frei.

### NATIONALE BEERENSAMMLUNG AM ARTELWEG IM MOOSTAL, RIEHEN

Beerensammlung von Pro Specie Rara mit alten und seltenen Beerensorten. Die Beerenvielfalt von einst entdecken – und degustieren. Geöffnet bis 5. Juli. Ab Bushaltestelle Dinkelbergstrasse in circa fünf Minuten zu Fuss erreichbar. Samstag, 28. Juni, 9–12 Uhr: Offene Beerensammlung. Öffnungszeiten: Samstag, 9–12 Uhr oder nach Vereinbarung.

### FRIEDHOF AM HÖRNLI HÖRNLIALLEE 70

Dauerausstellung Sammlung Friedhof Hörnli: «Memento mori». Ausstellung zur Bestattungskultur. Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 10 bis 16 Uhr. Führungen für Gruppen auf Anfrage. Telefon 061 601 50 68.

# FAMILIENPASS REGION BASEL



## GRATIS IN DIE BADI

familienpass.ch



Tolle Freizeitvergünstigungen für 30.- im Jahr



### PODOLOGIE/FUSSPFLEGE

Sonja Graf

Rauracherzentrum Riehen

- med. Fusspflege und Beratung
- Nagelspangen
- Orthesen
- Pflegeprodukte

In den Neumatten 63, 4125 Riehen  
Tel. 078 660 51 22

### Öffentliche Führung Onkologie



Mittwoch, 2. Juli 2025

17.30 – 18.30 Uhr  
Treffpunkt: Foyer Haus Wegman,  
Klinik Arlesheim  
**Ohne Anmeldung**

- Misteltherapie
- Hyperthermie
- Chemotherapie
- Biographiearbeit
- Künstlerische Therapien
- und mehr ...

 **Klinik Arlesheim**  
... weil Gesundheit mehr bedeutet.

Ab sofort – **Rührberger Kirschen-Verkauf** – eigener Anbau



Täglich von 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr

**Früchte-Shop Deschler** Kg / 7 Euro

Feldbergstrasse 1a, D-Grenzach-Wyhlen Rührberg  
Tel. 0049 7624 98 12 45

Anfahrt: Von Inzlingen/Wyhlen Richtung Rührberg (ausgeschildert)

Top Qualität: frisch, groß, aromatisch – ohne Glyphosat-Einsatz

**CURAdomizil**  
IN GUTEN HÄNDEN  
Ihre Spitex  
in der Nordwestschweiz



zum Job-Video

**Pflegehelfer SRK (m/w/d)**

**Assistent Gesundheit und Soziales AGS (m/w/d)**

Festanstellung oder im Stundenlohn (20–100 %)  
Detaillierte Infos unter [curadomizil.ch/offene-stellen](http://curadomizil.ch/offene-stellen),  
Tel. 061 465 74 00

**Flexible Arbeitszeiten! Sinnvolle Arbeit.**

### Physiotherapie Tschannen



Ihre Physiotherapie für  
Hausbesuche in Riehen und  
Basel  
+41 76 630 11 33  
[info@tschannen.praxismail.ch](mailto:info@tschannen.praxismail.ch)  
[physio-tschannen.ch](http://physio-tschannen.ch)

## Pflegehelfer/in gesucht

Teilzeitstelle in der Seniorenbetreuung.  
Sie arbeiten flexibel und haben Zeit für  
Ihre Kunden. Bereitschaft für Nacht- und  
Wochenendeinsätze von Vorteil.

Bewerbungen unter  
[www.dovida.ch](http://www.dovida.ch)  
0800 550 440



**Dovida**<sup>TM</sup>  
Mein Leben, mein Weg



**30-Jahre Ott's Leopoldshöhe  
Jubiläumsangebot**

**Black Angus Rinderfilet** 39€  
Pfeffersauce / Blattspinat / Spätzle

Ott's Leopoldshöhe  
79576, Weil am Rhein

Müllheimerstr. 4  
+ 49 7621 98060



**Vorsorgen!**  
Ihr Kontakt für  
den Notfall.  
Jetzt als vCard  
abspeichern!

swiss olympic MEDICAL CENTER

# GEBROCHENEN?

**IM NOTFALL – FÜR SIE DA!**

Sofort-Hilfe bei Verletzungen und Beschwerden  
am Bewegungsapparat



**ORTHO-NOTFALL**

Merian Iselin Klinik  
7 Tage von 8–22 Uhr

[ortho-notfall.ch](http://ortho-notfall.ch)  
T +41 61 305 14 00

## Schnäppchenjäger aufgepasst!

Ersteigern Sie jetzt günstige Eintritte für das  
aquabasilea, die Goldi-Safari am Seelisberg und  
viele mehr.



Die Auktionsplattform für Basel.  
Jetzt kennenlernen. [www.kbz-auktion.ch](http://www.kbz-auktion.ch)

**Kleinbasler Zeitung**  
*an für's Grossbasel*



## ROBOTEROLYMPIADE Team «Overclocked» räumt ab

## Junge Tüftler gehen nach Slowenien

rs. Am 21. Juni wimmelte es in der Mehrzweckhalle Hausen (AG) von Robotern, so ein Communiqué der Wissenschaftsolympiade. Gebaut wurden die schlaun Maschinen von Kindern und Jugendlichen. In 70 zwei- bis dreiköpfigen Teams kämpften sie am Finale der World Robot Olympiad Schweiz um Podestplätze und Tickets an internationale Wettbewerbe.

Das Team «Overclocked» vom Basler Gymnasium am Münsterplatz landete in der Kategorie «Future Innovators» mit einem selbst erfundenen Roboter auf dem zweiten Platz. Damit

haben sich David Bänziger aus Basel, Anton Craddock aus Riehen (s. RZ7 vom 14.2.2025, S. 3) und Hajna Julia Takats aus Allschwil für das internationale Freundschaftsturnier der World Robot Olympiad im September in Slowenien qualifiziert. Die drei haben einen Roboter entworfen, der auf Zugschienen fahren und diese nach kaputten Stellen absuchen kann. Um den Roboter weiterentwickeln und testen zu können, haben die jungen Tüftler bereits mit der SBB und regionalen Bahnunternehmen Kontakt aufgenommen.



## Prächtige Trouvaillen feilgeboten

rs. Am jüngsten VRD-Flohmarkt vom 14. Juni im Dorfzentrum konnte sich die frühere langjährige Marktchefin Rosmarie Mayer (im Bild am Marktstand in der Bildmitte zu erkennen) ganz stressfrei auf ihren Stand im Webergässchen konzentrieren, wo es bei wunderbarem Wetter an diversen Ständen neben Kleidern und ganz verschiedenen Kleinigkeiten auch Antiquitäten, Kunstwerke und Instrumente zu entdecken gab. Auch die Absenz des neuen VRD-Flohmarktleiters Hansruedi Bärtschi verleitet Rosmarie Mayer nicht zu einem Comeback. Bärtschi liess sich durch seinen Schwager vertreten, der Dorfmarktleiter in Birsfelden ist.

Fotos: Philippe Jaquet

## GITARENPFLEGE Ein neuartiges Angebot in Riehen

## «Ich und meine Gitarre»

rs. «Ich habe festgestellt, dass viele Leute, die Gitarre spielen, die Pflege vernachlässigen und eigentlich gar keine Ahnung haben von ihrem Instrument», sagt David Christen. Und deshalb bietet er nun Gitarren-Service-Kurse an, in denen er den Leuten zeigt, wie sie ihr Instrument pflegen und auf ihre ganz persönlichen Bedürfnisse einstellen können. Zu diesem Zweck hat er bei sich zu Hause am Grenzacherweg 251 eine «Gitarrenstube» eingerichtet.

Natürlich könne man Unterhalt, Pflege und Einstellung einer Gitarre auch professionell in Auftrag geben – er selbst arbeite in einem Musikgeschäft und warte und repariere Musikinstrumente aller Art, erzählt David Christen. Aber eigentlich könne man das auch ganz gut selber machen. Das spare nicht nur Geld, das gebe einem auch ein Gefühl für das eigene Instrument. Ein persönliches Setup auf der eigenen Gitarre könne klanglich sehr viel ausmachen. Je nachdem, ob man die Saiten mit den Fingernägeln zupfe oder mit einem Plektron anschlage, ob man hart oder eher weich spiele, die Saiten oft ziehe oder nicht, brauche man mehr oder weniger Saitenabstand, mehr oder weniger Abstand zum Griffbrett, verschiedenartige Saiten etc. Wichtig sei auch, dass Bundstege, Griffbretter, die Mechanik zum Aufziehen der Saiten und so weiter nicht verdrückten, oder auch, dass das Holz auch einmal geölt werde, damit es geschmeidig bleibe und die Form halte.



David Christen arbeitet an einer Gitarre in seiner Gitarrenstube am Grenzacherweg.

Foto: Rolf Spriessler

In seiner Gitarrenstube hat David Christen fünf Arbeitsplätze eingerichtet. Bis zu fünf Personen also können bei ihm gleichzeitig in einen Kurs kommen und grundsätzlich bringt jeder seine eigene Gitarre mit. Dann wird der Zustand des Instruments beurteilt, geschaut, was nötig ist, und jeder führt, unter Christens Anleitung und Aufsicht, die Arbeiten an seinem Instrument aus. Mit der Absicht natürlich, dass die Leute künftig ihre Gitarre auch selber pflegen und gegebenenfalls neu einstellen oder an-

passen können. Dann kann auch auf individuelle Probleme eingegangen werden – etwa wenn eine Saite unsauber schwingt oder sich ein Instrument schnell verstimmt.

Die Kurse dauern eineinhalb bis zwei Stunden und kosten zwischen 200 und 280 Franken pro Person. Bei den Kursen wird unterschieden zwischen verschiedenen Gitarrentypen (klassische Gitarre, E-Gitarre, Western, E-Bass, Floyd Rose E-Gitarre). Weitere Informationen finden sich im Internet ([www.gitarrenstube.ch](http://www.gitarrenstube.ch)).

## LESERBRIEFE

## Heisse Luft

«Riehen trage dieses ambitionierte Ziel mit» (Netto-Null-Emissionen bis 2037), zitiert die Riehener Zeitung unter dem Titel «Neues Riehener Energiekonzept» aus einer Medienmitteilung der Gemeinde Riehen (RZ25 vom 20.6.2025, S. 2). Doch danach lese ich nur Schwammiges wie: Es wird besondere Beachtung geschenkt, es will ergründen, es soll umgestellt werden, es soll vorangetrieben werden.

Kann die Gemeinde nichts Konkretes aufzeigen? Was hat sie seit 2014 erreicht für das Ziel Netto-Null? Es brauche entschlossenes Handeln. Diese Aussage sollen sich die bürgerlichen Politikerinnen und Politiker bitte, bitte als Leitspruch übers Bett hängen.

Damit konstruktive Veränderungen umgesetzt werden können, müssen sie klar benannt werden. Zum Beispiel: Welche Reduktion an Brennstoffen und am motorisierten Verkehr

ist anvisiert und welche Mittel ermöglichen diese Veränderung? Oder: Auf welchen öffentlichen Gebäuden werden im nächsten Jahr Fotovoltaikanlagen installiert? Welche Unterstützung erhalten Private für eine Umstellung?

Doch vielleicht hat ja die Riehener Zeitung das Konzept schlecht wiedergegeben? Ich befürchte jedoch, das Energiekonzept ist leider nichts anderes als heisse Luft.

Conni Birchmeier Resch, Riehen,  
Einwohnerin Grün

## Verliebt

«Ich bin verliebt», so singt sich eine herrliche Arie aus der Operette «Clivia» von Nico Dostal. Ja, ich bin verliebt, das stelle ich heute einmal mehr fest, als ich in Riehen Dorf meine Vorbereitungen zu «Kulturmomente 25» im Gartensaal des Hauses der Vereine machte. Ja, der bezaubernd wunderbare Lüscheraal in diesem Haus war

es, der mich vor einigen Jahren zur Entscheidung brachte, nach Riehen zu ziehen und dies Traditionsgebäude zur Heimat meiner Produktionen zu erwählen. Ein Saal mit bester Akustik und schlichter Schönheit mit dem Wandbild von Jean Jaques Lüscher. Ja, ich bin verliebt in dies wunderschöne, edle Haus, das eine einmalige soziale Einrichtung ist, Herzstück eines sozial verpflichteten Riehen. Ein Haus, das es verdient, gehegt, gepflegt und gefördert zu werden. Ein Haus, das wertvolle Tradition in sich birgt, auf der sich immer wieder neue solide gesellschaftliche Zukunft bauen lässt. Ein Haus, das sich nicht mit oberflächlichen Eintagsfliegen zufriedengibt, die nach kurzer Zeit wieder im Nichts versinken – nein, ein Haus, das auch heute noch um den hohen gesellschaftlichen Wert des Vereinswesens weiss und sich solchen zur Aufgabe macht.

Judith Vera Bützberger, Riehen

## Reklame teil

Richtig für alle,  
die eine Veränderung  
wollen.



Jetzt online eröffnen  
[www.bkb.ch/wechseln](http://www.bkb.ch/wechseln)

Zur BKB wechseln und kostenloses Konto und Karte sichern.



Basler  
Kantonalbank

## Energieeffizientes Reisen

Nachhaltig Reisen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Viele Menschen möchten ihre Reisen so gestalten, dass sie möglichst wenig Energie verbrauchen und gleichzeitig unvergessliche Erlebnisse sammeln können.

### Veloreisen

Das Fahrrad ist eines der nachhaltigsten Reisemittel und bietet darüber hinaus die Möglichkeit, Natur und Landschaft hautnah zu erleben. Die Schweiz mit ihren atemberaubenden Landschaften und dem gut ausgebauten Radwegenetz ist perfekt fürs Veloreisen. Ob am See oder in den Alpen, sportlich unterwegs oder gemütlich mit der Familie, jeder findet hier die passende Route. Die Webseite von SchweizMobil ist eine ideale Plattform für Informationen und Routenplaner. In Europa bietet sich das EuroVelo-Netzwerk an. 17 Routen verbinden Länder und Regionen miteinander.

Immer grösserer Beliebtheit erfreuen sich E-Bikes. So werden sie heute auch als Alternative für klassische Van-Reisen eingesetzt. Man kann an E-Bikes einen kleinen Trailer anhängen, in dem alles Platz findet, was man für das Abenteuer auf zwei Rädern braucht. Im Gegensatz zu Roadtrips mit dem Van kann man auf dem Fahrrad die Landschaft in vollen Zügen erleben, ohne dabei auf Komfort oder Nachhaltigkeit verzichten zu müssen. Für jede Veloreise gilt: Es hilft, sich vorab zu informieren. Blogs können sehr hilfreich sein, um Tipps und Inspiration für energieeffiziente Radreisen zu finden.

### Flug- und Zugreisen

Emissionen durch Flugreisen sind besonders klimaschädlich, da sie direkt in hohe Atmosphärenschichten gelangen und so stärker auf den Treibhauseffekt wirken als Emissionen in Bodennähe. Fluggesellschaften bieten heute klimaneutrale Alternativen an. Kunden können beispielsweise CO<sub>2</sub>-Emissionen über die Stiftung myclimate kompensieren oder Sustainable Aviation Fuel (SAF) wählen.

Eine Studie von Greenpeace zeigt jedoch: Kurzstreckenflüge führen zu einer zehnmal höheren CO<sub>2</sub>-Belastung als der Zug. Rechnet man alle Treibhausgase hinzu, ist der Schaden sogar bis zu 80-mal höher. Eine Zugreise bietet einige Vorteile gegenüber Flugreisen: Ein Europaflug verursacht

siebenmal mehr Treibhausgase als eine Zugreise – und selbst preislich sind Züge meist günstiger. In 80 bis 90 Prozent der Fälle war die Bahn laut einer Studie günstiger als der Flug. Aus diesen Gründen verbieten manche Länder sogar Inlandflüge, wenn Zugverbindungen existieren. Internationale Zugreisen zu buchen, ist oft kompliziert. Es gibt Apps von Drittanbietern und Reiseblogs, die mit Tipps und Planungshilfen unterstützen.

Mit dem Shape Your Trip Rechner (QR-Code am Ende des Artikels) von myclimate können Reisende die Klimaauswirkungen ihrer geplanten Reise berechnen und verschiedene Verkehrsmittel vergleichen.

### Reisen mit dem Elektroauto

Elektroautos bieten eine umweltfreundliche und komfortable Möglichkeit, die Welt zu entdecken. Mit etwas Planung und Vorbereitung kann man auch längere Reisen mit dem E-Auto problemlos unternehmen. Vor längeren Strecken ist eine genaue Routenplanung inklusive Ladepausen essenziell – Apps und Routenplaner helfen dabei. Unterwegs lohnt sich Vollladen meist nicht. Laden Sie lieber öfter und kürzer. Bei längeren Pausen oder über Nacht können Sie an einer langsamen Ladestation (AC) vollladen.

Besorgen Sie sich zumindest eine internationale Roaming-Karte, mit der Sie Zugang zu einem breiten Netzwerk an Ladestationen im Ausland erhalten. Informieren Sie sich über die Ladesituation an Ihrem Reiseziel und laden Sie gegebenenfalls Apps für die Nutzung der Stationen herunter – nicht überall ist bargeldloses Bezahlen möglich. Packen Sie die für Ihr Fahrzeug passenden Ladekabel für AC-Ladestationen ein. Fahren Sie auf der Autobahn moderat und nutzen Sie die Klimaanlage sparsam, um den Energieverbrauch und die Reichweite zu optimieren.

Text zur Verfügung gestellt von Energieschweiz.ch

Weitere spannende Artikel unter:

<https://www.energieschweiz.ch/stories/>



Shape Your Trip Rechner

## Swiss E-Car in Bettingen

Seit Oktober 2024 steht auf dem Parkplatz beim Gemeindehaus Bettingen ein Elektroauto der Swiss E-Car AG. Der Betrieb wird durch die Gemeinde Bettingen finanziert, wird aber bei guter Nutzung selbsttragend.

Carsharing ist eine praktische Alternative zum Zweitauto oder überhaupt einem eigenen Auto. Es fallen keine hohen Kosten für Motorfahrzeugsteuer, Versicherung, Garage und so weiter an. Der Parkplatz in Bettingen ist vorhanden und für das Auto von Swiss E-Car reserviert. Der Perso-

nenwagen kann für die wöchentliche Fahrt zum Grosseinkauf, für ein Wochenende in entlegene Gegenden oder einen mehrtägigen Kurzurlaub gemietet werden. Der CUPRA Born steht zu sehr attraktiven Konditionen zur Verfügung (ab Fr. 9.– pro Stunde oder Fr. 75.– pro Tag). Reservationen sowie das Öffnen und Schliessen des Fahrzeugs erfolgen über die App der Swiss E-Car AG. Für den Download der App sowie weitere Informationen (Anleitung, Preise) kann der QR-Code gescannt oder die Website [www.swissecar.ch](http://www.swissecar.ch) besucht werden.

Regula Fischer Wiemken, Assistentin Gemeindeverwalterin Bettingen



Foto: Regula Fischer Wiemken



### Wichtiger Hinweis:

Vor einer Reservation muss eine Registrierung über die App erfolgen. Das Login ist mindestens 48 Stunden vor der ersten Reservierung zu erstellen, da dieses zuerst freigeschaltet werden muss.

## E-Mail-Briefkasten

Haben Sie Fragen oder Anregungen zum Thema «Energie in Riehen»?

Nutzen Sie den E-Mail-Briefkasten [energie@riehen.ch](mailto:energie@riehen.ch), oder die Internetseite [www.energiestadt-riehen.ch](http://www.energiestadt-riehen.ch).

Die RZ-Serie «Energie Riehen» wird unterstützt von:



## E-Mobilität bei der Feuerwehr: Tatü-tata in leise



Feuerwehrfahrzeuge müssen viele Anforderungen erfüllen, doch eine ist besonders wichtig: ständige Bereitschaft. Hier machen auch die E-Fahrzeuge keine Ausnahme. Foto: Timo Orubolo

Wie schnell sich alles ändert. Eben noch standen die roten Fahrzeuge still in der Halle, Jacken und Helme hingen an Garderobenhaken. Dann eine Lautsprecherdurchsage. Männer rutschen Stangen hinunter, Stiefel und Hosen werden gleichzeitig angezogen, auf einem Bildschirm läuft ein Countdown. Knappe Wortwechsel, schnelle Schritte, dann öffnet das Rolltor und ein Drehleiterfahrzeug rückt aus. Und der Blick wird frei auf ein Feuerwehrauto, das anders aussieht als alle anderen. Und an dem ein Kabel hängt.

### Das Feuerwehrauto der Zukunft

Hauptmann Marc Knöri führt zum Elektro-Tanklöschfahrzeug. Er ist Leiter Technik und Logistik bei der Berufsfeuerwehr Basel – die auch in Riehen und Bettingen zum Einsatz kommt – und hat die Beschaffung der Elektrofahrzeuge begleitet. Ende 2023 hat IWB das Feuerwehrdepot am Lützelhof mit einem Lademanagement und sieben Ladestationen ausgestattet. Neben den Tanklöschfahrzeugen laden hier auch die kleineren Einsatzfahrzeuge. Doch die Löschfahrzeuge sind das grössere Novum. «Sie wurden vom Hersteller von Grund auf neu entwickelt», erklärt Knöri. Man habe gemeinsam mit Feuerwehren auf der ganzen Welt das Fahrzeug für die Feuerwehrarbeit der Zukunft gesucht. «Der Elektroantrieb ermöglicht einen ganz neuen Aufbau», sagt Knöri, während er einsteigt. «Davon profitiert vor allem die Ergonomie.» Keine hohen Einstiege mehr, viel Platz im Innern trotz all den Gerätschaften. Knöri erinnert sich: «Ich habe vor 36 Jahren angefangen. Die Fahrt im Löschfahrzeug war anders, da die Kabine eng

und unübersichtlich war. Die neuen E-Fahrzeuge haben innen mehr Platz und alle Insassen haben freie Sicht nach vorne.»

### Keine ganz normale Ladeinfrastruktur

Feuerwehrfahrzeuge müssen viele Anforderungen erfüllen. Doch eine ist besonders wichtig: ständige Bereitschaft. Hier machen auch die E-Fahrzeuge keine Ausnahme. IWB hat deshalb gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr Basel ein besonderes Ladekonzept erstellt. «Dabei mussten wir insbesondere auf das Einsatzprofil der neuen E-Löschfahrzeuge eingehen», sagt Manuel Vischer, E-Mobilitätsexperte von IWB. Die Einsätze von Löschfahrzeugen seien prinzipiell nicht planbar, anders als zum Beispiel bei Linienbussen oder Kehr-richtfahrzeugen. «Die Feuerwehr hat immer Priorität. Deshalb mussten bei der Ladeinfrastruktur ausreichende Leistungskapazitäten eingeplant werden.» Die Ladestationen überwacht IWB digital und interveniert bei allen Störungen rund um die Uhr. Ausserdem sind die Ladestationen in ein Energiemanagement mit Notstromversorgung integriert, ergänzt Marko Stanojlovic, Projektleiter E-Mobilität bei IWB. «Bei einem Stromunterbruch werden sie in genau definierten Stufen mit Strom versorgt.»

### Herausforderung Dekarbonisierung

Dass die Berufsfeuerwehr Basel-Stadt ihre Flotte elektrifiziert, sei kein Zufall, so Knöri. «Unser Anspruch war schon immer, zu den innovativsten Feuerwehren zu gehören.» Fahrzeuge würden stetig modernisiert und er-

neuert. Bei Beschaffungen des Kantons Basel-Stadt werde inzwischen der Elektroantrieb favorisiert. «Man muss heute erklären, warum man ein Diesel statt ein Elektroauto kauft. Früher war es umgekehrt», meint Hauptmann Knöri. Allerdings sei die Feuerwehr noch nicht fossilfrei. «Wir sind vom Markt abhängig. Manche Spezialfahrzeuge gibt es schlicht noch nicht mit Elektroantrieb.» Und selbst das elektrische Tanklöschfahrzeug hat ein Diesellager an Bord – für die Notstromversorgung unterwegs. «Eine Batterieladung gibt uns vier Stunden Energie für Antrieb und Pumpe.» In Basel reiche das oft, da die Anfahrt kurz sei und die Gebäude massiv gebaut. «Einen grossen Brand finden wir nur selten vor. Aber wir müssen für alle Fälle gerüstet sein.»

### Feuerwehr ohne Lärm

Vom Innenhof dringt Lärm in die Halle – die Berufsfeuerwehr macht eine Übung. Die Drehleiterfahrzeuge dröhnen heran, um einen Mann vom Dach zu retten. Und lautlos nähern sich auch noch ein paar Elektrofahrzeuge. Das sei einer der Unterschiede zu früher, meint Marc Knöri. «Gebläse, Pumpe, Motor – bei uns läuft immer mehr elektrisch ab. In der Nacht hört man uns kaum noch. Ausser natürlich, wenn wir das Horn anschalten.»

Wieder im Depot verweist er auf ein weiteres Zeichen des Wandels. Von der Decke hängen neben den Kabeln auch Abluftschläuche. Früher hätten diese die Abgase der Autos abgesaugt, damit keine dreckige Luft in die Halle und die darüberliegenden Aufenthaltsräume steigt. Wie schnell sich alles ändert.

Paul Drzimalla

## Mobilität: zu Fuss unterwegs

Wenn von Mobilität die Rede ist, versteht man heute gemeinhin darunter die Fortbewegung auf Rädern und alle Herausforderungen, welche im Zusammenhang damit entstehen können. Wir haben als Menschen aber eine ursprüngliche Bewegungsform, welche nicht auf Räder angewiesen ist und welche sogar immer wieder ärztlich empfohlen wird: das Laufen. Unsere hervorragenden Läuferqualitäten haben unsere Vorfahren erfolgreich gemacht. Ihre Taktik war häufig die kilometerlange Verfolgung des Wildes, bis es erschöpft war und leicht erlegt werden konnte. Eine erfolgreiche Jagd ermöglichte eine gute Versorgung der Familien mit Fett und Eiweiss.

Das müssen wir heute so nicht mehr, und im Wald laufen geht auch, ohne etwas zu verfolgen, und es muss auch nicht im Eilschritt sein. Aber die Fortbewegung zu Fuss ist die viel gepriesene Entschleunigung pur, es stört nicht einmal das Surren des Fahrrads. In Riehen ist das sehr gut möglich und die Grünräume um die Siedlung sind rasch erreichbar. Sogar mit ausgeschilderten Wegen.

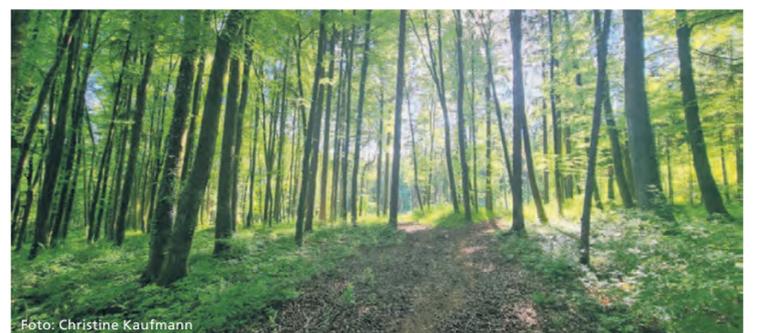


Foto: Christine Kaufmann

Die Signalisation wird durch den Verein Wanderwege beider Basel sichergestellt und die Wege selbst werden durch Forst- und Werkdienst der Gemeinde Riehen unterhalten. Ausser dem Umstand, dass für diese Freizeitaktivität keine Anreise notwendig ist, gibt es auch bei uns viel zu entdecken: Diverse Biotope, bevölkert von Amphibien, Schlangen und Wasservögeln, zum Beispiel im Aulal oder beim Eisweiher, lohnen zu jeder Jahreszeit einen Besuch. Einen Sonnenuntergang von der Bischoffhöhe aus zu beobach-

ten, ist ein Spektakel. Und im Wald ist es ohnehin fast magisch – jedes Rascheln weckt die Neugier, was denn da dahintersteckt, und die verschiedenen Vogelstimmen veranlassen auch zum Raten, wer hier wohl ruft. Wenn man eine Pause braucht, findet sich auch im Wald immer wieder mal ein Bänkchen.

Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Sommer auf Schusters Rappen

Für die Lokale Agenda 2030, Christine Kaufmann

## RANDNOTIZ

## Die vielen Formen der Liebe

Ich liebe das Leben. Also, meistens. Vor allem, wenn es schön ist. Wennes nicht so schön ist, natürlich nicht so sehr, aber auch. Ich liebe auch meine Katze. Nein, das ist zu viel gesagt. Ich habe sie sehr gern. Schnurri. Ich weiss, der Name ist blöd, aber die Katze eben nicht. Meine Nichte habe ich lieb. Also, ich liebe sie, aber eben anders, wie man Kinder liebt. Das Grosi, das hab ich auch lieb. Manchmal könnte ich sie allerdings auch an die Wand klatschen. Und den Opa dazu. Aber das ist wohl so mit den Eltern. Meinen Bruder, den finde ich ganz ok. Als Kinder hatten wir's nicht immer so gut miteinander. Jetzt geht es eigentlich. Seine Frau ist, sagen wir, speziell. Aber irgendwie auch nett. Also, dumm finde ich sie jedenfalls nicht. Aber ich liebe sie auch nicht. Dann schon eher den FCB. Jetzt hat der auch noch das Double gewonnen! Manchmal gehe ich an ein Match. Wenn der Shaqiri ein Tor schießt, finde ich das wunderbar, den liebe ich auch. Und meinen Cousin ebenfalls, obwohl der im Fussball wirklich eine Niete ist. Aber als Mensch ist er klasse. Meine Freundin Anni, nein, die liebe ich nicht, die mag ich einfach sehr und wenn die mich mitten in der Nacht anrufen oder vor meiner Haustür stehen würde, dann wäre ich für sie da. Aber Liebe? Ich weiss nicht. Es ist schon auch ein grosses Wort. Dann heisst es auch noch, liebe deinen Nächsten. Und hintendran kommt: wie dich selbst. Aber eigentlich ist das schon ein bisschen viel verlangt, sich selbst – und dazu noch Hans und Friedli! Aber vielleicht würde es die Welt zu einem besseren Ort machen. Ich könnte ja mal klein anfangen: Mir selbst morgen früh fröhlich einen «Guten Morgen» wünschen und wenn ich im Treppenhaus die närrische Nachbarin sehe, dann der einfach auch. Danach kaufe ich mir ein Schoggiweggli (die liebe ich auch), aber eben nur eins und nicht wie sonst, zwei. Das ist besser für meinen Magen und für die Gesundheit und eben für mich. Ich soll mich ja lieben. Am Schluss schaue ich, was der liebe lange Tag so bringt und wie viele «Nächste» mir so begegnen, denn das Leben ist ja eigentlich recht schön. Es lebe die Liebe.

Henriette Böhni  
lebt in Riehen und beobachtet  
die Welt.

## LIEBE UND ALTER Entwicklungspsychologin Pasqualina Perrig-Chiello im Gespräch

## «Beziehung ist nie selbstverständlich»

Pasqualina Perrig-Chiello ist eine Schweizer Entwicklungspsychologin und Psychotherapeutin. Bis zu ihrer Emeritierung arbeitete sie als Professorin an der Universität Bern. Ihre Lehr- und Forschungsschwerpunkte sind unter anderem biografische Übergänge, verschiedene Entwicklungsthemen des mittleren Lebensalters sowie familiäre Generationenbeziehungen. Ihre Forschungsergebnisse macht sie auch einer breiten Öffentlichkeit zugänglich: Sie ist Autorin zahlreicher Bücher, verfasst Blog-Beiträge und stellt sich Interviews zur Verfügung.

**Sie haben über Jahrzehnte hinweg zu Alter, langen Beziehungen und Liebe geforscht. Gibt es die ideale Partnerschaft?**



Foto: zvg

**Pasqualina Perrig-Chiello:** Es gibt gut funktionierende Partnerschaften, aber die ideale Partnerschaft gibt es nicht. Dafür sind die Ansprüche und Umstände zu unterschiedlich.

**Gehört der Streit zur Liebe dazu?**

In den meisten Partnerschaften gibt es mit der Zeit unterschiedliche Auffassungen und Vertrauensbrüche, die zu Konflikten führen. Man sollte Konflikte nicht scheuen: Streiten, die eigene Sichtweise klar vertreten, aber mit Respekt. Dazu gehört gut zuhören und versuchen, die Perspektive des Gegenübers zu verstehen.

**Sie haben erforscht, dass Entfremdung der häufigste Scheidungsgrund im Alter ist, in der Forschung «grey divorce» genannt, also die Trennung, wenn man schon grauhaarig ist. Was kann ein Paar dagegen tun, wie bleibt man sich nah?**

Neben einer guten Gesprächskultur, neben Liebe, Wertschätzung und Vertrauen gibt es eine einfache Maxime: Es gilt eine gute Balance zwischen Gemeinsamkeit und Abgrenzung einzuhalten. Das heisst, die gemeinsame Entwicklung als Paar, also gemeinsame Projekte, Interessen, oder Ähnliches, verfolgen und gleichzeitig einander Raum für die eigene Entwicklung lassen. Das ist nicht immer einfach, aber nur so bleibt die Beziehung lebendig und befriedigend.



**Intime Beziehungen sind existentiell für Wohlbefinden und Gesundheit, ein Leben lang.**

Foto: Pixabay, Pasja 1000

**Wie beeinflusst die biografische Verarbeitung früherer Beziehungserfahrungen, zum Beispiel Scheidung oder Verlust, die Fähigkeit zu neuer Bindung im Alter?**

Es sind vor allem frühkindliche Bindungserfahrungen, die eine nachhaltige Wirkung haben. Menschen, die als Kind sichere Bindungen zu engen Be-

zugspersonen aufbauen konnten, haben mehr Vertrauen in Beziehungen. Negative frühkindliche wie auch spätere Bindungserfahrungen – wie eine Scheidung – sind aber kein Schicksal. Sie können gut später aufgearbeitet werden, vorausgesetzt, die Bereitschaft zu Selbsterkenntnis und zur Weiterentwicklung ist da.

## Alte Liebe rostet nicht – fünf Tipps

Die Liebe verändert sich – genau wie die Menschen, die sie leben. Was in jungen Jahren von Leidenschaft und Aufbruch getragen wird, zeigt sich im Alter oft stiller, tiefer und nicht selten auch heiterer. Doch auch eine Liebe, die ein Leben lang wachsen durfte, braucht Pflege. Fünf Anregungen für glückliches gemeinsames Altwerden.

- 1. Gemeinsamkeiten bewahren, Unterschiede respektieren**  
Nach Jahrzehnten gleichen Weges werden Unterschiede oft sichtbarer: Wer welche Medikamente braucht, wer wie viel Ruhe, ob Reisen noch reizt oder lieber der Garten. Liebe heisst – jetzt – auch: die Eigenarten des anderen annehmen, ohne sie ändern zu wollen.
- 2. Nähe neu definieren**  
Wo früher die Leidenschaft flammte, zählt heute oft die stille Vertraulichkeit. Ein gemeinsamer Tee am Nachmittag, eine Berührung im Vorübergehen – Zärtlichkeit kennt kein Mindestmass an Drama, wohl aber eine Tiefe, die erst im Alter wächst.

## 3. Sich gegenseitig Halt geben – aber auch Freiheit

Mit zunehmendem Alter nehmen Verluste und Abschiede zu. Umso wichtiger wird es, einander sowohl Trost als auch Raum zu geben. Mal die Hand zu halten, mal loszulassen – beides gehört dazu.

## 4. Über Gesundheit und Pflege sprechen

Auch wenn es wenig romantisch scheint: Offene Gespräche über Krankheit, Vorsorge und Hilfebedarf nehmen Ängste und schaffen Sicherheit. Gemeinsam Pläne zu machen bedeutet: Du bist nicht allein – selbst wenn die Zeiten schwerer werden.

## 5. Das Lachen nicht verlieren

Ob steife Gelenke, vergessene Namen oder der Fernseher, der wieder einmal nicht funktioniert – wer gemeinsam darüber lachen kann, bleibt jung im Herzen. Und manchmal, wenn man miteinander kichert, fühlt sich 70 plötzlich wie 17 an.

## PARTNERSCHAFTEN Tour d'hôizon durch die Zeiten

## (Liebes-)Paare in Riehen

Paare gibt es in Riehen viele, manche unbekannt, manche berühmt. Johann Rudolf Wettstein und Anna Maria Falkner zum Beispiel. Sie waren 36 Jahre lang verheiratet, allerdings die wenigste Zeit davon glücklich. Sie stammte aus alter, aber verarmter Basler Patrizierfamilie, er war aufstrebender Neubürger. Die Familie hatte Schulden, er ging nach Venedig in den Kriegsdienst. Von dort ordnete er an, die ersten drei gemeinsamen Kinder zu verdingen und seine Frau zu ihrer Familie zurückzuschicken! Es kam dann alles anders und Wettstein erreichte, dass 1648 die Selbstständigkeit der Eidgenossenschaft von den Grossmächten im Westfälischen Frieden anerkannt wurde. Um 1640 kaufte er in Riehen ein Landgut, das heute seinen Namen trägt. Zu Hause war er selten. 1647 starb Anna Maria, bevor er aus Westfalen zurückkehrte.

Alexander und Fanny Clavel-Respinger waren auch ein Paar: reich, durchaus innovativ, er in seiner Lohnpolitik seinen Arbeitern gegenüber aber ein rein gewinnorientierter Kapitalist. Beide erwarben 1916/17 den Neuen Wenken in Riehen und bauten ihn für Basler Verhältnisse gigantisch aus. Einen Sohn bekam Alexander mit einer anderen Frau, Elisabeth Dyga. Die beiden heirateten nach Fannys Tod, im Tessin.

Der gebürtige Deutsche, Fritz Lehmann, hatte zwei grosse Lieben:



**Ernst und Hildy Beyeler 1997 vor der Basler Galerie Beyeler.** Foto: Niggi Bräuning

seine Frau Eva Jichlinski, die er in Paris kennenlernte – und das Historische Grundbuch Riehen, das er als Historiker, Geschichtslehrer und Wahl-Rieherer aufbaute. Er hatte eine Stelle in Lörrach, doch wollte sich seine Frau als Jüdin nicht in Deutschland niederlassen. So kam das Paar nach Riehen. Hier sammelte Fritz Lehmann in vielen Stunden freiwilliger Arbeit alle schrift-

lichen Quellen seit dem Mittelalter, die Liegenschaften im historischen Dorfkern und ihre Eigentümer und Bewohnerinnen betreffen. Die lokalgeschichtliche Forschung wäre ohne ihn nicht, was sie ist. Später entstand aus seiner Arbeit die Reihe «Häuser in Riehen und ihre Bewohner», die bis 2030 abgeschlossen sein soll. Auch das Jahrbuch z'Rieche hat Fritz Lehmann mitbegründet. Seine Frau leitete derweil jahrzehntelang als Pharmazeutin erfolgreich die Chrischona-Apotheke. Fritz Lehmann starb 2017, seine Frau Eva 2022.

Hildy und Ernst Beyeler waren 60 Jahre verheiratet; sie lebten ab 1956 in Riehen. Hier starb Hildy Beyeler-Kunz zwölf Tage vor ihrer diamantenen Hochzeit. Das Paar gründete die Kunstmesse Art mit, überführte seine private Kunstsammlung in eine Stiftung, aus der die Fondation Beyeler hervorging. Nach allem, was man weiss, war es eine kunstsinnige, glückliche Ehe.

Riehen und Basel sind ein Paar, seit über 500 Jahren. Es war nicht immer Liebe, es war am Anfang schlicht ein Geschäft, im Umfang von 7000 Gulden vom Basler Rat an den Bischof. Aber seit 1522 ist viel Verlässlichkeit und Partnerschaft gewachsen. Heiraten kann man auch in Riehen, im hübschen Trauzimmer im historischen Lüscherhaus, das ab 1662 ebenfalls Johann Rudolf Wettstein gehörte.

## BUCHTIPP

## Die Liebe unter dem Mikroskop

Es ist kein plattes Selbsthilfebuch und erst recht keine Liebesschnulze, sondern ernste Wissenschaft. Diese aber sprachlich äusserst flüssig dargebracht und mit vielen Anregungen, um über die eigene Partnerschaft, die zerbrochene oder die noch bestehende, nachzudenken. Pasqualina Perrig-Chiello beleuchtet in «Wenn die Liebe nicht mehr jung ist» die Dynamik langjähriger Partnerschaften jenseits romantischer Ideale. Basierend auf einer landesweiten Schweizer Studie mit über 2000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern analysiert sie, warum immer mehr jahrzehntelange Ehen scheitern, während andere Bestand haben. Und auch, ob jede lange Ehe automatisch eine glückliche ist. Perrig-Chiello thematisiert, dass intime Beziehungen existenziell sind für Wohlbefinden und Gesundheit, dass die meisten Menschen sich eine solche wünschen und wie das zu einer sich verändernden Gesellschaft passt. Das Buch verbindet fundierte wissenschaftliche Erkenntnisse mit anschaulichen Fallbeispielen. Es bietet wertvolle Einsichten für Menschen, die sich nach vielen gemeinsamen Jahren getrennt haben, für Paare, die noch glücklich zusammenleben und allen, die sich mit dem Wesen dauerhafter Liebe auseinanderset-



zen möchten. Und wer mit dem Buch durch ist, kann gleich das nächste, zum Thema passende, von Perrig-Chiello lesen, der Titel ein Aufruf: «Own your age» – steh zu Deinem Alter.

**Pasqualina Perrig-Chiello: Wenn die Liebe nicht mehr jung ist.** Hogrefe Verlag, 232 Seiten, Fr. 38.90.

## IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt dieser Seite sind Betina Schuchardt (Autorin) und Mirjam Henzi (Fachstelle Alter Riehen). Die nächste Seite *Leben in Riehen 60 plus* in der Rieherer Zeitung erscheint am 26. September 2025. Veranstaltungen, Aktuelles und sonstige Inputs für ältere Menschen melden Sie bitte telefonisch über die Nummer 061 646 82 23 oder senden Sie eine E-Mail an mirjam.henzi@riehen.ch.



## GEMEINDEINFORMATIONEN RIEHEN

Gemeindeverwaltung Riehen  
Wettsteinstrasse 1  
4125 Riehen  
[www.riehen.ch](http://www.riehen.ch)

## ZIVILSTAND

## Verstorbene Riehen

**Brunschwiler Sieber, Ida Klara**  
von Sirnach/TG, Riehen/BS, geb. 1929  
Kohlenberggasse 20, Basel

**Erlacher Wälti, Emma**  
von Zuchwil/SO, geb. 1933  
Rauracherstr. 111, Riehen

**Lohm Busch, Yvonne Marie**  
von Basel/BS, geb. 1933  
In den Neumatten 4, Riehen

**Mühlemann Hanselmann, Peter**  
von Seeberg/BE, geb. 1939  
Rüdinstr. 54, Riehen

**Schmuckli Friedlin, Emil**  
von Riehen/BS, Erlinsbach/SO,  
geb. 1935  
Grendelgasse 32, Riehen

**von Arb Göring, Ruth**  
von Neuendorf/SO, geb. 1938  
Inzlingerstrasse 50, Riehen

Quelle: [www.stadtgaertnerei.bs.ch/bestattungsanzeigen](http://www.stadtgaertnerei.bs.ch/bestattungsanzeigen)

## KANTONSBLATT

## Grundbuch Riehen

**Handänderungen**  
**Obere Weid 38, Untere Weid 6, Riehen**  
Sektion: RE, Baurechtsparzelle: 2466,  
Miteigentumsparzelle: 2513-19-30

**Rütiring 94, Riehen**  
Sektion: RD, Parzelle: 1170

**Kettenackerweg 17, 19, 21, Riehen**  
Sektion: RF, Stockwerkeigentumsparzelle: 223-1, Miteigentumsparzelle: 239-14-14, 239-14-15

**Kilchgrundstrasse 58, 60, Riehen**  
Sektion: RD, Parzelle: 153, 152

**Paradiesstrasse 30, Riehen**  
Sektion: RD, Parzelle: 310

**Unholzgasse 8, Riehen**  
Sektion: RE, Parzelle: 486

Aus Datenschutzgründen werden die Personennamen in dieser Rubrik nicht mehr veröffentlicht. Details können während sechs Monaten im Kantonsblatt abgerufen werden: [www.kantonsblatt.ch](http://www.kantonsblatt.ch)

## NATURBAD RIEHEN

Weilstrasse 69, 4125 Riehen  
Telefon +41 61 646 81 18

## Öffnungszeiten Saison 2025

**Hauptsaison**  
16. Juni bis 24. August  
täglich 9.00 bis 20.00 Uhr  
**ACHTUNG:** Dienstag erst ab 10 Uhr,  
freitags jeweils bis 21 Uhr geöffnet.

**Nachsaison**  
25. August bis 14. September  
täglich 9.00 bis 19.00 Uhr  
**ACHTUNG:** Dienstag erst ab 10 Uhr,  
freitags jeweils bis 20 Uhr geöffnet.

Bei schlechtem Wetter schliesst das Bad um 18 Uhr.

Zudem kann die Betriebsleitung die Öffnungszeiten aufgrund ausserordentlicher Wetterverhältnisse und bei besonderen Anlässen einschränken bzw. verlängern oder den Betrieb einstellen.

[www.naturbadriehen.ch](http://www.naturbadriehen.ch)

Die Homepage  
Ihrer Gemeinde  
[www.riehen.ch](http://www.riehen.ch)



## GEMEINDEINFORMATIONEN BETTINGEN

Einwohnergemeinde Bettingen  
Talweg 2  
4126 Bettingen  
[www.bettingen.bs.ch](http://www.bettingen.bs.ch)

## AUS DEM GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 23. Juni 2025 neben Geschäften, die noch in Bearbeitung sind, folgende Dossiers behandelt:

**Gemeindekanzlei – Öffnungszeiten Sommerferien 2025/ingeschränkter Schalterdienst**  
Erfahrungsgemäss sind die Dienstleistungen der Gemeindekanzlei während der Sommerferien eher weniger gefragt; zudem geniessen auch die Kanzleimitarbeiterinnen Sommerferien.

Vom Montag, 30. Juni 2025, bis Freitag, 7. August 2025, gelten wiederum eingeschränkte Öffnungszeiten:

**Schalterdienst:**  
Montagnachmittag 14–16 Uhr  
Mittwochmorgen 10–12 Uhr  
Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können jederzeit vereinbart werden: Telefon 061 267 00 99 oder E-Mail: [info@bettingen.ch](mailto:info@bettingen.ch)

**Schliessung Spielgruppe Wirbelwind**  
Der Gemeinderat nimmt mit Bedauern zur Kenntnis, dass die Spielgruppe Wirbelwind per Ende Juni 2025 schliesst. Sandra Hefty hat die Spielgruppe in Bettingen während zehn Jahren zuletzt zusammen mit Barbara Schär Weiss und Michela Sangiorgi

geführt. In den letzten Jahren hat sich die Spielgruppenlandschaft stark verändert. Für das kommende Schuljahr 2025/2026 sind es zu wenige Kinder, um eine Spielgruppe in Bettingen anzubieten. Andere Spielgruppen in Riehen und in der Stadt haben ähnliche Erfahrungen gemacht. Wie bei der letzten Generalversammlung des Dachverbandes bekannt wurde, müssen immer mehr Spielgruppen schliessen. Der Gemeinderat bedankt sich bei Sandra Hefty, Barbara Schär Weiss und Michela Sangiorgi für ihr grosses Engagement in den vergangenen Jahren.

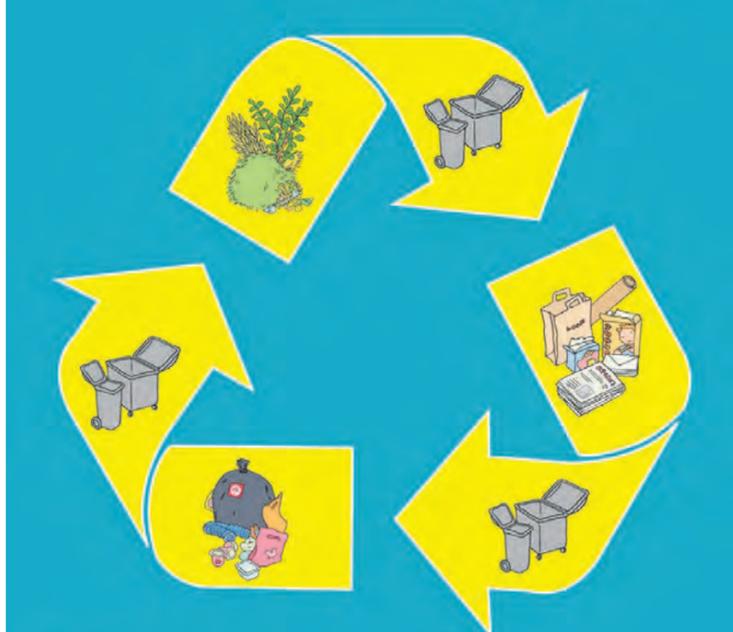
«Aktiv! im Sommer»  
Gsünder Basel lanciert auch diesen Sommer wieder ein kostenloses Bewegungs- und Entspannungsangebot in Bettingen:

**Vital Fit – sanfte Gymnastik für alle**  
Jeweils am Mittwoch, 19 Uhr, Sportplatz. 18. Juni–20. August 2025

**Tai Chi**  
Jeweils am Sonntag, 10.30–11.30 Uhr beim Fernsehturm St. Chrischona. 22. Juni–24. August 2025

Der Gemeinderat wünscht allen Bewegungsbegeisterten eine schöne Sommerzeit.

## INFORMATION

**FRÜHER RAUS**  
KEHRICHT-, GRÜNGUT-, PAPIERABFUHR  
16. JUNI – 29. AUGUST  
BEREITS AB 6 UHR

## Velohelm richtig anziehen



Der Helm sitzt zwei Fingerbreit über der Nasenwurzel. Die Seitenbänder treffen sich direkt unter dem Ohr.

bfu  
bpa  
upi



Die Seitenbänder sind gleich satt angezogen. Zwischen Kinn und Band hat es Platz für einen bis zwei Finger.

**Kunst Raum Riehen**

### My Protagonists

**Catherine Biocca, Diego Kohli, Jonathan Penca, Noemi Pfister, Elif Saydam, Lea von Wintzingerode**  
bis 6. Juli 2025  
Kuratiert von Simone Neuenschwander

Im Zentrum der Gruppenausstellung steht die figurative Kunst, die sich seit der Moderne und besonders seit den 1980er-Jahren im Fokus befindet. Entfernt von idealisierten Darstellungen erscheinen die Körper oft verzerrt, übertrieben oder in absurde Kontexte gesetzt. Sie spiegeln die Widersprüche der Gegenwart und reflektieren die Spannungen zwischen Individualität und Gesellschaft.

**Öffnungszeiten:**  
Mi–Fr 13–18 Uhr, Sa/So 11–18 Uhr  
Kunst Raum Riehen, Baselstrasse 71,  
Telefon (während der Öffnungszeiten): 061 641 20 29,  
[kunstraum@riehen.ch](mailto:kunstraum@riehen.ch), [www.kunstraumriehen.ch](http://www.kunstraumriehen.ch)

**RIEHEN**  
LEBENS KULTUR

**Gemeinde Riehen**

Im Dorfkern von Riehen, in direkter Nähe des Sarasinparks und zur Fondation Beyeler, an der Rössligasse 57 vermieten wir ab 15. Oktober 2025 oder nach Vereinbarung ein helles, komfortables

### Atelier für Künstlerin oder Künstler

Grösse 47.5 m<sup>2</sup>, EG, mit sep. WC, Fussbodenheizung  
Monatlicher Mietzins CHF 665.– (abzüglich 50% Subvention)  
+ CHF 150.– NK

Die Kommission für Bildende Kunst der Gemeinde trifft die Auswahl aus den eingegangenen Bewerbungen.

**Einsendeschluss: 15. August 2025**  
Subventionen, Mietdauer und spezielle Vereinbarungen regeln separate Richtlinien.  
Richtlinien und Anmeldeformular unter Dokumente auf: [www.riehen.ch/leben-und-wohnen/kultur/kulturfoerderung](http://www.riehen.ch/leben-und-wohnen/kultur/kulturfoerderung)  
Kontakt: Gemeindeverwaltung Riehen,  
Eva Rohrbach: [eva.rohrbach@riehen.ch](mailto:eva.rohrbach@riehen.ch)  
(abwesend 14.07. bis 01.08.2025)

## Achtung: Tellersensen und Fadenmäher verletzen Igel tödlich.



Helfen Sie, dies zu vermeiden: Suchen Sie die Arbeitsstelle gründlich ab. Lassen Sie möglichst viel Wildwuchs stehen, es ist der Lebensraum des Igels!

**pro Igel**  
[www.pro-igel.ch](http://www.pro-igel.ch)

## Auf einen Blick

Einwohneratssitzung  
vom 18. Juni 2025

rs. Der Gemeinderat beantwortet die Interpellationen von Jenny Schweizer (SVP) betreffend Einbruchserie in Riehen (siehe auch RZ25 vom 20.6.2025, Seite 2), von Carol Baltermia (FDP) betreffend Förderung von Unternehmensansiedlungen, von Simon Bochsler (Mitte) betreffend K-Netz-Werbung an Anwohnerinnen und Anwohner und von Barbara Näf (FDP) betreffend Liegenschaftsverwaltung der Gemeinde Riehen.

Nach ausführlicher Debatte wird der Jahresbericht 2024 des Gemeinderats samt Jahresrechnung mit 35:0 Stimmen ohne Enthaltung genehmigt.

Der Geschäftsbericht der Wärmeverbund Riehen AG über das Geschäftsjahr 2024 wird zur Kenntnis genommen.

Der Anzug von Barbara Näf und Carol Baltermia (FDP) betreffend Aufwertung von Spielplätzen und Schaffung von Wasserspielmöglichkeiten und genügend Schattenmöglichkeiten auf Spielplätzen und in Parkanlagen wird entgegen dem Antrag des Gemeinderats mit 22:11 bei 2 Enthaltungen zur weiteren Berichterstattung stehengelassen.

Der Anzug von Noé Pollheimer (SP) betreffend Entwicklung einnahmenseitiger strategischer Massnahmen zur nachhaltigen Sicherung der Gemeindefinanzen wird stillschweigend als erledigt abgeschlossen.

Ein neuer Anzug von Jenny Schweizer (SVP) betreffend Handyfreie Schule und Digitalisierung wird stillschweigend an den Gemeinderat überwiesen.

Die für den 27. August 2025 geplante Einwohnerratssitzung wird mangels beschlussfähiger Geschäfte abgesagt, nächster Sitzungstermin ist der 17. September mit eventueller Fortsetzung am 18. September.

Der Rat gedenkt des kürzlich verstorbenen alt Gemeinderats Marcel Schweizer.

Der Ratspräsident verliert das Rücktrittsschreiben von Bernhard Rungger (SVP), der dem Rat seit Juni 2020 angehört hat und der aus Riehen wegzieht.

## ANZUG

### Spielplätze werden nochmals geprüft

nre. Der Gemeinderat muss zum Thema Aufwertung von Spielplätzen, insbesondere zur Bereitstellung von Wasserspielen und Schattenmöglichkeiten gemäss Ankündigung im Klimakonzept, noch einmal berichten. Dies beschloss der Einwohnerrat entgegen dem Antrag des Gemeinderats, der den Anzug von Carol Baltermia und Barbara Näf (FDP) abschreiben wollte.

Bezüglich der Umsetzung von Massnahmen zeige sich, dass viele Grünanlagen bereits über einen guten Baumbestand sowie Wasserstellen verfügten, heisst es im Bericht des Gemeinderats. Eine hitzeangepasste Bepflanzung stehe schon seit mehreren Jahren im Fokus. Die Lage betreffend Beschattungsbedarf sei nicht besonders dringlich; trotzdem werde die Beschattung mit Einzelmassnahmen in den kommenden Jahren optimiert. Einige Spielplätze böten bereits ein Wasserspielangebot. Hinzu kämen Brunnen, Wasserhähne und natürliche Gewässer.

Die Antwort des Gemeinderats sei «sehr blumig», kritisierte Baltermia. Mit Bezug auf einige Spielplätze bemängelte er unter anderem die oft ungenügenden Schattenmöglichkeiten, die verstopften Anlagen oder die gänzlich fehlenden Wasserspiele. Wie er plädierte auch Simon Bochsler (Fraktion Die Mitte/GLP) dafür, den Antrag stehenzulassen. Anders sah es Peter Mark (SVP): «Es tönt so, als wären unsere Spielplätze in einem katastrophalen Zustand. Aber das stimmt gar nicht.» Man müsse eben überlegen, was sinnvoll sei, und auch Vertrauen in den Gemeinderat haben. Der zuständige Gemeinderat Stefan Suter erläuterte abschliessend, welche Massnahmen bei den verschiedenen Spielplätzen gerade geprüft oder in Planung seien. Er verstand die Wünsche der Anzugsteller: «Das Anliegen ist berechtigt und nachvollziehbar.»

## JAHRESBERICHT 2024 Finanzen und Berichterstattung als Hauptthemen

# Zwischen Spardruck und Mittelbeschaffung

rs. Nachdem Gemeindepräsidentin Christine Kaufmann in ihrer Einführung zur Beratung des Jahresberichts 2024 um auch kritische Rückmeldungen zum Aufgaben- und Finanzplan (AFP) gebeten hatte, um diesen weiterentwickeln zu können, folgten in der Debatte immer wieder Voten, die Ausführlichkeit und Lesefreundlichkeit des Jahresberichts kritisierten. Schon Martin Leschhorn verlangte in seinem Votum als Präsident der Geschäftsprüfungskommission einen schlanken und aussagekräftigen AFP. Er kritisierte die Aufschiebung der Richtplanung und das nach wie vor fehlende Gesamtverkehrskonzept – es sei risikoreich, wenn die Überarbeitung von Planungsinstrumenten verschoben werde, da man damit riskiere, zunehmend reaktiv zu handeln. Grundsätzlich stelle sich für ihn im Rahmen der gegenwärtigen Politik auch die Frage nach einer Vertrauenskultur.

Der für die Finanzen zuständige Gemeinderat Patrick Huber hatte in seinem Vorwort bemerkt, mit rund 400 Millionen Franken Eigenkapital stehe die Gemeinde finanziell nach wie vor sehr solid da. Er sei zuversichtlich, dass sich das Jahresdefizit bis 2028 auf unter 10 Millionen Franken werde senken lassen und dass die Gemeindefinanzen auf langfristige Sicht ausgeglichen sein würden.

Peter Hochuli unterstrich im Namen der Finanzkommission angesichts der angespannten Finanzlage die Wichtigkeit kurzfristiger Massnahmen – doch auch das reiche noch nicht, um das Jahresdefizit der Gemeindefinanzrechnung auf unter 10 Millionen Franken zu drücken. Das Eigenkapital der Gemeinde werde sich weiterhin rapide verschlechtern. Im Rahmen der Aufgabenüberprüfung müsse dringend mit



Die Gemeinde Riehen verfügt über einmalig günstige Anwohnerparkkarten – zum wiederholten Mal wurde eine moderate Preiserhöhung vorgeschlagen.

Foto: Rolf Spriessler

dem Kanton über den Finanz- und Lastenausgleich verhandelt werden.

Heinrich Ueberwasser (SVP) schlug vor, die Fachpersonen auf der Gemeinde von der Erstellung von Berichten zu entlasten und diese Aufgabe einer Kommunikationsperson zu übergeben. Mit der Entlastung von Fachpersonen von beratenden Tätigkeiten würden Ressourcen frei, die in der fachlichen Arbeit besser genutzt werden könnten.

Marcel Hügi (FDP) kritisierte, die Erstellung des Jahresberichts sei zu aufwendig und der AFP sei zu wenig geeignet, das Parlament angemessen zu informieren. Allerdings sei es Aufgabe des Einwohnerrats, seine Informationsbedürfnisse genauer zu formulieren. Insgesamt forderte er eine sorgfältige und vorausschauende Pla-

nung, die dann auch konsequent umzusetzen sei. Es sei störend, wenn sich geplante Investitionen verzögerten.

David Moor (Fraktion Mitte/GLP) sprach von einem immer noch sehr umfangreichen und sicher nicht leserefreundlichen Jahresbericht. Dem Gemeinderat warf er vor, in seiner unkooperativen Art gegenüber der GPK Sand ins Getriebe zu streuen, was gefährlich sei für die Demokratie.

Simeon Schneider (Fraktion EVP) begrüßte die bevorstehende Aufgabenüberprüfung innerhalb der Gemeinde sowie die Aufnahme von Verhandlungen mit dem Kanton betreffend Finanzierung von Leistungen, denn der heutige Finanzausgleich berücksichtige die gegenwärtige Lage nicht mehr angemessen. Auch seien Riehen und auch

## INTERPELLATIONEN Von Arbeitszonen bis K-Netz-Werbung

### Kein Platz für grosse Gewerbeareale



Das Gewerbeareal Hörnli ist zurzeit in Entstehung; generell sind die Arbeitszonen in Riehen aber begrenzt.

Visualisierung: Archiv RZ Business Images AG

nre. Neben den Fragen von Jenny Schweizer (SVP) betreffend Einbruchserie in Riehen (s. RZ25 vom 20.6.2025) wurden an der Einwohnerratssitzung vom Mittwoch vergangener Woche drei weitere Interpellationen beantwortet. So wollte zum einen Carol Baltermia (FDP) wissen, wie aktiv Riehen bei der Förderung von Unternehmensansiedlungen sei und welche Standortvorteile und -nachteile der Gemeinderat diesbezüglich sehe.

In der letzten Zonenplanrevision seien für das Riehener Gewerbe Arbeitszonen zonenrechtlich festgesetzt worden, erklärte Gemeindepräsidentin Christine Kaufmann in ihrer Antwort. Ausserdem sei das Gewerbehaus an der Lörracherstrasse ausgebaut und die Entwicklung des Gewerbeareals Hörnli vorangetrieben worden. Standortnachteile sehe der Gemeinderat keine, da keine relevanten Areale verfügbar seien. Landreserven wie jene an der Bahnhofstrasse würden zurzeit für Schulprovisorien benötigt und das Stettenfeld, das den entsprechenden Platz bieten würde, sei als Wohnzone definiert worden. «Riehen hat sich seit Jahrzehnten bewusst als attraktive Wohn- und Gewerbezone im Kanton positioniert. Mehreinnahmen juristischer Personen wären zwar wünschenswert, sind jedoch aufgrund der beschränkten Arbeitszonen nur bedingt realisierbar», so Kaufmann.

Der Interpellant war von der Antwort nicht befriedigt. Das Argument «Wir haben keinen Platz» greife zu kurz. Ausserdem sei die Frage, ob sich Riehen

mit anderen Gemeinden diesbezüglich ausgetauscht habe, nicht beantwortet worden.

#### «Kundenrückgang stoppen»

Die Interpellation von Simon Bochsler (Fraktion Die Mitte/GLP) bezog sich auf die kürzlich versandten K-Netz-Werbeschreiben an alle Haushalte von Riehen. Diese Art von Werbung sei Teil der Strategie, um den Kundenrückgang zu stoppen, heisst es in der von Gemeinderat Daniel Hettich verlesenen Antwort. Entsprechende Ziele seien im Aufgaben- und Finanzplan 2025–2028 sowie in der Strategie des Gemeinderats festgelegt. Die Kosten für Druck, Abpacken und Versand beliefen sich auf rund 4600 Franken. Der Interpellant war nur teilweise befriedigt.

In verschiedenen Liegenschaften, die bislang die Gemeinde Riehen bewirtschaftet habe, sei mittels Schreiben bekannt geworden, das künftig eine externe Firma diese Aufgabe übernehme, heisst es schliesslich in der Interpellation von Barbara Näf (FDP), die nach den Hintergründen dieses Schritts fragte. Grund sei die «Überlastung der Liegenschaftsverwaltung», erklärte Gemeinderat Patrick Huber. Bei der teilweisen Auslagerung der Aufgaben an eine externe Liegenschaftsfirma handle es sich um eine zweijährige Pilotphase. Eine Auswertung sei bereits nach einem Jahr geplant; falls sich das Modell bewähre, könne es weitergeführt oder auch ausgeweitet werden, so der Gemeinderat. Näf war, auch wegen der damit verbundenen Mehrausgaben, nur teilweise befriedigt.

## WÄRMEVERBUND Jahresbericht zum Geschäftsjahr 2024

### Vergrösserung und gute Zahlen

rs. Mit einem Jahresgewinn von 394'976 Franken hat die Wärmeverbund Riehen AG ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 hinter sich. Es konnten zudem 32 neue Netzanschlussverträge abgeschlossen und 52 Neukunden gewonnen werden bei einem gleichbleibenden Energiepreis von 17 Rappen pro Kilowattstunde bezogener Wärme. Per Ende 2024 waren 857 Liegenschaften respektive 10'400 Einwohnerinnen und Einwohner an das Wärmeverbundnetz angeschlossen – das entspricht 46 Prozent der Riehener Bevölkerung. Auf die Junisitzung hin wurde dem Gemeinderat nun der Jahresbericht der Wärmeverbund Riehen AG zur Kenntnisnahme vorgelegt – eine Gelegenheit für die Fraktionen, zum Thema Stellung zu nehmen.

#### Speicher Methode gesucht

Die grosse Herausforderung liege für die Wärmeverbund Riehen AG gegenwärtig darin, in den kalten Wintertagen eine CO<sub>2</sub>-neutrale Wärmeherstellung ohne Einsatz von Erdgas zu erreichen, um das in der Basler-Städter Kantonsverfassung vorgegebene Ziel Netto Null 2037 erfüllen zu können. Wie das genau erreicht werden könne, sei noch offen, wie die Sachkommission Versorgung, Mobilität und Energie (SVME) in ihrem Bericht zuhanden des Einwohnerrats erläuterte. Ein wichtiger Baustein sei das Projekt geo2riehen mit einer zusätzlichen Geothermiebohrung bei der Grendelmatte. Leider komme es dort aufgrund der von behördlichen Fachstellen geforderten zusätzlichen Analysen zu noch nicht bezifferbaren Mehrkosten und auch zu einer zeitlichen Verzögerung von ein bis zwei Jahren. Aktuell sei von einer Inbetriebnahme der zweiten Bohrung im Winter 2029/30 auszugehen. Zurzeit werde geprüft, wie die durch die Geothermie im Sommer gewonnene überschüssige Wärmeenergie gespeichert werden könne, um sie im Winter nutzbar zu machen. So könnte dann der Anteil der Geothermie an der Gesamtwärmeherstellung nochmals erhöht werden.

Das Riehener Fernwärmenetz sei grundsätzlich gut, doch sei man gegenwärtig immer noch weit weg von einer wirklich sauberen Energiegewinnung, mahnte Peter Mark (SVP), weil nach

Bettingen vom Kanton angemessen an den Einnahmen aus der OECD-Steuer zu beteiligen. Ausserdem forderte er eine angemessene Erhöhung der Parkgebühren namentlich bei den Anwohner- und Geschäftsparkkarten.

«Doppelspurigkeit und Luxus können wir uns nicht mehr leisten», stellte Thomas Strahm (LDP) fest. Alle Vorlagen seien streng auf Effizienz und unbedingte Notwendigkeit zu überprüfen. Es müsse alles daran gesetzt werden, das strukturelle Defizit der Gemeindefinanzen zeitgerecht zu beheben. Die GPK und die FiKo hätten die volle Unterstützung seiner Fraktion, gegebenenfalls auch gegen den Gemeinderat. Betreffend Jahresbericht wünsche er sich eine professionellere Lösung in Form eines Buches oder einer Broschüre.

Joris Fricker (SP) sprach von einer mutlosen Finanzpolitik der Gemeinde. Die Gemeindesteuersenkungen von 2016 und 2019 hätten zu unsozialen Ausgabenkürzungen geführt und seien unbedingt rückgängig zu machen. Die gegenwärtige Finanzmisere sei hausgemacht und nun versuche man an ungeeigneten Orten zu sparen – zum Beispiel beim Erhalt des Andreahauses als wichtigem Quartierzentrum oder bei den Entwicklungshilfegeldern. Auch auf der Einnahmenseite müsse die Gemeinde Massnahmen ergreifen, zum Beispiel durch eine Erhöhung der Anwohnerparkkartengebühren. Ausserdem seien die Richtplanung voranzutreiben, der Umgang mit Erlösen aus der Mehrwertsteuer zu regeln, ein aktuelles Velokonzept zu formulieren und überhaupt ein Gesamtverkehrskonzept zu erarbeiten. Offenbar fehle es dazu aber an der politischen Führung und an den notwendigen Ressourcen.

#### Anschlussperimeter vergrössern

Simon Bochsler (Fraktion Mitte/GLP) freute sich über die Steigerung des Wärmeabsatzes im Geschäftsjahr 2024 um fünf Prozent und den weiter vorangegangenen Ausbau des Versorgungsnetzes. Das geo2riehen-Projekt sei zukunftsträchtig. Der Wärmeverbund solle nun aber auch in den finanziell weniger attraktiven Gebieten investieren. Und man müsse dafür sorgen, dass man mit dem Wärmeverbund gegenüber individuellen Wärmepumpen wettbewerbsfähig sei.

In dieselbe Richtung argumentierte Katrin Amstutz (Fraktion EVP). Es sei ja positiv, dass inzwischen 46 Prozent der Riehener Bevölkerung Zugang zum Riehener Wärmenetz hätten. Gross sei aber der Frust bei jenen, die ausserhalb des Anschlussperimeters seien. Auch sie erhoffte sich eine Anpassung des Perimeters. Störend sei, dass der Schadenfall vom Jahr 2022 immer noch nicht gerichtlich abgeschlossen sei. Hier bleibe nach wie vor eine Ungewissheit. Toll und wichtig sei das Projekt geo2riehen trotz der Mehrkosten und der Zeitverzögerung. Sie hoffe einfach, dass Letztere möglichst gering gehalten werden könne. Die Suche nach Speichermöglichkeiten für die überschüssige Energie im Sommer sei ein vielversprechender Ansatz.

Im Zusammenhang mit der Forderung, den Anschlussperimeter zu vergrössern, erinnerte Gemeinderat Daniel Hettich daran, dass es sich beim Wärmeverbund um eine Aktiengesellschaft handle, die sich zu je 50 Prozent im Besitz der Gemeinde Riehen und der IWB befinde und nach einer Eigenstrategie zu handeln habe.



# HANDWERKER FACHLEUTE • SPEZIALISTEN



Illustration: macrovector, Freepik

## BAUGESCHÄFT

**BISTRA  
BAU AG**  
www.bistrabau.ch  
Telefon 061 312 00 85

## BODENBELÄGE

**MILLERSCHALLER** NATURHOLZ  
Telefon 079 313 98 32  
www.millerschaller.ch  
Chrischonaweg 160, 4125 Riehen  
**Holzparkette  
Massivholzböden  
Holzböden für Aussenbereich  
ölen von Holzböden**  
Wir sind Ihr Spezialist für Holzböden,  
für Innen wie Aussen.

## HEIZUNGEN

Tomasetti AG  
Breisacherstrasse 54  
4057 Basel  
Telefon 061 692 31 19  
**Tomasetti-Heizungen!  
Tomasetti-Heizungen!  
Tomasetti-Heizungen!**  
Heizungen aller Systeme  
Alternativenergien / Solar  
www.tomasettiag.ch

## PLATTENLEGER

**Lergemüller AG**  
Wand- & Bodenbeläge - Mosaik  
Oberdorfstrasse 10, Postfach 108, 4125 Riehen  
+41 (0)61 641 17 54  
lergemueller@bluewin.ch  
www.lergemuellerag.ch

## SCHLÜSSELSERVICE

**[alpha] Schlüsselservice Riehen**  
• Schloss & Schlüssel  
• Einbruchschutz  
• Neue Schliessanlagen  
• Briefkasten  
• Reparaturen  
**061 641 55 55** www.alpha-key.com

## Straumann Hipp

Zukunft bauen – seit 1807.  
Ihr Bauunternehmer in der Region für:  
Neubauten, Umbauten, Renovationen, Sanierungen,  
Kundenmaurerarbeiten, Kundengipserarbeiten,  
Schadstoffsanierungen, Schadstoffberichte,  
Dachdeckerarbeiten und Spenglerarbeiten.  
061 311 38 60 / info@st-h.ch / straumannhipp.ch



**LIPPUNER AG**  
GEBÄUDETECHNIK  
Talweg 25 | CH-4126 Bettingen  
T +41 61 603 22 15  
haustechnik@lippunerag.ch  
www.lippunerag.ch

## PFLÄSTERUNGEN

**PENSA**  
STRASSENBAU AG  
Pensa Strassenbau AG  
Pfertergasse 32, 4054 Basel  
Tel. 061 681 42 40, www.pensa-ag.ch

## SCHREINEREI

**die schreinerei**  
offene tür  
Für das Alltägliche.  
Für das Aussergewöhnliche.  
Stiftsgässchen 16 | CH-4125 Riehen  
T 061 641 06 60  
www.schreinerei-riehen.ch

## R. Soder Baugeschäft AG

Oberdorfstrasse 10, 4125 Riehen 1  
Tel. 061 641 03 30, Fax 061 641 21 67  
soderbau@bluewin.ch  
**Neu- und Umbauten, Gerüst-  
bau, Beton- und Fassaden-  
sanierungen, Reparaturen,  
Diamantkernbohrungen**

## HOLZBAU & ZIMMEREI

**bauMann**  
+ PARTNER AG ZIMMEREI HOLZBAU  
25 JAHRE JUBILÄUM  
www.bau-mann.ch

## SANITÄR

**WALO ISLER AG**  
Sanitär · Heizung · Spenglerei  
4125 Riehen, Rauracherstr. 33  
4057 Basel, Claramattweg 9  
061 691 11 66  
info@walo-isler.ch  
www.walo-isler.ch

**Hettich**  
Daniel Hettich AG  
Schreinerei  
4125 Riehen  
061 641 32 04 | WWW.HETTICH.SWISS | INFO@HETTICH.SWISS

## GIPSER

**Basler Gipser**  
baslergipser.ch – 061 911 10 10

## MALER

**Ribi Malergeschäft AG**  
70 Jahre  
Ribigslos  
061 641 66 66  
www.ribigslos.ch

## SANITÄR & SPENGLEREI

**Schranz AG** Riehen  
Erlensträsschen 48  
Bauspenglerei Sanitäre Anlagen  
Flachdacharbeiten Kundendienst  
**061 641 16 40**



## TRANSPORTE

## BEDACHUNGEN

**LANDSRATH**  
Bedachungen seit 1854  
Telefon 061 272 50 29  
info@landsrath.ch  
www.landsrath.ch  
Emil Landsrath AG, Morgartenring 180, 4054 Basel

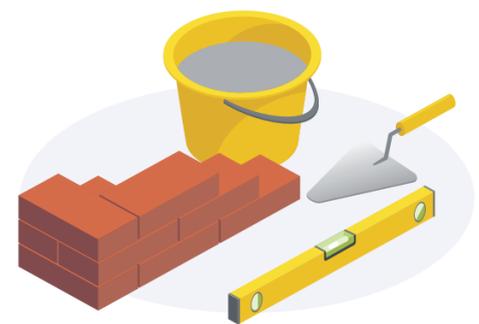
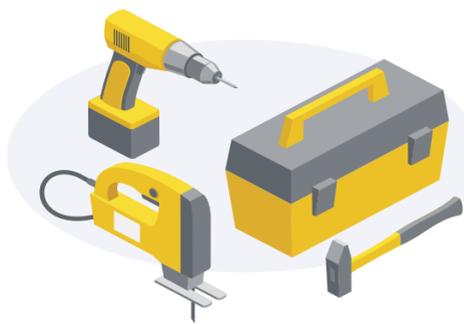
**REGIO GIPSER**  
Kompetenz aus der Region  
Lörracherstrasse 50 4125 Riehen  
Tel. 061 691 15 15  
www.regio-gipser.ch

**IMBACH**  
Das Malergeschäft.  
Grenzacherweg 127  
CH-4125 Riehen  
Telefon 061 601 18 08  
www.imbachmaler.ch

**GEBR. ZIEGLER AG**  
Spenglerei · Sanitäre Installationen · Reparaturen  
4057 Basel  
Wiesenstrasse 18  
Telefon 061 631 40 03  
info@gebr-ziegler.ch

**PNT**  
PETER NUSSBAUMER TRANSPORTE AG  
061 601 10 66  
www.pnt.ch

Spezialisten gesucht?  
Berücksichtigen Sie unsere  
Inserenten.  
Danke!



Kleiner Preis –  
**grosse Wirkung!**

**RIEHENER  
ZEITUNG**



## «Chrischona Berg» erhielt Auszeichnung

rz. Mit 8.3 Punkten wurde der Chrischona Campus AG beim Swiss Location Award 2025 das Gütesiegel «Ausgezeichnet» verliehen. Damit gehört die Organisation, die auch unter dem Label «Chrischona Berg» auftritt, offiziell zu den besten Kongress-Locationen der Schweiz. «Wir bedanken uns herzlich bei jedem, der uns in dieser Abstimmung unterstützt hat», ist in der Medienmitteilung hierzu nachzulesen. Einige der Bewertungen seien anonym einzusehen. Gäste hätten vor allem vom freundlichen Personal, dem guten Preis-Leistungsverhältnis und der fantastischen Lage mit flexiblem Raumangebot für Grossveranstaltungen berichtet.

Die teilnehmenden Lokale hätten im Mai gepostet, geteilt und mobilisiert, ist auf der Webseite von Eventlokale.ch nachzulesen, das den Swiss Location Award vergibt. Und das habe sich ausgezahlt: Insgesamt 75'021 Bewertungen der teilnehmenden Locations seien eingegangen.

Es gibt drei Swiss Location Award-Gütesiegel: Locations, die bei der Bewertung durch Veranstalterinnen, Eventbesucher und Fachjury eine Gesamtpunktzahl von 7.7 bis 7.9 Punkte erreichen, erhalten das Gütesiegel «Empfohlen», 8.0–8.9 Punkte ergeben ein «Ausgezeichnet» und 9.0 Punkte oder mehr ein «Herausragend».

### Reklameteil

#### Energiegesetz und STWEG



Von Cornelia und Martin Omlin

Ist man stolze(r) Besitzer/in einer Wohnung, hat man sehr viele Vorteile. Die Wohnkosten sinken, da man «nur» die Hypothekenzinsen aufwenden muss. Auch kann man in seinen vier Wänden machen, was man will und gefällt. Um das gesamte Haus kümmert sich entweder ein Ausschuss oder eine professionelle Verwaltung.

Aktuell gibt es viele STWEG (Stockwerkeigentümergeinschaften), die den Ersatz der bestehenden Heizung auf der Traktandenliste haben. Die heutigen Energiegesetze machen solch ein Unterfangen um ein Vielfaches komplexer. Zuerst geht es nur um die Evaluation, welches Energiesystem eingesetzt werden soll. Das bedeutet, dass alle möglichen und unmöglichen Heizvarianten abgeklärt, die entsprechenden Kosten zusammengetragen und die jeweiligen Vor- und Nachteile abgewogen werden müssen. Konnte man sich auf eine Energievariante einigen, muss der Ausschuss oder die Verwaltung mindestens drei Offerten einholen. Aufwand ohne Ende.

Bei der nächsten STWEG-Versammlung gilt es eine gemeinsame Entscheidung zu treffen und alle Interessen und Präferenzen unter einen Hut zu bringen. Einigen ist es völlig egal, einige wollen, dass es möglichst nichts kostet, wiederum andere wollen ein innovatives System. Die Mehrheit entscheidet.

Wir wissen aktuell von einem kleineren MFH in Basel-Stadt, das bereits seit geraumer Zeit rein elektrisch geheizt wird und damit enorme Stromkosten generiert, weil die alte Heizung defekt ist und die Evaluation und Entscheidungsfindung so viel Zeit in Anspruch nimmt. Die erste Kontaktaufnahme fand vor zwei Jahren im Juni 2023 statt!

Fernwärme hat es nicht und wird es dort nicht geben. Also stehen nur noch eine Holz- oder eine Wärmepumpen-Heizung zur Auswahl. Eine Holzheizung hat in diesem Haus den grossen Nachteil, dass die mehrmalige, tägliche Befüllung des Holzkessels mit sehr störenden Geräuschemissionen verbunden ist.

Das wirkliche Problem ist das fehlende Geld im Erneuerungsfonds und/oder die fehlende Bereitschaft, eine Heizung zu finanzieren. Und das ist bei den allermeisten STWEG der Fall. Aufgrund der Gesetzesvorgaben sind die Kosten für eine neue Heizung massiv gestiegen.

Wie viele elektrische Notheizungen befinden sich wohl deshalb in Betrieb? Wie viel wertvolle Energie wird verschwendet. Das alles im Zeichen der Energiewende. Dieser exorbitante Stromverbrauch ist nur noch nirgends auf dem Radar erschienen.

**OMLINSYSTEMS**

Omlin Systems AG  
Salinenstrasse 3, 4127 Birsfelden  
Tel. 061 378 85 00 / info@omlin.com

**ST. FRANZISKUS** Die katholische Kirchengemeinde von Riehen und Bettingen jubilierte

# Auf den Spuren von Franziskus unterwegs

Mit Speis, Trank, Musik und einem Zeitzeugengespräch feierte die Franziskuskirche. Herzstück des Jubiläums war der Festgottesdienst mit hochkarätigen Grussworten.

REGINE OUNAS-KRÄUSEL

Am Samstag feierte die katholische Gemeinde St. Franziskus das 75-jährige Bestehen ihrer Kirche mit einem grossen Fest. Am 25. Juni 1950 weihte der damalige Bischof von Basel das markante Gotteshaus mit dem freistehenden Glockenturm an der Aeusseren Baselstrasse in Riehen ein.

#### Zuversicht und Zukunftspläne

Im Mittelpunkt des Festgottesdienstes stand der heilige Franziskus von Assisi, der Namenspatron der katholischen Gemeinde für Riehen und Bettingen. Barbara David von der Liturgiegruppe verlas den Sonnengesang des Franziskus: «Gepriesen seist du, Herr, für all deine geschaffenen Wesen. Für Schwester Sonne, die den Tag bringt ...» Für Franziskus sei die gesamte Schöpfung in Gottes Ordnung eingebettet gewesen, sagte sie. Angesichts Artensterben, Klimawandel und Ungerechtigkeit werde der Sonnengesang heute zum Appell. «Uns wird geschenkt, was wir brauchen», griff Gemeindeleiterin Dorothee Becker den Faden auf. Diese Haltung habe Franziskus gelebt, als er seinem reichen Vater «die Klamotten vor die Füsse warf», um mit den Armen zu leben. Auch die Gemeinde St. Franziskus könne dankbar für den Kirchenbau vor 75 Jahren sein und zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Unter dem Motto «Mit Freude gemeinsam unterwegs» will die Gemeinde in Zukunft Angebote aufbauen, die in der Kirche, aber auch in Riehen und Bettingen das Miteinander fördern. Angedacht sind zum Beispiel die Begleitung von Senioren und Familien, Spiele, Ausflüge oder andere Angebote für Jung und Alt. Einzelne Angebote wie den Mittagstisch und ein Kirchencafé gibt es schon. Pfarreiseelsorgerin Heidrun Döhling wird diese Arbeit in Zukunft auf einer sozialdiakonischen Teilzeitstelle koordinieren. André Ilg vom Pfarreirat warb beim Jubiläumsfest um Spenden zur Finanzierung des Projekts.

#### Chorgesang und Grussworte

Der Kirchenchor gestaltete den Jubiläumsgottesdienst mit der «Messe zu Ehren des heiligen Franz von Assisi», die Kirchenmusiker Johann Baptist Hilber zur Einweihung der Kirche vor 75 Jahren komponiert hatte. Mit harmonischem Gesamtklang und strahlend schönen Passagen verlieh der Chor (Leitung und Orgelbegleitung Tobias Lindner) dem Gottesdienst eine festliche Note.

Anschliessend gratulierte Gemeindepräsidentin Christine Kaufmann der Pfarrei St. Franziskus unter grossem Beifall zum Kirchenjubiläum. Sie erwähnte die Glocken, die die politische Gemeinde einst mitfinanzierte, und nannte ein ökumenisches Detail: Da bei St. Franziskus und bei der reformierten Dorfkirche jeweils zwei Glocken gleicher Tonhöhe hängen, ertöne ein starkes gemeinsames Geläut, wenn beide Kir-



Anna Tanner, Esther Mauch, Tessa Signer, Josette Müller und Franz Osswald im Gespräch.



Die Festwirtschaft vor dem Kircheneingang sorgt für Gemütlichkeit.

chen etwa zu Neujahr gleichzeitig läuten. Kirchenvertreter sprachen weitere Grussworte.

Eine Ausstellung erinnerte an die Stationen der Katholiken in Riehen und Bettingen: Im Jahr 1899 feierten sie ihren ersten Gottesdienst nach der Reformation in der Kapelle des alten Friedhofs. 1914 wurden sie zur selbstständigen Gemeinde und weihten die Herz-Jesu-Kapelle am Chrischonaweg ein. 1950 wurde schliesslich die St. Franziskus-Kirche mit dem hellen, bewusst schlicht gehaltenen Innenraum nach Plänen des Architekten Fritz Metzger eingeweiht. Wegen knapper Finanzen erhielt die Kirche aber erst 1959 ihre vier Glocken und 1967 die erste Orgel. Das Pfarreiheim wurde 1969 fertig.

Ebenfalls seit 75 Jahren sind die Schwestern des Dominikanerordens eng mit der Franziskusgemeinde verbunden. 1950 zogen die ersten Schwestern des Ordens, der damals einen Standort in der Schweiz suchte, auf dem Gelände der Herz-Jesu-Kapelle ein. Als Pionierinnen eröffneten sie 1969 das Dominikushaus, das erste Alters- und Pflegeheim in Riehen. Heute leitet eine Stiftung die Einrichtung und die drei letzten Dominikanerinnen leben in Wohnungen in der Nähe der Pfarrei.

Die Gemeinde St. Franziskus feierte ihr Kirchenjubiläum am Samstag bei schönstem Sommerwetter bis in den Abend hinein. Zur Eröffnung liessen Kinder bunte Luftballons steigen. Zahlreiche Gäste sass auf dem Vorplatz der Kirche und im Pfarreiheim gut gelaunt beisammen und genossen die aufmerksame Bewirtung vieler Helfer. Für musikalische Unterhaltung sorgten das Luzerner Chörli, ein Akkordeonist, verschiedene Livebands sowie das Alphonduo Surbaum.

#### Zeitzeuginnen berichten vom Wandel

Viele Menschen lauschten aufmerksam, als vier Zeitzeuginnen über die Pfarrei im Wandel der Zeit erzählten. Esther Mauch, Sängerin im Kirchenchor, erinnerte sich lebhaft an den früheren Pfarrer Hans Metzger: Um Geld für den Bau der Franziskus-Kirche zu sammeln, habe er auswärts «Bettelpredigten» gehalten. Sie selbst und andere Gemeindeglieder hätten an den Haustüren symbolische «Bausteine» gegen Spenden angeboten. Metzger sei in einer Zeit, in der Katholiken nicht gerne gesehen waren, auf die Leute zugegangen und habe sie zum Singen eingeladen.

Die Dominikanerinnen Tessa Signer und Josette Müller erzählten, wie

sie in Riehen Sozialaufgaben übernahmen, bis in ihnen der Plan reifte, das Dominikushaus zu eröffnen. Mehrere Schwestern seien in die Mission nach Südafrika gegangen und hätten bei ihrer Rückkehr die Idee einer grossen Weltkirche mitgebracht. Beide Schwestern erinnerten sich gerne an die Hilfsbereitschaft, mit der die Riehener sie aufnahmen.

Sehr zur Freude des Kirchenchors habe es in der Franziskus-Kirche ab 1967 eine zuverlässige Orgel gegeben anstelle des alten Harmoniums der Herz-Jesu-Kapelle, das im Winter manchmal streikte. So erinnerte sich Esther Mauch. Im Laufe der Jahre sei der Kirchenchor zur schönen Gemeinschaft von 60 Frauen und Männern gewachsen, auch weil er sich für die Ökumene öffnete, freuten sich Mauch und die frühere Pfarreirätin Anna Tanner.

Zum Wandel der Pfarrei St. Franziskus merkte Esther Mauch nachdenklich an: Früher habe sie die Pfarrei als Heimat empfunden. Als der Pfarrer noch im Pfarrhaus wohnte, habe man, egal was einen bewegte, einen festen Ansprechpartner gehabt. Heute müsse man schauen, wann die richtige Ansprechperson da sei: «Heute ist das anders, aber auch nicht schlechter.»



Beat Altenbach SJ, Gemeindeleiterin Dorothee Becker, Martin Föhn SJ und Pfarreiseelsorgerin Heidrun Döhling während des Festgottesdienstes.



Der Kirchenchor singt die Messe, die Johann Baptist Hilber vor 75 Jahren zur Einweihung komponierte.

Fotos: Philippe Jaquet



# TIERISCH GUTE FREUNDE

## Spenden Sie für das Allschwiler Tierheim!

Bei uns leben permanent 30 bis 40 Katzen sowie Kaninchen und Meerschweinchen. Sie sind immer hier, weil sie nicht platziert werden können auf Grund von Krankheiten, Alter, Unsauberkeit oder weil sie wild sind. Dazu kommen laufend Notfälle! Für diese finden wir dann wieder ein schönes neues Zuhause.

Wir sind ein Tierheim mit Herz. 

Die Tiere können frei entscheiden, ob sie lieber im Garten sünnele oder mit uns schmusen möchten! Sie können uns besuchen und selbst sehen, wie gut es den Tieren hier geht.

[www.tierhilfe-regio-basel.ch](http://www.tierhilfe-regio-basel.ch)

Spenden-Konto: CH31 8080 8005 9750 9168 2  
Raiffeisenbank Allschwil-Schönenbuch



**Reitschule Ludäscher Rümtingen b. Lörrach**  
Zwanglos reiten lernen auf unseren braven Ponys und Pferden. Täglich Reitunterricht für Jung und Alt. Reitlager in allen Schulferien.  
Anmeldung/Info: [www.reiterhof-ludaescher.de](http://www.reiterhof-ludaescher.de) oder Telefon 0049 7621 8 67 37  
FN-anerkannte Reitschule für alle, die Spass am Reiten haben.



© Image by freepik

**Tierhilfe Regio Basel**  
«Zusammen sind wir stark»



**TBB** STIFTUNG TBB SCHWEIZ  
TIERHEIM AN DER BIRS  
TIERSCHUTZ BEIDER BASEL

Spenden Sie jetzt für Santiago und andere Sorgen-Schützlinge.



Herzlichen Dank.



**SANTIAGO**  
Der sanfte Riese

Santiago ist eine freundliche und liebevolle Bordeauxdogge. Er wartet seit über einem Jahr auf ein neues Zuhause. Seine gesundheitlichen Probleme erfordern besondere Pflege und Aufmerksamkeit.

Mit Ihrer Hilfe können wir Santiago weiterhin die notwendige medizinische Versorgung, das Training und die Fürsorge bieten, die er so dringend braucht. Herzlichen Dank!

Inserieren bringt Erfolg!

**RIEHENER ZEITUNG**





© prostooleh on Freepik

## Unsere treuen Begleiter fürs Leben

Haustiere sind mehr als nur Tiere – sie sind treue Gefährten, beste Freunde und oft ein Teil der Familie. Egal ob Hund, Katze, Vogel oder Nagetier: Haustiere bereichern unser Leben mit Freude, Trost und bedingungsloser Zuneigung. Sie spüren oft intuitiv, wie es uns geht, und sorgen dafür, dass wir uns nie einsam fühlen. Durch ihre Präsenz helfen sie uns, Stress abzubauen, schenken uns Freude und bieten uns die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen. Ein Haustier ist jedoch auch ein lebenslanges Versprechen: Es braucht Pflege, Liebe und Aufmerksamkeit, damit diese wunderbare Freundschaft blühen kann.

*für einen würdigen Abschied*  
**Kleintier-Krematorium**  
**Duggingen**  
 Seit 25 Jahren die Nr.1 in der Nordwestschweiz

Marco Casartelli  
 Grellingerstrasse 72  
 4202 Duggingen  
 Tel: 061 741 20 21

[www.kleintier-krematorium.ch](http://www.kleintier-krematorium.ch)

Dres. med. vet. Maurizio Gianini  
 Sayra Gianini, Jennifer Davenport  
 Dávid Zárceky und Giulia Avram

**TIERÄRZTLICHE PRAXIS FÜR GROSS- UND KLEINTIERE**

Baselstrasse 1a, 4125 Riehen  
**Notfalldienst 24 Stunden**  
**365 Tage im Jahr**  
**für unsere Kunden**  
 Tel. 061- 645 40 40

IHR HAUS-TIERARZT  
[www.mondo-a.ch](http://www.mondo-a.ch)

**Geschätzte Sponsoren**

Da das Inserat für die Kleintierschau von 31. Mai bis 1. Juni 2025, des Geflügel- und Kaninchenzüchtervereins Fortschritt Riehen, aus einem Missverständnis nicht erschienen ist, möchten wir euch auf diesem Weg recht herzlich danken. Der Dank geht an folgende Sponsoren:

*Papeterie Wetzel Jürg Blattner Riehen, Garage Husic GmbH Riehen, Restaurant Sängerstübli Riehen, Wyguet Rinklin z Rieche im Schlipf, Restaurant Schweizerhaus Riehen, Frei Augen-Optik Riehen, Friedlin AG Riehen, Ribli Malergeschäft AG Riehen, Philipp Hermann Hauswartungen + Renovationen Riehen, Soder Baugeschäft AG Riehen.*

Mit freundlichen Grüßen. Der Vorstand

**reinhardt**

# Im Stadtgarten tobt das Leben

Mitten in Basel wurden über 300 Arten in einem Hinterhof fotografiert und identifiziert – viele davon werden hier vorgestellt. Neben Insekten und Co. stehen auch Blumen, Stauden und Sträucher im Zentrum. Einheimische Pflanzen bilden die Lebensgrundlage der Krabbeltiere. Städte können zu grünen Oasen für Mensch und Natur werden!

Jens Oldenburg, Kathrin Ueltschi  
**Insektenparadies Stadtgarten**  
 296 Seiten, Hardcover  
 ISBN 978-3-7245-2755-8  
 CHF 34.-

Erhältlich im Buchhandel oder unter [reinhardt.ch](http://reinhardt.ch)

Follow us

# HERZLICHE GRATULATION



## Herzliche Gratulation zur bestandenen Abschlussprüfung!

Wir sind unglaublich stolz auf Euch und freuen uns, dass wir Euch während Eurer Ausbildung begleiten durften.

**Tajana Tunjic,**  
Fachfrau Betreuung EFZ, Fachrichtung Kinderbetreuung

**Dennis Stinsky,**  
Unterhaltspraktiker EBA

Kommunität Diakonissenhaus Riehen  
Schützengasse 51, 4125 Riehen



Unsere Mitarbeitenden  
haben uns als einen  
der besten Arbeitgeber  
ausgezeichnet!



## Herzliche Gratulation zur bestandenen Abschlussprüfung!

**Hasgül Münüklü**  
Fachfrau Gesundheit EFZ

**Valéria Hudakova**  
Fachfrau Gesundheit EFZ

**Carolyn Steiner**  
Fachfrau Gesundheit EFZ

**Anna Battefeld**  
Fachfrau Hauswirtschaft EFZ

**Alexandra Tajes**  
Kauffrau EFZ

### ohne namentliche Erwähnung

Fachfrau Betreuung EFZ  
Fachfrau Gesundheit EFZ

Fachfrau Gesundheit EFZ

Assistent Gesundheit und Soziales EBA

Unsere neun Absolventinnen und  
Absolventen wünschen wir auf  
ihrem weiteren beruflichen wie  
auch privaten Lebensweg viel Erfolg  
und Freude und alles Gute!



## Wir gratulieren herzlich zur erfolgreichen Abschlussprüfung

**Jannis Binggeli**  
Fachmann Betreuung Kinder EFZ

**Luan Pressacco**  
Fachmann Betreuung Kinder EFZ

**Leandro Hofbauer**  
Forstwart EFZ

**Stefan Oparnica**  
Fachmann Betriebsunterhalt EFZ

**Matthew Woods**  
Fachmann Betriebsunterhalt EFZ

Den Absolventen wünschen wir alles Gute  
auf ihrem weiteren beruflichen Weg!

Gemeindeverwaltung Riehen



Alterspflegeheim Riehen

## GRATULATION

Mit vollem Stolz und grosser Freude, wollen wir unseren acht Lernenden zum erfolgreichen Lehrabschluss gratulieren.

Wir sind unglaublich stolz auf das, was Ihr in den letzten Jahren geleistet habt und auf die Entwicklung, die Ihr durchlaufen seid. Ihr habt nicht nur Fachwissen erworben, sondern seid auch zu wertvollen Persönlichkeiten herangewachsen.

### Die Geschäftsleitung

Petra Elmiger, *Direktorin*

Michael Haug, *Leitung Hotellerie*

Fatma Kasarca, *Stv. Direktorin*

Peter Egli, *Leitung TD*



**Lulzime Asani**  
Fachfrau Gesundheit (EFZ)

**Esra Arslan**  
Fachfrau Gesundheit (EFZ)

**Sophie Dursun**  
Fachfrau Gesundheit (EFZ)

**Klara Karabasevic**  
Fachfrau Gesundheit (EFZ)

**Sara Köle**  
Fachfrau Gesundheit (EFZ)

**Sabrin Omar**  
Fachfrau Gesundheit (EFZ)

**Blerta Rexhepi**  
Fachfrau Gesundheit (EFZ)

**Susana Yildirim**  
Assistentin Gesundheit und  
Soziales (EBA)

Ein grosses Dankeschön an unsere Bildungsverantwortlichen,  
für Ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Lernenden.



Gratulation zur bestandenen  
Lehrabschlussprüfung

**Noel Gutthäuser / Maler EFZ**

**Timo Hemmerlin / Maler EFZ**

Wir sind stolz auf Euch. Prüft euer erlerntes Wissen aufs Neue,  
wendet es richtig an, gibt es weiter und bleibt neugierig.

[www.imbachmaler.ch](http://www.imbachmaler.ch)



Wir gratulieren unseren Lernenden zur erfolgreich  
bestanden Lehrabschlussprüfung und freuen uns  
auf die gemeinsame Zukunft.

### Adriatik Krasniqi

Gebäudetechnikplaner Sanitär EFZ

### Gregory Bill

Sanitärinstallateur EFZ

### Bleon Bajrami

Heizungsinstallateur EFZ



Gerber & Güntlisberger AG

Heizungsbau • Naturenergie • Sanitärtechnik



Lörrachertrasse 40  
4125 Riehen  
Tel. 061 525 04 00  
[g-und-g.ch](http://g-und-g.ch)

Zuhause Wohlfühlen

## BEACHVOLLEYBALL WTO-Futures-Turnier in Messina

### Menia Bentele Zweite in Italien

rs. Gleich beide Frauenteam mit Rieherer Beteiligung standen am World-Tour-Futures-Turnier in Messina im Einsatz, das am vergangenen Sonntag zu Ende ging, und beide dürfen mit ihren Auftritten zufrieden sein. Menia Bentele spielte sich zusammen mit Annique Niederhauser in den Final und unterlag dort den Tschechinnen Maixnerova/Kylie in zwei engen Sätzen. Muriel Bossart qualifizierte sich im Team mit Nadine Demierre als Gruppensiegerin auf direktem Weg für die Viertelfinals und belegte am Ende den fünften Platz.

«Wir sind sehr glücklich mit dieser Silbermedaille, weil sie nicht mit Glück zustande gekommen ist, sondern weil wir im vorangegangenen Trainingslager in Athen gezielt an Dingen gearbeitet haben, die wir nun umsetzen konnten», kommentiert Menia Bentele den Auftritt in Messina. Sie und Annique Niederhauser seien als Team auf dem richtigen Weg und hätten sich auch während des Turniers noch steigern können. In den Gruppenspielen schlugen sie zum Auftakt die Italienerinnen Ditta/Fezzi in zwei engen Sätzen, verloren dann aber gegen die späteren Turniersiegerinnen Maixnerova/Kylie in zwei engen Sätzen und mussten über die Round-of-12 gehen. Dort besiegten sie die Belgierinnen Piret/Coens klar und deutlich und setzten sich in den Viertelfinals auch gegen die Niederländerinnen Veerbeek/Hogenhout ohne Probleme durch. In den Halbfinals konnten sie das Spiel gegen die Tschechinnen Pavelkova/Pavelkova nach knapp verlorenem Auftaktsatz wenden und das Tiebreak mit 15:11 für sich entscheiden. Im Final gelang die Revanche für die knappe Gruppenspielniederlage gegen Maixnerova/Kylie dann nicht mehr ganz. Beide Sätze gingen mit 21:23 und 19:21 aber wiederum nur sehr knapp verloren.

Muriel Bossart und Nadine Demierre machten nach dem 2:0-Auftakt-

sieg gegen die Niederländerinnen Negenmann/Radstake den Gruppensieg perfekt, indem sie die Italienerinnen Mattavelli/Tega nach verlorenem Startsatz mit 2:1 bezwangen. Dabei kämpften sie sich nach einem 6:11-Rückstand im Entscheidungssatz nochmals zurück. Nach diesem wertvollen Sieg, der gegen starke Gegnerinnen die direkte Viertelfinalqualifikation einbrachte, verloren Bossart und Demierre dann ihren Viertelfinal gegen die Tschechinnen Knoblochova/Petrikova in zwei Sätzen. «Wir konnten uns in diesem Spiel keine Basis aufbauen und hatten dann nichts, um uns daran zu halten oder um darauf aufzubauen. Gelernt haben wir aber auf jeden Fall wieder viel», meinte Muriel Bossart zum letzten Spiel. Platz fünf ist für das Duo dennoch ein gutes Resultat.

#### Beachvolleyball, Word Tour Futures, 19.-22. Juni 2025, Messina (Italien)

**Frauen, Schlussrangliste:** 1. Maixnerova/Kylie (CZE), 2. Menia Bentele/Annique Niederhauser (SUI), 3. K. Pavelkova/A. Pavelkova (CZE), 4. Knoblochova/Petrikova (CZE); 5. Muriel Bossart/Nadine Demierre (SUI), Florian/F. Serrano (SPA), Mattavelli/Tega (ITA) und Veerbeek/Hogenhout (NL). - **Gruppenspiele. Pool B:** Bossart/Demierre s. Negenmann/Radstake (NL) 2:0 (21:16/21:19), Bossart/Demierre s. Mattavelli/Tega (ITA) 2:1 (15:21/22:20/17:15). - **Pool C:** Menia/Annique s. Ditta/Fezzi (ITA) 2:0 (22:20/21:18), Maixnerova/Kylie (CZE) s. Menia/Annique 2:0 (21:19/27:25). - **Round of 12:** Menia/Annique s. Piret/Coens (BEL) 2:0 (21:17/21:11). - **Viertelfinals:** Menia/Annique s. Veerbeek/Hogenhout (NL) 2:0 (21:15/21:14), Knoblochova/Petrikova (CZE) s. Bossart/Demierre 2:0 (21:16/21:11). - **Halbfinals:** Menia/Annique (SUI) s. K. Pavelkova/A. Pavelkova (CZE) 2:1 (19:21/21:17/15:11), Maixnerova/Kylie (CZE) s. Knoblochova/Petrikova (CZE) 2:0 (21:17/21:14). - **Spiel um Platz 3:** L. Pavelkova/A. Pavelkova s. Knoblochova/Petrikova 2:0 (21:14/21:16). - **Final:** Maixnerova/Kylie s. Menia/Annique 2:0 (23:21/21:19).



Annique Niederhauser und Menia Bentele freuen sich in Messina über ihre Silbermedaillen. Foto: zVg

## SCHACH Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft Nationalliga A

### Die SG Riehen ist Sommermeisterin



Die SG Riehen I mit Ioannis Georgiadis, Ognjen Cvitan, Mannschaftsleiter Peter Erismann, Markus Ragger, Nicolas Brunner, Dorian Jäggi, Gregor Haag, Adrien Demuth und Dennis Breder. Foto: Archiv RZ Philippe Jaquet

In der Nationalliga A der Schweizerischen Mannschaftsmeisterschaft besiegte die Schachgesellschaft Riehen den direkten Konkurrenten Réti Zürich deutlich und geht mit zwei Mannschaftspunkten Vorsprung in die Sommerpause. Die SG Riehen II gewann in der Nationalliga B ebenfalls und setzte sich im Mittelfeld fest.

Erstaunlicherweise waren nach vier Nationalliga-A-Runden nur noch Riehen und Réti Zürich verlustpunktlos gewesen. Während sowohl die SG Zürich als auch Genf schon Niederlagen hatten einstecken müssen, hatte sich Réti Zürich schadlos halten können, obwohl die Zürcher als gute Mittelfeldmannschaft eingeschätzt werden und ihnen kaum jemand Medaillen Chancen geben würde. Doch es kam zumindest bisher anders und somit zum direkten Duell mit dem amtierenden Meister Riehen. Der live übertragene Wettkampf fand grosse Beachtung, doch endete er schliesslich sehr deutlich. Die Rieherer wiesen die Zürcher in die Schranken und zeigten klar an, dass sie gedenken, den Meistertitel zu verteidigen. Mit zwei Mannschaftspunkten Vorsprung und einem erheblichen Vorsprung in den Einzelpartien in die Sommerpause gehen zu können, ist recht komfortabel.

Markus Ragger stand am ersten Brett schon bald etwas besser, die Stellung war positionell und für seinen Gegner sehr unangenehm. Es war wie ein Spiel auf ein Tor, am Ende konnte Ragger verwerten. Ioannis Georgiadis nahm einiges Risiko in Kauf in einer bemerkenswerten Partie. Mit dem Remis gegen den stärksten Réti-Spieler erfüllte er die Vorgabe bestens. Nicolas Brunner stand deutlich besser und liess seinen Gegner im letzten Moment noch entschlüpfen. Dennis Breder steckte in einer schwierigen Stellung und stand am Rand des Verlustes. Er drehte die Partie jedoch vollkommen und punktete einmal mehr. Sou-

verän spielte Dorian Jäggi. Er spielte rasch, konsequent und stark. Sein Gegner kam sowohl von der Stellung als auch vom Zeitfaktor her so stark unter Druck, dass es schon frühzeitig klar war, dass auch Jäggi einen vollen Punkt würde schreiben können. Alles in allem eine weitere sehr gute Leistung der Rieherer.

Die zweite Mannschaft der SG Riehen konnte ebenfalls zu Hause antreten, diesmal in deutlich stärkerer Aufstellung als auch schon. Dies war auch nötig. Die Westschweizer von La Garde du Roi haben eine respektable starke Mannschaft. Alles blieb bis ganz zuletzt umkämpft. Zum knappen Riehe-

ner Mannschaftssieg haben insbesondere Niklaus Giertz, Simon Schnell und Marc Schwierskott mit Vollerfolgen beigetragen.

Die dritte Mannschaft der SG Riehen musste in der 1. Liga einmal mehr ersatzgeschwächt antreten. Da zudem auswärts in Porrentruy ein sehr starker Gegner wartete, ist die Niederlage nicht wirklich erstaunlich. Ohne eine deutliche Leistungssteigerung in den zwei verbleibenden Runden droht der Abstieg. Die SG Riehen IV hatte ebenfalls einen starken Gegner, befindet sich jedoch trotz der Niederlage nach wie vor im Mittelfeld ihrer Zweitligagruppe. Peter Erismann, SG Riehen

#### Schach, Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft SMM, Saison 2025

**Nationalliga A. 5. Runde:** SG Riehen I - Réti Zürich 5,5-2,5 (Raggar - Martins 1-0, Georgiadis - Bogner remis, Brunner - Fischer remis, Demuth - Stojanovic 0-1, Haag - Degtjarew remis, Jäggi - Sigfusson 1-0, Breder - Wyss 1-0, Cvitan - Gantner 1-0); SG Zürich - Genf 3-5; Winterthur - Tribtschen 5,5-2,5; Luzern - Nyon 4,5-3,5; Wollishofen - Mendrisio 7-1. - **Rangliste nach 5 Runden:** 1. SG Riehen I 10 (28), 2. Réti Zürich 8 (23,5), 3. Winterthur 8 (23), 4. SG Zürich 6 (23), 5. Luzern 6 (21,5), 6. Genf 5 (21,5), 7. Nyon 4 (19,5), 8. Wollishofen 3 (19), 9. Mendrisio 0 (12), 10. Tribtschen 0 (9). - **Partien der 6. Runde (23. August):** SG Riehen I - Wollishofen, Réti Zürich - Winterthur, Luzern - SG Zürich, Genf - Nyon, Tribtschen - Mendrisio.

**Nationalliga B, West. 5. Runde:** SG Riehen II - La Garde du Roi Prangins 4,5-3,5 (Collin - Kostov 0-1, Pfrommer - Prunesco remis, Wirthensohn - Miesen remis, Giertz - Toussaint 1-0, Schnell - Kassighian 1-0, Schwierskott - Aznar 1-0, Hecht - Chales remis, Brait - Parmelin 0-1); Echallens - Vevey 4,5-3,5; Bern - Payerne 6,5-1,5; Solothurn - Bois-Gentil Genf 5,5-2,5; Nyon II - Schwarz-Weiss Bern 2-6). - **Rangliste nach 5 Runden:** 1. Echallens 9 (27,5), 2. Bern 7 (24,5), 3. Solothurn 7 (22,5), 4. Schwarz-Weiss Bern 6 (30,5), 5. La Garde du Roi 5 (20,5), 6. SG Riehen II 5 (18), 7. Vevey 4 (20,5), 8. Nyon II 4 (18), 9. Pay-

erne 2 (13,5), 10. Bois-Gentil 1 (14,5). - **Partien der 6. Runde (24. August):** Bois-Gentil - SG Riehen II, Echallens - Nyon II, Vevey - Bern, Solothurn - Payerne, Schwarz-Weiss - La Garde du Roi.

**1. Liga, Nordwest, 5. Runde:** Echiquier Bruntrutain Porrentruy - SG Riehen III 6-2 (Hassler - Staechelin 1-0, Staub - Erismann remis, Gerandi - Forestier remis, Kaser - Pfau 1-0, Osberger - Ernst 1-0, Cé. Desboeufs - Sendi remis, Cortat - Ogrinz 1-0, Schneider - Synytskyi remis); Court - Bern II 6-2; Sorab Basel - Thun 3-5, Trümmerfeld Basel - Birseck 5,5-2,5. - **Rangliste nach 5 Runden:** 1. Court 9 (26,5), 2. Echiquier Bruntrutain 9 (25), 3. Sorab Basel 6 (21), 4. Bern II 6 (20), 5. Thun 4 (20), 6. Trümmerfeld Basel 2 (17,5), 7. Birseck und SG Riehen II je 2 (15). - **Partien der 6. Runde (23. August):** Sorab Basel - SG Riehen III, Birseck - Court, Bern II - Echiquier Bruntrutain, Thun - Trümmerfeld Basel.

**2. Liga, Nordwest I:** SG Riehen IV - Therwil 1-5 (Robert Luginbühl - Philipp Häner remis, Christian Schubert - Marc Jud 0-1, Ivo Berweger - Ettore Faraone 0-1, Frank Schambach - René Glanzmann 0-1, Michael Czwalina - Guido Moser remis, Julian Antonetty - Joachim Kellenberger 0-1).

**3. Liga, Nordwest II:** Echiquier Bruntrutain - SG Riehen V ff 6-0.

## TAEKWONDO Beach-Open in Nazaré (Portugal)

# Wettkampf in ungewohnter Umgebung

Am Samstag, 21. Juni, fand in Nazaré in Portugal zum zweiten Mal ein Beach-Open in der Taekwondo-Disziplin «Poomsae» (Formenlaufen) statt. Sechs Athleten des Vereins Taekwondo Riehen nahmen erstmals am Formenlauf-Turnier am Strand von Nazaré teil. Insgesamt waren 380 Teilnehmende anwesend.

Die Rieherer waren nicht nur begeistert von der mediterranen Atmosphäre im Sand - sie zeigten auch sportliche Höchstleistung in ihren Kategorien. Im Einzelwettkampf der Junioren gewann Mathieu Tanael unter neun Mitstreitern die Goldmedaille und Nayeli Hoener gewann die Goldmedaille bei den Juniorinnen ebenfalls unter neun Mitstreiterinnen. In der Kategorie Senior 1 schaffte es Daniel Morath noch auf den ebenfalls mit einer Medaille prämierten vierten Platz unter 15 Mitstreitern und Kyra Kehrl schaffte es unter 20 Seniorinnen ebenfalls auf den prämierten vierten Platz, Liv van Aarnhem wurde Fünfte.

Im Paarlauf holten in der Juniorenkategorie Nayeli Hoener und Mathieu Tanael zusammen die Goldmedaille,

bei den Senioren schafften es Kyra Kehrl und Daniel Morath zusammen auf den vierten Platz.

Die Rieherer Vereinsmitglieder belegten zusammen mit weiteren Schweizer Nationalmannschaftsmitgliedern Platz eins in den Teamwertungen der männlichen und der weiblichen Kategorien. Schon am kommenden Wochenende vom 28./29. Juni werden die Rieherer Vereinsmitglieder ans nächste Turnier reisen, das «Austria Open» in Wien, daran schliesst sich ein Trainingslager an. Zwischen dem 28. Juni und dem 13. Juli findet deshalb im Trainingslokal in Riehen kein Training statt. In den Schulferien gibt es ab dem 14. Juli zweimal pro Woche (dienstags und donnerstags) von 18 Uhr bis 20 Uhr Trainings im Dojang an der Lörracherstrasse 60. Interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind jederzeit willkommen, ein Schnuppertraining zu absolvieren (Anmeldung unter 079 961 72 66). Der Verein Taekwondo Riehen freut sich auf Neuanmeldungen auf den Schuljahresbeginn 2025/26.

Eva Biland, Verein Taekwondo Riehen



Nayeli Hoener und Mathieu Tanael im Paarlauf der Junioren.



Gruppenbild der Delegation von Taekwondo Riehen im Stadion am Strand von Nazaré. Fotos: zVg

## SPORT IN KÜRZE

## Leichtathletik-Resultate

Eidgenössisches Turnfest ETF 2025, 12.-22. Juni 2025, Lausanne

**Aktive, Dreiteiliger Vereinswettkampf. 1. Division (154 Teams):** 1. TV Zihlschlacht 29.99, 2. TV Wangen 29.91, 3. TV Wettingen 29.80, 4. TV Riehen 29.69.

**Jugendriegen. 3-teiliger Vereinswettkampf. Division 1 (124):** 1. TV Riehen I 29.66, 2. TV Galgenen und TV Wangen je 29.15; 41. TV Riehen III 26.41. – Division 2 (122): 1. TV Auw 28.84, 2. TV Erlach 28.63, 3. TV Kirchberg 28.60; 47. TV Riehen II 25.07.

**Frauen/Männer und Senioren/Seniorinnen einteilig fit + fun (28):** 1. TV Benken SG 35+ 10.00, 2. St-Cierges Sté de gym (Jeunesse-actifs) 9.96, 3. TV Twann (Aktive Plus) 9.44; 11. TV Riehen (Fitnessgruppe) 8.97.

**Leichtathletik. Sie+Er Aktive (133):** 1. Aline Kämpf/Marco Thürkauf (TV Riehen) 6049, 2. Luca Bellasi/Elina Elsässer (TV Herzogenbuchsee) 5397, 3. Rémi Gerber/Charlotte Heusler (FSG Alle) 5267.

**Leichtathletik. 4-Kampf. Frauen Teams LMM (11):** 1. TV Riehen (Irina Antener, Patrizia Eha, Melanie Böhler, Karin Olafsson, Luce Pieters, Lynn Hauswirth) 10'328, 2. LV Schaffhausen I 10'179, 3. TV Mels I 9338. – Frauen Einzel (252): 1. Irina Antener (TVR) 2857, 2. Liza Balli (TV Lys) 2760, 3. Patrizia Eha (TVR) 2713; 6. Melanie Böhler (TVR) 2463, 19. Karin Olafsson (TVR) 2296, 50. Luce Pieters (TVR) 2057, 81. Lynn Hauswirth (TVR) 1877.

**Leichtathletik. 6-Kampf. Männer Einzel (792):** 1. Ralf Krath (TV Mels) 5090, 2. Elia Steck (TV Wölflinswil) 5079, 3. Felix Doll (LV Schaffhausen) 5046; 30. Laurens De Zaaier (TVR) 4028, 187. Manuel Schmelzle (TVR) 3521.

## 42. Chrischonalauf, 18. Juni 2025, Start und Ziel Wenkenpark Riehen

**Hauptstrecke (19 km). Männer overall:** 1. (1. M30) Omar Tareq (Lauffreunde in Freiburg) 32:22.4, 2. (1. Jun) Ben Conrad (Lauffreunde in Freiburg) 36:13.3, 3. (2. M30) Luca Herren (Münchenstein) 37:04.8, 4. (1. M20) Pascal Kovar (LC Basel) 37:43.5, 5. (1. M40) Jorge Lopez Gonzalez (Basel Running Club) 37:53.7, 6. (1. M50) Andreas Böhler (St. Louis Running Club) 38:02.4, 7. (2. M40) Tobias Jöhr (Tria Basilea) 39:16.5, 8. (3. M40) Michael Ankli (Lauffreunde in Freiburg) 39:22.6, 9. (3. M30) Lorenz Widmer (Basel) 39:32.1, 10. (4. M40) Andrew Mossop (Basel Dragons) 39:34.9, 11. (2. M20) Noah Siebenpfund (TVR) 40:19.0, 12. (3. M20) Indy Hoeks (LC Basel) 40:20.9; 14. (2. Jun) Laurin Merz (SSC Riehen) 40:38.6, 18. (2. M50) Werner Fischer (SC Roche) 40:57.5, 19. (3. M50) Dirk Bareiss (Riehen) 41:02.1, 21. (1. M60) Hartmut Pichol (Running Team Basel) 41:13.5, 22. (2. M60) Kurt Iten (Basel) 41:16.3, 27. (7. M40) Mattias Mückli (Riehen) 41:35.8, 28. (6. M20) Yannick Ueltschi (TVR) 41:38.8, 29. (3. Jun) Florin Merz (SSCR) 41:46.1, 31. (3. M60) Jörg Wendland (Fischingen) 42:07.9, 37. (5. M50) Andreas Zeller (VC Riehen) 43:19.7, 40. (11. M40) Jonas Stoll (Bettingen) 43:32.7, 47. (9. M20) Silas Romain (Riehen) 44:42.5, 50. (4. Jun) Simon Gysel (Bettingen) 45:28.8, 54. (5. Jun) Sven Niederhauser (SSCR) 45:40.4, 55. (8. M50) Gregor von Arx (Riehen) 45:41.5, 57. (11. M20) Cooper Hartmann (SSCR) 46:02.4, 58. (9. M50) Niggi Wunderle (SSCR/TVR) 46:07.1, 62. (6. Jun) Edouard Cooper (Riehen) 46:22.8, 73. (22. M40) Thomas Haas (VC Riehen) 47:40.0, 77. (23. M40) Andreas Kümin (Riehen) 47:59.8, 78. (24. M40) Ole Nieswitz (FC Amicitia) 48:10.7, 81. (13. M50) Roman Jacomet (TVR) 48:44.9, 86. (28. M40) Simon Finus (Riehen) 49:08.7, 89. (29. M40) Fabio Irigoyen (Riehen) 49:12.4, 92. (16. M50) Guido Jacomet (Riehen) 49:23.6, 101. (33. M40) Philipp Kohlschreiber (SSV Riehen) 50:14.2, 102. (7. M60) Thomas Ramp (TVR) 50:14.6, 104. (20. M50) MaxFriedrich (TVR) 50:32.3, 113. (36. M40) Markus Grob (TVR) 51:36.2, 114. (9. M60) Hans Widmer (Riehen) 51:41.6, 117. (11. M60) Mario Arnold (TVR) 52:23.7, 123. (23. M50) Christian Viloz (Riehen) 53:04.1, 128. (41. M40) Arnaud de Montmollin (Riehen) 54:18.0, 136. (43. M40) Josh Lubin (Riehen) 56:15.9, 138. (44. M40) Roger Redondo (Riehen) 56:47.0, 142. (45. M40) Nicolas Hafner (Riehen) 57:30.8, 144. (29. M50) Stephan Haefelfinger (Riehen) 57:30.8, 150. (30. M50) Gerhard Wagner (Bettingen) 59:12.3, 155. (1. M70) Pierre Röthlisberger (ESC Basel) 1:01:22.7, 157. (31. M50) Marco Hübert (Riehen) 1:02:47.4, 158. (32. M50) Stefan Kämpf (Riehen) 1:03:09.3, 165. (8. Jun) Yohan Richards (Riehen) 1:07:13.6. – **Frauen overall:** 1. (1. W30) Lena Wagner (TuS Lörrach-Stetten) 39:58.9, 2. (1. W20) Emmely Kaiser (Wildcats Swiss Triathlon Team) 41:48.8, 3. (1. W40) Simone Hertenstein (Bewegungs-coaching) 42:03.6, 4. (2. W20) Manuela Castagna (Dragons Running Club) 45:50.6, 5. (1. Jui) Yael Juno Stebler (Wildcats/SV beider Basel) 47:00.4, 6. (2. Jui) Julie Berli (Wildcats/SV beider Basel) 47:00.4, 7. (2. W40) Daniela Böhler (OK Stadtlaufrhein-felden) 47:34.1, 8. (3. W40) Séverine Rutishauser (Running Team Basel) 48:18.2, 9. (3. W20) Zoe Holland-Cruz (Riehen) 48:28.7; 11. (5. W40) Catherine Grüninger (Riehen) 49:24.7, 12. (3. Jui) Martha Bolten (Münchenstein) 50:10.1, 13. (1. W50) Gunhild Maurer-Haag (Drescher Sport) 50:25.7, 14. (2. W50) Dominique Casutt (Riehen) 50:32.4, 15. (2. W30) Elena Schrott (Basel)

51:34.8, 19. (1. W60) Violette Segmüller (Muttentz) 53:15.4, 21. (3. W30) Caroline Reinhardt (Riehen) 54:29.4, 32. (8. W40) Noemi Giglioli (Riehen) 1:01:05.8, 36. (11. W40) Nicole Reuter (Riehen) 1:02:47.3, 42. (11. W30) Vanessa Stuker (Riehen) 1:06:58.5, 44. (15. W40) Diana Bernou (Riehen) 1:08:13.1, 45. (16. W40) Paola Aida Maldonado (Riehen) 1:09:10.4, 46. (12. W30) Nicole Matzner (Riehen) 1:09:46.5, 50. (1. W70) Verena Rotach (SSCR) 1:13:28.4, 51. (3. W50) Esther Wagner (Bettingen) 1:14:31.8.

**Jugendlauf (1 km). Buebe I:** 1. Max Reinhardt (TVR) 3:01.4, 2. Elia Ihl (LAR Binningen) 3:03.2, 3. Luka Schneider (TVR) 3:14.7, 4. Juli Darms (TVR) 3:27.4, 5. Emil Hafner (TVR) 3:27.7; 7. Damian Reuter (TVR) 3:35.8, 8. Kirill Kartscher (TVR) 3:38.7, 9. Moritz Wanner (TVR) 3:45.2, 10. Nelio Aebly (TVR) 3:48.6, 11. Luca Hufschmid (TVR) 3:51.4, 12. Henri Schläpfer (TVR) 3:52.4, 13. Lionel Silvestrini (TVR) 3:52.4, 14. Pana Christodoulo (Riehen) 4:19.9, 15. Ace Ye (Riehen) 4:23.0. – **Buebe II:** 1. Jabbo Gambon (Riehen) 3:24.7, 2. Benno Reinhardt (TVR) 3:31.1, 3. Malte Willi (Laufkids Basel) 3:36.8, 7. Jonathan Wyss (TVR) 3:47.5, 11. Dan von Felten (TVR) 3:58.7, 13. Leonas Wolf (Riehen) 4:05.9, 14. Louis Nussberger (FC Amicitia) 4:11.9, 15. Noel Klenk (TVR) 4:15.1, 16. Nael Aebly (TVR) 4:15.8, 17. Jonah Dorin (Riehen) 4:16.2, 18. Joshua Finus (Riehen) 4:19.4, 19. Ruben Krays (Riehen) 4:22.1, 20. Yannik Zencak (Riehen) 4:23.4, 21. Louis Senn (Riehen) 4:23.5, 22. Leonardo Chiari (Riehen) 4:23.7, 23. Eliah Fürst (TVR) 4:24.2, 24. Nils Lüthi (Riehen) 4:25.2, 25. Paul Hartmann (Riehen) 4:26.0, 26. Juri Senn (Riehen) 4:26.8, 27. Laurin El Manchi (TV Bettingen) 4:34.6, 28. Jakob Wyss (TVR) 4:39.1, 29. Jonathan Schmitz (Bettingen) 4:44.9, 30. Jonas Iwango (TV Bettingen) 4:57.3, 32. Aron Frühauf (Riehen) 5:14.9, 33. Alon Nahum (Riehen) 5:15.3, 38. Haorui Zhou (Bettingen) 5:36.0. – **Maitli I:** 1. Sanja Wunderle (TVR) 3:22.0, 2. Franziska Humphreys (LC Basel) 3:22.6, 3. Paulina Türp (Riehen) 3:26.8, 4. Caitlin Lupp (TVR) 3:31.5, 5. Alba Trüb (TVR) 3:37.4, 6. Anouk Berset (TVR) 3:46.2, 7. Linnea Redondo (Riehen) 3:49.6; 9. Alicia Vonzun (TVR) 3:58.9, 10. Alice Redondo (Riehen) 3:59.7, 12. Charlotte Göritz (TVR) 4:13.2, 13. Ella Subotic (TVR) 4:14.8, 14. Eloisa Wolf (Riehen) 4:15.1, 15. Emma Schmuckli (TVR) 4:15.6, 16. Laura Schneider (TVR) 4:15.8, 18. Fabienne Giese (TVR) 4:43.3. – **Maitli II:** 1. Elizabeth Doroh (TVR) 3:33.0, 2. Ann Wüthrich (TVR) 3:33.1, 3. Frida Reinhardt (TVR) 3:34.6, 4. Greta Reinhardt (TVR) 3:51.9, 5. Charlie Fink (TVR) 3:52.6, 6. Maila Carlen (TVR) 3:56.1, 7. Elin Lupp (TVR) 3:58.1, 8. Adél Keller (TVR) 4:06.2, 9. Zofia Brodmann (TVR) 4:06.6, 12. Maki von Arx (Riehen) 4:21.1, 13. Lara Burkhardt (Riehen) 4:25.6, 15. Madeleine Calver (Bettingen) 4:27.6, 16. Daina Chalita Luna (TV Bettingen) 4:28.5, 17. Hanna Brodmann (TVR) 4:30.5, 18. Ella Lubin (TVR) 4:37.4, 20. Elle Ott (Riehen) 4:39.7, 21. Ada Ye (Riehen) 4:42.4, 22. Malea Keller (TVR) 4:49.8, 23. Yuli Namekawa (Riehen) 4:50.5, 24. Beatrice Andrews (TV Bettingen) 4:55.0, 25. Emma Skujevska (Riehen) 5:10.0, 26. Noëlle Rordorf (Bettingen) 5:11.9, 29. Ronja Vetter (Riehen) 5:18.0, 30. Jill Lubin (TVR) 5:18.3, 31. Emilie Caj (TVR) 5:18.6, 32. Janna Lüthi (Riehen) 5:21.3, 33. Sophia Bernou (Riehen) 5:24.0, 35. Charlotte Brunner (TV Bettingen) 5:33.1, 37. Felicia Wanner (TVR) 6:05.9.

**Bebbi-Lauf (500 m). Binggis Buebe:** 1. Dominik Gyger, 2. Leon Schmeck, 3. Theo Christodoulou, 4. Valentin Bischof, 5. Manuel Silvestrini, 6. Juri Willi, 7. Nino Capaul, 8. Jonas Lüthi, 9. Máté Keller, 10. Linus Bischof, 11. Leandro Casto, 12. Noah Roughton, 13. Abe Ye, 14. Luc Nussberger, 15. Aurél Brandt, 16. Seraphin Wanner, 17. Joël Jamie Lischer, 18. Tristan Nieswitz, 19. Mischa Shevchenko, 20. Jovin Reutler, 21. Leon Kielpinski, 22. Carl Ehrenklauf, 23. Bastian Vazquez-Lombardi, 24. Artur Martschek, 25. Laurin Richter, 26. Keano Mahmoodia, 27. Lars Müller, 28. Theodore Ott, 29. Sandro Soland, 30. Leon Fürbringer, 31. Illya Schulthess, 32. Robin Vetter, 33. Oscar Bernou, 34. Benjamin Bolz, 35. Leandro Irigoyen, 36. Junes Keller, 37. Caleb Knecht, 38. Alexander Bechtold, 39. Robert Rodriguez Mesquida, 40. Ole Kettelhack, 41. Gustav Brunner, 42. Jonathan Krays, 43. George Farnworth, 44. Fabia Capaul, 45. Bilim Kochkorov, 46. Ilim Kochkorov, 47. Romano Zogg, 48. Nino Richter, 49. Arthur Ehrenklauf, 50. Kilian Escher, 51. Samuele Aloia, 52. Elia Fazio, 53. Nael Viloz, 54. Amar Veraszto, 55. Kion Knecht, 56. Bodhi Hans Dengler, 57. Joris Rothensee, 58. Rasmus Kettelhack, 59. Emil Lopez Kirchhofer, 60. Bjarne Schmidt. – **Binggis Maitli:** 1. Svea Brockhaus, 2. Amelia Doroh, 3. Ronja Bolz, 4. Emma Gaisser, 5. Leonia Carlen, 6. Isabel Finus, 7. Eleni Seiler, 8. Vini Varun, 9. Aurelia Zimmermann, 10. Matilda Andrews, 11. Alma Brettenthaler, 12. Jael Bäschlin, 13. Charlotte Hartmann, 14. Elin Suhr, 15. Ronja Brockhaus, 16. Julia de Waard, 17. Ruixi Zhu, 18. Kira Kukhlivska, 19. Inka Hemion, 20. Mara Gysel, 21. Noelle Deutscher, 22. Livia Klenk, 23. Flora El Manchi, 24. Nila Keller, 25. Isabella Zimmermann, 26. Elinor Narman, 27. Madlaina Schmitz, 28. Lumi Schudel, 29. Timea Deutscher, 30. Juno Imhoff, 31. Victoria Bechtold, 32. Serafina Bischof, 33. Serafina Narman, 34. Zoë Escher.

## ETF LAUSANNE Turnfestempfang in Basel mit dem TV Riehen

## TV Riehen mit grosser Delegation erfolgreich



Turnfestempfang am Sonntag auf dem Basler Marktplatz mit den erfolgreichen Riehener Mehrkämpferinnen und Mehrkämpfern (in Blau), dem Netzbasketteam des TV Horburg (in Rot) sowie im Hintergrund Regierungsrat Mustafa Atici und Kantonalturnverbandspräsidentin Silvia Beck.

Foto: Rolf Spriessler

rs. Am frühen Sonntagabend kehrten die letzten Delegationen des Turnverbands Basel-Stadt vom Eidgenössischen Turnfest in Lausanne zurück. Dies war Anlass zu einem offiziellen Empfang in Basel. Der Umzug führte, musikalisch begleitet durch die Polizeimusik Basel, von der Elisabethen-anlage unterhalb des Bahnhofs SBB durch die Freie Strasse auf den Marktplatz, wo Regierungsrat Mustafa Atici die Turnerinnen und Turner im Namen der Kantonsregierung herzlich willkommen hiess und den neun Vereinen des Turnverbands Basel-Stadt zu ihren Leistungen gratulierte. «Ihr alle habt Basel sichtbar gemacht – sportlich, gesellschaftlich, menschlich. Und ihr habt gezeigt, wie breit und vielseitig unser Vereinssport aufgestellt ist», lobte Atici.

Kantonalturnverbandspräsidentin Silvia Beck dankte allen Aktiven, Betreuenden und Helfenden für ihren grossen Einsatz und betonte auch die soziale Funktion der Turnvereine: «Das Turnen begleitet uns durch alle Lebensabschnitte und viele unserer «Turnungspläne» begleiten uns durchaus ganz Leben. Wir sind eine gelebte soziale Turnerfamilie, die in schlechten und guten Zeiten füreinander einsteht.» Im Turnverein finde jeder und jede immer ein dem Alter und den eigenen Fähigkeiten entsprechendes Bewegungsangebot, vom Eltern-Kind-Turnen über die Jugendriege bis zum Seniorenturnen.

## Drei Turnfestsiege für TVBS

Am grössten Breitensportanlass der Schweiz mit über 65'000 Aktiven und rund 300'000 Zuschauerinnen und Zuschauern wurden Wettkämpfe in 22 Disziplinen ausgetragen. Der Turnverband Basel-Stadt – bei dem vor allem der TV Riehen mit einer sehr grossen Delegation herausragte – durfte drei Turnfestsiege feiern: Die Jugendriege des TV Riehen hatte sich schon am ersten Festwochenende zum dritten Mal in Folge den Sieg in der höchsten Stärkeklasse des dreiteiligen Vereinswettkampfs geholt. Aline Kämpf und Marco Thürkauf gewannen den Sie+Er-Wettkampf, einen kombinierten Mixed-Leichtathletik-Mehrkampf. Der dritte Turnfestsieg geht auf das Konto des TV Horburg Basel, der das erstmals im Rahmen eines ETF ausgetragene Mixed-Netzbasket-Turnier für sich entschied.

Weitere «Siege am Turnfest» feierten das TVR-Frauen-Team im Leichtathletik-Mannschaftsmehrkampf (LMM) und Irina Antener in der Vierkampf-Einzelwertung, wo ausserdem Vereinskollegin Patrizia Eha die Bronzemedaille gewann. Diese Erfolge zählen nicht als «Turnfestsiege», da diese im Leichtathletik-Mehrkampf den Zehnkämpfern und den Siebenkämpferinnen vorbehalten sind. Im LMM gibt es ausserdem noch einen Schweizer Final in allen Kategorien, der am 19./20. September 2025 in Interlaken ausgetragen wird. Bei den Männern trat der TV Riehen nicht mit einem Mehr-

kampf-Team an. Im Einzelklassement der 792 Sechskämpfer startete es Laurens De Zaaier auf den starken 30. Platz.

## Aktive und Fitnessgruppe

Am zweiten ETF-Wochenende in Lausanne standen für den TV Riehen die aktiven Leichtathletinnen und Leichtathleten im Einsatz, die in der höchsten Stärkeklasse des Dreiteiligen Vereinswettkampfs unter 154 Vereinen den tollen vierten Platz belegten. Erstmals war es für den TVR nicht möglich, nur mit Leichtathletikdisziplinen anzutreten, und so bestritten einige Athletinnen die Nationalsport-Disziplin Steinstossen, was gut gelang. Mit 29,69 von maximal möglichen 30 Punkten erreichte der TV Riehen ein absolutes Topresultat. Den Turnfestsieg holte sich dort überraschend der TV Zihlschlacht aus dem Thurgau mit sagenhaften 29,99 Punkten vor den zuvor favorisierten TV Wangen und TV Wettingen.

Die Fitnessgruppe des TV Riehen nahm am Fit+Fun-Wettkampf teil und belegte mit einer zwölfköpfigen Gruppe mit 8,97 von maximal möglichen 10 Punkten den guten 11. Platz unter 28 Gruppen. Die TVR-Fitnessgruppe trat in den beiden Disziplinen Fussball-Stafettenstad und Brettball an.

Nicht aktiv am ETF mitgemacht haben diesmal die Turnerinnen Riehen. Sie waren mit einer kleinen Delegation am Turnfestempfang vom vergangenen Sonntag in Basel vertreten (Resultate unter «Sport in Kürze»).

## KUNSTTURNEN Sommermeisterschaft in Liestal

## Ein Dreifachsieg im Programm 1



Gruppenbild in Liestal, vorne von links: Ella Mohler, Costanza Prechtel, Mira Serdag, Alejna Dauti, Saiaadhvika Umashankar; hinten: Grace Antognini, Emily Krebs, Meera Pradhan, Katerina Prechtel, Ellis Kim, Milana Baltianska, Joelle Kim, Lou Müller.

Foto: Angelika Stauffiger

Am vergangenen Samstag, 21. Juni, fand in Liestal die Sommermeisterschaft für die jüngsten Turnerinnen statt. Der sehr kleine, aber dennoch erfolgreiche Wettkampf markierte den Saisonabschluss für die EP- und P1-Turnerinnen des TV Basel-Stadt. In der Kategorie Einführungsprogramm (EP), in dem die jüngsten Turnerinnen das erste Mal Wettkampfluft schnuppern durften, erturnte sich Saiaadhvika Umashankar mit schönen Übungen an allen Geräten den dritten Rang. Dahinter belegte Alejna Dauti mit einer schönen Bodenübung Platz fünf. Ella Mohler wurde dank eines guten Sprungs Sechste. Mira Serdag zeigte eine schöne Balkenübung und wurde Siebte. Die jüngste Turnerin vom TV Basel-Stadt, Costanza Prechtel, machte ihre Sache mit vereinhalf Jahren sehr gut. Sie zeigte eine schöne Bodenübung und belegte den achten Rang.

Auch die Resultate der P1-Turnerinnen Meera Pradhan, Lou Müller, Joelle Kim, Katerina Prechtel, Ellis Kim, Grace Antognini, Emily Krebs und Milana Baltianska durften sich sehen lassen. Alle acht lieferten sich mit schön ausgeführten Übungen ein Kopf-an-Kopf-Rennen um das vereinsinterne Bestresultat. Meera Pradhan, Lou Müller und Joelle Kim durften sich über Gold, Silber und Bronze freuen. Dahinter wurden Katerina Prechtel Vierte und Ellis Kim Fünfte. Grace Antognini, Emily Krebs und Milana Baltianska folgten als Neunte, Zehnte und Elfte.

Angelika Stauffiger, TV Basel-Stadt

## LEICHTATHLETIK Nachwuchs-Regionenmeisterschaften

## Erfolge für Reinhardt und Schneider



Max Reinhardt (links) und Luka Schneider, hier beide am Jugendlauf des Chrischonalaufes, holten sich in Sarnen je eine Medaille. Fotos: Rolf Spriessler

rs. Eine Woche nach dem Grosserfolg der Jugendriege am Eidgenössischen Turnfest (ETF) und parallel zum ETF-Schlusswochenende in Lausanne, wo der Turnverein Riehen auch im Vereinswettkampf der Aktiven mit etlichen jüngeren Mitgliedern antrat, nahm diesmal nur eine Mini-Delegation an den Leichtathletik-Nachwuchs-Regionenmeisterschaften der Zentralschweiz teil, die diesmal in Sarnen stattfanden. Die drei Startenden des TV Riehen brachten am vergangenen Wochenende dafür gleich zwei Medaillen mit nach Hause. Und dies, nachdem es beide am Chrischonalauf vom Mittwoch davor schon aufs Podest des Jugendlaufs geschafft hatten.

Max Reinhardt trat in Sarnen zum 2000-Meter-Lauf der Schüler U14 an. Mit Fabian Zihlmann vom TV Hitzkirch lieferte er sich ein bis zum Schluss spannendes Rennen und lief nur 31 Hundertstelsekunden nach dem Sieger in der persönlichen Bestzeit von 6:25.80 als toller Zweiter ins Ziel. Fabian Zihlmann war auch im

600-Meter-Lauf der Männlichen U14 nicht zu schlagen. Dort war es Luka Schneider, der für den TV Riehen die Kastanien aus dem Feuer holte und in der persönlichen Bestzeit von 1:39.22 die Bronzemedaille errang. Luka Schneider wurde ausserdem Neunter im Kugelstossen. Laura Schneider wurde im Kugelstossen der Schülerinnen U14 ebenfalls Neunte und trat in den 600-Meter-Vorläufen an.

**Leichtathletik, Nachwuchs-Regionenmeisterschaften Zentralschweiz, 21./22. Juni 2025, Sarnen**

**Männliche U14. 600 m:** 1. Fabian Zihlmann (LAR STV Hitzkirch) 1:36.07 PB, 2. Philipp Jonsson (TSV Galgenen) 1:37.35 PB, 3. Luka Schneider (TV Riehen) 1:39.22 PB. - **2000 m:** 1. Fabian Zihlmann (LAR STV Hitzkirch) 6:25.49, 2. Max Reinhardt (TV Riehen) 6:25.80 PB, 3. Tobias von Moos (LC Luzern) 6:59.00. - **Weit:** 9. Luka Schneider (TVR) 4.42.

**Weibliche U14. 600 m, Vorläufe:** Laura Schneider (TVR) 2:21.60 PB. - **Kugel (3 kg):** 9. Laura Schneider (TVR) 6.16 PB.

## LEICHTATHLETIK Chrischonalauf des SSC Riehen

## Gute Beteiligung bei hohen Temperaturen

Der am 18. Juni vom Ski- und Sportclub Riehen durchgeführte Chrischonalauf mit Start und Ziel im Wenkenpark war mit 426 Teilnehmenden ein voller Erfolg. Bei den Männern erzielte Omar Tareq einen neuen Streckenrekord. Wie bereits im Vorjahr fand der Chrischonalauf bei hochsommerlichen Temperaturen statt. Dies mag ein Grund dafür sein, dass sich eher wenige Läuferinnen und Läufer spontan entschieden haben, am über den höchsten Punkt des Kantons Basel-Stadt führenden Lauf teilzunehmen. Dank vieler Voranmeldungen verzeichnete der Hauptlauf mit 224 Teilnehmenden aber dennoch die höchste Finisher-Zahl der letzten zehn Jahre.

Tagessiegerin bei den Damen wurde Lena Wagner von TuS Lörrach-Stetten, die ganz knapp und als einzige der 53 Teilnehmerinnen unter 40 Minuten ins Ziel kam. Sie erzielte die viertschnellste von einer Frau gelaufene Zeit auf der 2008 eingeführten Strecke. Nur um ein paar wenige Hundertstelsekunden getrennt, klassierten sich die beiden besten Juniorinnen Yael Juno Stabler aus Bettingen und Julie Berli aus Riehen auf dem fünften und sechsten Platz.

Nochmals einen Tick schneller als im Vorjahr war Omar Tareq von den Lauffreunden in Freiburg. Nachdem er 2024 den erst 2023 aufgestellten Streckenrekord egalisiert hatte, unterbot er diesen mit seiner Zeit von 32:22.5 nun um eine halbe Sekunde. Das war Präzisionsarbeit! Der Vorsprung auf den Zweitplatzierten Ben Conrad war mit fast vier Minuten überaus deutlich. Auf den weiteren Rängen wurden die Abstände geringer. Bester Einheimischer war auf Rang 11 mit einer Zeit von 40:19.0 der für den TV Riehen startende Noah Siebenpfund. Er wurde in seiner Kategorie Männer M20 Zweiter.

Podestplätze in ihrer Kategorie erreichten aus Riehen und Bettingen auch Zoe Holland-Cunz (F20), Dirk



Der Start zum Jugendlauf, der nach dem Sprung vom letzten Jahr nochmals eine höhere Beteiligung erlebte. Foto: Rolf Spriessler

Bareiss (M50), Dominique Casutt (W50), Esther Wagner (W50), Hartmut Pichol (M60) und, vom SSC Riehen, Verena Rotach (W70).

## Hohe Beteiligung am Bebbi- und am Jugendlauf

Zur Freude von OK-Präsidentin Johanna Pattenier hat die Teilnehmerzahl auch in den Jugendkategorien nochmals zugenommen. Nach dem Sprung von 44 auf 94 im letzten Jahr waren es mit 108 nun nochmals mehr. Massgeblich dazu beigetragen hat mit 42 Startenden die Laufgruppe der Jugendriege des TV Riehen. Diese hat denn auch die Mehrheit der Podestplätze eingeheimst. Gewonnen haben ihre Kategorien Max Reinhardt (TVR), Jabbo Gambon, Sanja Wunderle (TVR) und Elizabeth Doro (TVR). Podestplätze erreichten aus Riehen auch Luka Schneider, Benno Reinhardt, Paulina Türp, Ann Wüthrich und Frida Reinhardt.

Bei den Jüngsten – den Bebbiläuferinnen und Bebbiläufern mit Jahrgang 2017 und jünger – musste der Chris-

chonalauf 2025 mit 94 Kindern einen leichten Rückgang verzeichnen. Nicht weniger als 28 Angemeldete waren nicht am Start erschienen. Hat das schöne Wetter vielleicht eher zu einem Badi-Besuch eingeladen? Die Strecke des Bebbilaufs im Wenkenpark liegt mehrheitlich im Schatten und die Schnellsten waren nach zwei Minuten bereits im Ziel. Vorne dabei waren aus Riehen Dominik Gyger und Theo Christodoulou (Rang 1 und 3 bei den «Bube») sowie Amelia Doroh und Ronja Bolz (Rang 2 und 3 bei den «Mäitli»).

## Gemütlicher Ausklang unter freiem Himmel

Dank der sommerlichen Temperaturen blieben viele Läuferinnen und Läufer bis nach der Rangverkündigung im Wenkenpark, diskutierten über den Lauf und genossen das Angebot der Festwirtschaft und die idyllische Abendstimmung (Resultate unter «Sport in Kürze» und im Internet unter [www.chrischonalauf.ch](http://www.chrischonalauf.ch)).

Niggi Wunderle, SSC Riehen

## SCHIESSEN Bettinger Feldschützen am St. Galler Kantonalen

## Erfolgreiche Reise ins Sarganserland

Am letzten Freitagvormittag versammelten sich zehn aktive Mitglieder der Feldschützen Bettingen und einige Schlachtenbummler, um ans 63. Kantonale Schützenfest St. Gallen im Sarganserland zu fahren. Nach den Formalitäten wie Waffenkontrolle und Mutationen ging es am Nachmittag weiter zum Schiessstand in Walenstadt. Bei sehr heissem Wetter begann dort das Schiessen auf die Distanzen 300, 50 und 25 Meter. Es war nicht einfach, sich bei den sehr hohen Temperaturen durchgehend zu konzentrieren und hohe Resultate zu erzielen. Einige Schützen hatten am Samstag früh jedoch noch genügend Zeit, die letzten «Stiche» zu schiessen.

Gegen den Abend ging es weiter zum Schlosshotel in Bad Ragaz. Zu einem feinen Nachtessen traf man sich später im kühlen Schlossgarten. Die

zehn Bettinger Schützen und Schützinnen errangen auf allen Distanzen total 39 Kränze. Auf Distanz 300 Meter erzielten Markus Thoma und Anna Dold je fünf Kränze, auf 25/50 Meter holte Etienne Koehlin sechs Kränze. Im Anschluss durften die Schützen ihre Kränze und Ehrengaben im Festzentrum in Empfang nehmen.

Jakob Bertschmann, FS Bettingen

**63. St. Galler Kantonalsschützenfest, 20. Juni-6. Juli 2025, Sarganserland**

**Sektionsresultate FS Bettingen. Gewehr 300 m:** 1. Joggi Bertschmann 90, 2. Markus Thoma 87, 3. Cyrill Tschanz 85, 4. Anna Dold 84, 5. Peter Kessler 84, 6. Etienne Koehlin 82, 7. Wolfgang Leiser 80, 8. Fabrice Tschanz 78, 9. Roland Dold 75, 10. Simone Koehlin 75. - **Pistole 50 m:** Anna Dold 93, 2. Etienne Koehlin 90, 3. Roland Dold 60, 4. Cyrill Tschanz 56, 5. Simone Koehlin 47.



Gruppenbild der Bettinger Delegation am St. Galler Kantonalsschützenfest im Sarganserland. Foto: zVg Feldschützen Bettingen

## FAUSTBALL Dinkelbergcup des TV Bettingen

## TV Riehen dominiert auf dem Dinkelberg

Die drei Vereine TV Riehen, TV Bettingen und TV Polizei verbindet seit vielen Jahren eine spezielle Freundschaft. So lädt jeder Verein die anderen alljährlich zu einem Faustballturnier ein. Nach dem Turnier im Januar beim TV Polizei und vor dem Anlass im September beim TV Riehen war es letzten Freitag der TV Bettingen, der zum traditionellen Dinkelberg-Cup auf der Bettinger Höhe lud. Ziel ist es vor allem zu zeigen, dass Faustball auch als Breitensport sehr attraktiv sein kann und auch sehr viel Spass macht. Dazu gehört selbstverständlich auch der anschließende gemütliche Teil. In Bettingen ist dies traditionell die Grillade.

Nun aber zum sportlichen Teil. Bei doch sehr hohen Temperaturen spielten der Gastgeber TV Bettingen, der TV Polizei und zwei Mannschaften des TV Riehen in einer einfachen Runde gegeneinander. Es entwickelten sich zum Teil recht spannende und attraktive Spiele. Dabei überragte die erste Mannschaft des TV Riehen das Geschehen und fuhr mit drei deutlichen Siegen den Gewinn des Dinkel-



Die Delegation des TV Riehen durfte sich in Bettingen über den Tagessieger der ersten Mannschaft freuen. Foto: zVg

berg-Cups sicher nach Hause. Auch das zweite Team des TV Riehen zeigte gute Spiele, musste aber aufgrund verschiedener Absenzen hinter dem TV Bettingen und dem TV Polizei mit dem vierten Rang vorliebnehmen.

Frisch geduscht ging es anschliessend zum Apéro und dann zum Salat- und Grillbuffet. Der Dank galt nicht

nur dem Organisator TV Bettingen, sondern auch dem Team der Grendelmatte, das auch dieses Jahr dafür gesorgt hatte, dass auf einem perfekten Platz gespielt werden konnte. Nun freuen sich alle auf den 12. September, wenn es auf der Grendelmatte in Riehen um den Schlipf-Cup geht.

Roger Sokoll, TV Riehen

## HANDBALL Mini-U11-Turnier des ATV Basel-Stadt

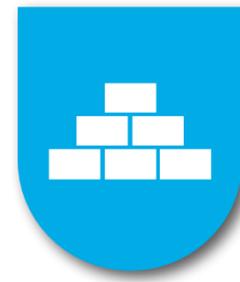
## Lauter Siege zum Saisonabschluss

rz. Beim brandheissen letzten Spielturnier der Saison, jenem von Gastgeber ATV Basel-Stadt, überzeugte die U11 von Handball Riehen einmal mehr. Mit Kanter Siegen gegen den RTV Basel II (17:2), RTV Basel III (17:2) und Sissach (21:7) zeigten sich alle Spieler in bester Torlaune. Auch die Verteidigung war solide, gerade als es gegen Binningen (11:10) und den RTV Basel IV (19:11) etwas knapper wurde. Erfreulich waren die drei Tore von Finn Kaufmann als Neuling und das insgesamt gute Pass- und Laufspiel über alle Spiele hinweg. Nun steht die Sommerpause an und damit der Mannschafts- und Ligawechsel ins U13.

**Team-Foto der U11 von Handball Riehen mit (von links) Jeroen Reis, Johann Ross, Finn Kaufmann, Yanick Flierl, Julius Wilke, Johan Sporn, Marlon Mettler und Claude Mettler (Trainer); liegend: Kilian Mettler und Fynn Nikitine.** Foto: zVg Handball Riehen



# Das Gewerbe in der Region



## Riehen – immer eine gute Adresse

### Frisuren, Haarpflege und Swimmingpools



Vanessa Hofer mit einer Kundin im neuen Salon von Vanny's Schnittkultur am Grenzacherweg.  
Foto: Rolf Spriessler



René Eichacker, Poolbauer und Gartengestalter. Swimmingpools aller Art sind das Kerngeschäft von «Dein Projekt und Ich».  
Foto: zVg



rs. Seit 1963 kann man sich am Grenzacherweg 207 in Riehen die Haare schneiden und frisieren lassen – seit Neuestem von Vanessa Hofer, die Anfang Juni mit ihrem Coiffeursalon «Vanny's Schnittkultur» von der Erlennmatt in Basel nach Riehen gezogen ist. «Ich hatte schon in Basel recht viel Kundschaft aus Riehen und als ich einen neuen Standort suchte und das Lokal besichtigte, habe ich mich sogleich verliebt und habe mich in diesen Räumlichkeiten gesehen», erzählt Vanessa Hofer mit sichtlicher Freude.

#### Swimmingpools und Gartengestaltung

Apropos verliebt – Vanessa Hofer ist nicht alleine ins Ladenlokal nahe beim Kohlistieg-Kreisel eingezogen. Ihr Freund René Eichacker ist mit seiner Firma und seinem Team «Dein Projekt und Ich» gleich mitgekommen und hat sich dort ein Beratungsbüro eingerichtet. Er plant und baut mit seinem Team Swimmingpools und ist ausserdem im Landschafts- und Gartenbau tätig. Vom einfachen Gartenpool bis zur Gestaltung eines ganzen Gartens mit überdachtem Pool ist alles möglich. Die Beratung findet dabei in der Regel bei der Kundschaft statt, wo das Projekt realisiert werden soll, im Büro am Grenzacherweg kann man sich über Materialien und Modelle erkundigen sowie die genaueren Details besprechen.

Vor allem aber geht es am Grenzacherweg um Frisuren und Haarpflege – für Gross und Klein, Männer und Frauen und alles ganz individuell und direkt von der Chefin, denn Vanessa Hofer arbeitet allein und bedient alle ihre Kundinnen und Kunden persönlich. Übrigens auf Wunsch auch zu Hause – auch Kundinnen und Kunden, die nicht so mobil seien, sollten nicht auf einen individuellen Haarschnitt und professionelle Haarpflege verzichten müssen, so Vanessa Hofer. Und ihr Salon sei auch hindernisfrei.

Sie ist auch etwas stolz darauf, am neuen Ort eine Tradition fortsetzen zu dürfen: «Seit 1963 gibt es hier einen Coiffeurladen. Der Geschäftsgründer, Walter Studer, sei sogar Coiffeur-Schweizermeister gewesen, hat man mir gesagt, und das Lokal habe ich von seiner Nachfolgerin übernommen.»

#### Gefärbte Haare und schonende Haarpflege

Besonders spezialisiert hat sich Vanessa Hofer auf das Färben von Haaren. Sie selber habe schon so ziemlich alles ausprobiert. Sie hat also eigene Erfahrungen mit gefärbten Haaren – und eben auch mit dem professionellen Färben der Haare. Ein grosses Anliegen ist ihr die Haarpflege. Dabei setzt sie ganz auf das Farb- und Haarpflegesortiment von Keune, einem 1922 in den Niederlanden gegründeten Familienunternehmen, das grossen Wert auf die umweltfreundliche Herstel-

lung seiner Produkte legt und ohne Tierversuche auskommt. Die Produkte können bei Vanessa Hofer auch für den privaten Gebrauch zu Hause gekauft werden. Man kann leere Behälter wieder auffüllen lassen. «Da muss man nichts wegwerfen und die Produkte sind sehr haarschonend», erläutert Vanessa Hofer, die auch regelmässig Weiterbildungen macht, um punkto Haarpflege und Produkte stets auf dem neuesten Stand zu sein. Mit grosser Freude erwartet sie ihre Kundschaft und ist auch jeden Werktag hier – ausser, sie ist gerade auf Kundenbesuch oder mit Büro-Hündin Miley kurz am Gassigehen. Eine kurze Voranmeldung empfiehlt sich also schon ...



**Vanny's Schnittkultur** Coiffeursalon  
Grenzacherweg 207, 4125 Riehen  
Tel. 061 506 81 81, WhatsApp: 076 494 88 12  
E-Mail: kontakt@schnittkulturbasel.ch  
www.schnittkulturbasel.ch  
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 10-18 Uhr, Mi 12-18 Uhr



**Dein Projekt und Ich**  
Swimmingpools, Landschafts- und Gartenbau  
Grenzacherweg 207, 4125 Riehen  
www.deinprojektbasel.ch  
Tel. 076 413 12 26



**Vanny's Schnittkultur**  
Wo Stil auf Leidenschaft trifft  
Grenzacherweg 207, 4125 Riehen  
Telefon 061 506 81 81  
WhatsApp 076 494 88 12  
kontakt@schnittkulturbasel.ch  
www.schnittkulturbasel.ch



**R.E. Dein Projekt und Ich** –  
Dein Garten. Dein Pool. Dein Projekt.  
Und ich – an deiner Seite  
Grenzacherweg 207, 4125 Riehen  
Telefon 076 413 12 26  
kontakt@deinprojektbasel.ch  
www.deinprojektbasel.ch



Zuhause Wohlfühlen  
**Gerber & Güntlisberger AG**  
Heizungsbau • Naturenergie • Sanitärtechnik





Lörrachertrasse 40  
4125 Riehen  
Tel. 061 525 04 00  
g-und-g.ch



*Wir haben einen scharfen Blick*  
**RM MIKLOS GMBH**  
Hauswartung • Reinigung • Garten

- Hauswartung
- Reinigung
- Gartenarbeiten
- Fensterreinigung
- Umzugsreinigung
- Gewerbereinigung
- Büroreinigung
- Frühjahrsputz

Rössligasse 32 | 4125 Riehen  
061 534 80 19 | www.rm-miklos.ch



**BLAUENSTEIN**  
IMMOBILIEN

VERKAUF  
VERMIETUNG  
HOUSE-SITTING

Kornfeldstrasse 30, 4125 Riehen  
www.blauenstein-immobilien.ch  
Tel. 079 673 61 62



**HÖRATELIER**  
Diana Sutter

Winkelgässchen 5, 4125 Riehen  
(Eingang: Webergässchen)  
Tel. +41 61 641 10 00  
info@hoeratelier-sutter.ch  
www.hoeratelier-sutter.ch



**Ribi Malergeschäft AG**  
70 Jahre Ribiglos  
M. BASLER  
MALER  
MEISTER

061 641 66 66  
www.ribiglos.ch



**Henz**  
DELIKATESSEN

Fleisch aus der Region, 100% Natura-Qualität  
Täglich frischer Fisch  
Regionale Spezialitäten  
Rohmilch-Käse-Spezialitäten  
Party-Service

Schmiedgasse 10 · 4125 Riehen · Telefon 061 643 07 77



**Bebbi Vorhangstybli**

Kostenlose Heimberatung  
Sabine Winiker  
079 / 661 33 87

Vorhänge Rollo Plissee Insektenschutz  
Friedhofweg 8 Riehen



**freioptik.ch**  
Rauracher-Zentrum, Riehen

Gläserstärken Bestimmung  
Kontaktlinsen Anpassung  
Vorsorge Untersuchung  
Myopie Management

Frei Augen-Optik GmbH | Rauracherstrasse 33 | 4125 Riehen  
Tel. 061 601 0 601 | info@freioptik.ch | www.freioptik.ch

# Sommer tipps

RIEHENER  
ZEITUNG

Wir wollen Ihren Sommer versüßen – mit exklusiven Tipps in der Riehener Zeitung! Entdecken Sie die besten Ausflugsziele und unterhaltsame Veranstaltungen für die ganze Familie. Nehmen Sie an unserem Gewinnspiel teil und sichern Sie sich Tickets und Gutscheine.

TICKETS

Gewinnen Sie Tickets und Gutscheine! Senden Sie bis zum **4. Juli 2025** eine E-Mail an [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel. Vergessen Sie nicht, Name, Adresse und Telefonnummer anzugeben und das **Stichwort** für den gewünschten Gewinn zu nennen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt. Jetzt mitmachen und den Sommer in vollen Zügen genießen. Viel Glück!

2025

# Wo Kultur zum Erlebnis wird

Wer diesen Sommer Erholung, Kultur und Abenteuer sucht, wird in Augusta Raurica fündig.

Der grösste archäologische Park der Schweiz verbindet Freizeitspass mit spannender Kulturgeschichte – ideal für Familienausflüge und alle, die Geschichte erleben möchten.

## Römische Esskultur erfahren

Das Museum Augusta Raurica präsentiert den zweiten Teil der aktuellen Ausstellung «Das perfekte Dinner. Römer, Macht und Müll» mit Fokus auf die römische Esskultur. Familienführungen und Kulinarik-Workshops runden den Besuch ab.

## Spielzeit im Theater Augusta Raurica

Überraschende Perspektiven im römischen Theater! Von Juli bis September wird die Theater-Bühne zum Schauplatz zeitgenössischer Kulturproduktionen. Auf dem Programm stehen «Reconnect – Einblicke ins künstlerische Schaffen», das Club-Event «Apollon – Nordstern», das traditionsreiche Römerfest sowie erstmals «It's Lit – ein Literatur-Spektakel».

## Das grösste Römerfest der Schweiz

Das Highlight im Sommer: Die Legionäre marschieren entschlossenen Schrittes über das Feld, die Tänzerinnen bewegen sich anmutig, Kinder staunen und fiebern mit, wenn die Gladiatoren ihre Kräfte messen, in der Ferne erklingt das rhythmische Hämmern der Handwerker, während der Duft köstlicher Speisen durch die Luft strömt – und dann: tosender Jubel, wenn der Kaiser durch die Menge schreitet und majestätisch winkt.



**TICKETS**

8 x 2  
**Tickets Römerfest**  
Stichwort: «Römerfest»  
Teilnahmebedingungen auf Seite 21.

Zu den Angeboten:  
[augusta-raurica.ch](http://augusta-raurica.ch)



**BIS 31. MÄRZ 2026**

«DAS PERFEKTE DINNER. RÖMER, MACHT UND MÜLL» TEIL II / AUSSTELLUNG IM MUSEUM ZUR RÖMISCHEN ESSKULTUR MIT RAHMENPROGRAMM

**PROGRAMM IM THEATER AUGUSTA RAURICA /**

- RECONNECT: 11. JULI 2025
- APOLLON NORDSTERN: 28. JULI 2025
- LITERATURSPEKTAKEL: 6./7. SEPTEMBER 2025

**SAMSTAG, 30. - SONNTAG, 31.8.25**

**RÖMERFEST AUGUSTA RAURICA /**  
AUGUSTARAURICA.CH/ROEMERFEST  
SA, 10-18 UHR UND  
SO, 10-17 UHR



**ROEMERFEST AUGUSTA RAURICA**

Sa 30. & So 31. August 2025

roemerfest.ch augusta-raurica.ch

Jetzt Ticket sichern!

Bazelfond UBS bz BARBARO Tele Basel AUGUSTA RAURICA BASEL LANDSCHAFT

## Sommerferien 2025 Kunterbunter Sommerspass im Landi

Während allen sechs Sommerferienwochen bieten wir euch jeweils von Montag bis Freitag, von 14.00 - 17.30 Uhr ein abwechslungsreiches Programm an.

Eine Anmeldung ist für diese Angebote nicht erforderlich und sie sind offen für alle Kinder ab 3 Jahren.

Bei schlechtem Wetter behalten wir uns vor, das Programm anzupassen.

**1. Ferienwoche 30. Juni bis 4. Juli**  
Mo. bis Fr.: Hüttendörfli



**2. Ferienwoche 7. bis 11. Juli**  
Mo. bis Fr.: Schiffe bauen in der Holzwerkstatt  
Kosten: CHF 2.- bis 4.-

**3. Ferienwoche 14. bis 18. Juli**  
Mo. bis Fr.: Hüttendörfli



**4. Ferienwoche 21. bis 25. Juli**  
Mo. bis Fr.: Tiere gestalten in der Holzwerkstatt  
Kosten: CHF 2.- bis 4.-

**5. Ferienwoche 28. bis 31. Juli**  
Mo. bis Do.: Malen, Zeichnen und Drucken  
Kosten: CHF 1.- bis 3.-



**6. Ferienwoche 4. bis 8. August**  
Mo. bis Fr.: Spiele selber herstellen  
Kosten: CHF 1.- bis 5.-



Freizeitzentrum Landauer - Blutrainweg 12 - 4125 Riehen - 061 646 81 61 - [www.landauer.ch](http://www.landauer.ch)



### NEU: Selbstausleihe in der Bibliothek Dorf

Die Bibliothek Dorf führt nach den Sommerferien die Selbstausleihe ein, wodurch Kundinnen und Kunden ihre Medien selbstständig ausleihen und zurückgeben können. Zur Vorbereitung auf diesen neuen Service schliessen sowohl die Bibliothek Dorf als auch Niederholz in der zweiten und dritten Woche der Schulsommerferien. Nutzen Sie während dieser Zeit die vielfältige Auswahl an digitalen Medien (Bücher, Zeitschriften und Hörbücher) für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [bibliothek-riehen.ch](http://bibliothek-riehen.ch).

### Öffnungszeiten während der Sommerferien

Bibliotheken Dorf und Niederholz geschlossen vom 7. bis 19. Juli. Während der übrigen Sommerferien (30. Juni bis 5. Juli und 21. Juli bis 9. August) gelten folgende Öffnungszeiten:

**Bibliothek Dorf:** geöffnet jeweils am Dienstag und Mittwoch von 9 bis 11 Uhr und von 14.30 bis 18.30 Uhr.

**Bibliothek Niederholz:** jeweils am Donnerstag von 9 bis 11 Uhr und von 14.30 bis 18.30 Uhr (am Donnerstag, 31. Juli, schliesst die Bibliothek Niederholz bereits um 17 Uhr).

Das Bibliotheksteam wünscht Ihnen schöne Sommerferien!



# Herzlich willkommen an Bord!

Das Rhytaxi, seit 24 Jahren für Sie auf dem Rhein unterwegs!



rhytaxi-basel.com  
+41 61 273 14 14



**Rundfahrten**  
Stadt- und Hafensrundfahrten

**Taxifahrten**  
Taxifahrten auf dem Rhein

**Events & Catering**  
Geburtstage, Hochzeiten, Anlässe mit Catering

## Erleben Sie die Geschichte der Rheinschiffahrt auf humorvollen Altstadt- und Hafensrundfahrten.

Die von unseren Kunden sehr geschätzten Altstadt- und kommentierten Stadt- und Hafensrundfahrten mit interessanten Details zur Geschichte der Rheinschiffahrt, den Schiffen, Gebäuden und deren Historie, sowie zu den verschiedenen in den Häfen umgeschlagenen Warengattungen, in humorvollen und spannenden Live-Vorträgen unserer Schiffsführer erzählt, veranlassen Sie und Ihre Gäste, mit einem

Lächeln im Gesicht und einer schönen Erinnerung wieder von Bord zu gehen. Und ja, gerne dürfen Sie Ihren Freunden und Bekannten von diesem schönen Erlebnis berichten.

### Unsere Klassiker

Schleusenfahrten zum Restaurant Hardwald, Auhafen, Augst, Kaiseraugst und Rheinfeldern, Kembs, Mulhouse und Breisach.

Schleusenfahrten zu Tal nach Kembs, Ottmarsheim, Fessenheim und Breisach. Brunchfahrten mit reichhaltiger Auswahl, Kaffee und Kuchen zum Zvieri, neu sind unsere feinen Wurst- und Käse-Schlemmerangebote auf Akazienholzplättchen serviert, diese sind mit dem Rhytaxi-Logo ein-

brennlackiert und dürfen als Bhalts mitgenommen werden. Diese wurden von der Eingliederungsstätte bearbeitet, unser kleiner sozialer Beitrag ...

### Holzkohlen-Tischgrill an Bord!

Unsere Rhytaxis sind wetterfest und bei Kälte kuschlig warm beheizt. Das ganze Jahr hindurch bieten wir auch Raclette und Fonduefahrten sowie Lunchfahrten über den Mittag an. Sämtliche Angebote können auch als Gutscheine zum Verschenken erworben werden.

Gerne beraten wir Sie am  
Telefon 061 273 14 14  
kontakt@rhytaxi-basel.com  
www.rhytaxi-basel.com

# Sommer im MUKS

**Spiel mit!**

**MUKS - Museum Kultur & Spiel**  
Baselstrasse 34 | 4125 Riehen  
+41 (0)61 646 81 00  
muks@riehen.ch | muks.ch

**RIEHEN**  
LEBENS KULTUR



## SOMMER IN RIEHEN

**FREITAG, 27.6.25, 17-01 UHR,**  
**SAMSTAG, 28.6.25, 14.30-01 UHR**

### HILLCHILL OPENAIR FESTIVAL RIEHEN

Das HillChill Openair Festival ist ein nonkommerzielles und ehrenamtlich organisiertes Musik-Festival im wunderschönen Sarasinpark in Riehen.

Ein diverses Line-Up ist uns wichtig. Neben etablierten Musiker:innen bieten wir auch jungen und lokalen Künstler:innen eine Plattform. Auch beim Musikstil ist für jeden was dabei. In diesem Jahr mit dabei: Billie Bird & Les FlamboyantesXL, One Sentence, Supervisor und Load - drei Bands, die auf ganz unterschiedliche Art für gute Stimmung sorgen. Am HillChill erwartet euch neben grandioser Musik auch ein kreativ gestaltetes Gelände, gute Laune und selbst gebräutes Bier.

Sarasinpark Riehen, Tickets gibts im Vorverkauf und an der Tageskasse

**FREITAG, 11.7.25, 14-17 UHR**

### WASSEROLYMPIADE SPIEL UND SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Die Wasserolympiaden sind ein spannender und actionreicher Anlass für die ganze Familie. Jedes Jahr treffen sich mehrere Teams, um in verschiedenen Wasserspielen und Wettkämpfen gegeneinander anzutreten. Hier kannst du deine Geschicklichkeit, Ausdauer und Teamgeist unter Beweis stellen. Freu dich auf ein abwechslungsreiches Programm mit kreativen Herausforderungen im und am Wasser - von Geschicklichkeitsparcours bis hin zu witzigen Teamspielen. Ob jung oder alt, für alle ist etwas dabei!

Diese Veranstaltung bietet dir und deiner Familie die perfekte Gelegenheit, gemeinsam Spass zu haben, euch sportlich zu betätigen und andere Teams herauszufordern. Neben dem sportlichen Wettstreit stehen der Spass und das Miteinander im Mittelpunkt.

Naturbad Riehen, normaler Badeeintritt

**FREITAG, 1.8.25, 18-24 UHR**

### RIEHENER BUNDESFEIER

An der Riehener Bundesfeier wird Tradition mit Moderne verbunden. Mit Auftritten des Alphontrios, dem Jodelduo «s Echo vo dr Feldbergstroos», der Brassband Streetbandits und den Jugendchören Riehen und Passeri. Ein artistisches Highlight bietet der Zirkus FahrAwaY mit einem Amuse-Bouche ihres aktuellen Stücks «Elephant».

Beim Festakt im grossen Zelt wendet sich erst Gemeindepräsidentin Christine Kaufmann an die Gäste, bevor der Festredner Helmut Förbacher übernimmt. Als Kultur- und Theaterschaffender kennt er den Sarasinpark bestens, wo er schon vor vielen Jahren Theaterproduktionen vorgeführt hat. Der Festakt wird in Gebärdensprache übersetzt. Der Lampionzug durch den eindrucksvollen Park darf auch dieses Jahr nicht fehlen. Bei schimmerndem Licht und begleitet von Laternenliedern läuft der Laternenzug ins volle Festzelt ein, wo 1. Augustweggeli auf alle Kinder warten.

Zum Abschluss geht es noch einmal hoch hinaus: Das Höhenfeuerwerk lässt den historischen Park erleuchten.

Sarasinpark Riehen, Freier Eintritt

**SAMSTAG, 2.8.25, 20.30-21.45 UHR**

### ELEPHANT-ZIRKUSVORSTELLUNG VON FAHRAWAY UNTER FREIEM HIMMEL

Elephant ist ein einzigartiges Zirkusstück, das zwischen lustigen und nachdenklichen Momenten pendelt. Drei Artist\*innen hinterfragen, was sie am Zirkus fasziniert, und zeigen mit selbst gebauten Requisiten und klassischen Elementen wie Trapez oder Diabolo ihre ganz eigene, wilde und gleichzeitig zarte Show. In 70 Minuten gehts unter freiem Himmel und für alle ab 6 Jahren. Der Zirkus FahrAwaY mischt Artistik und Handwerk und hat in ganz Europa über 600 Vorstellungen gespielt - immer mit dem «unverwechselbaren Charme».

Sarasinpark Riehen, Freier Eintritt (Beitrag freiwillig)

In Riehen erwarten Sie im Sommer zahlreiche Events für Jung und Alt - perfekt für unvergessliche Momente mit Freunden oder der Familie. Es ist für jeden Geschmack etwas dabei! Alle Details und das komplette Programm finden Sie auf [www.riehenevents.ch](http://www.riehenevents.ch)



# Vija Celmins

15. JUNI–21. SEPTEMBER 25

Untitled (Big Sea #2), 1969  
 Grafit auf Acrylgrund auf Papier,  
 85,1×111,8 cm  
 Privatsammlung

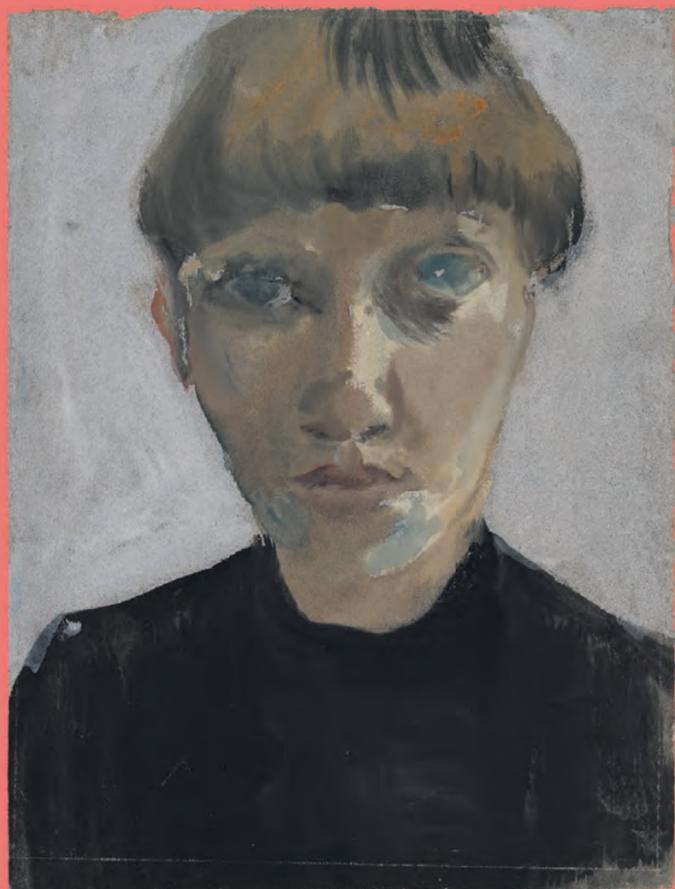
Vija Celmins  
 Lamp #1, 1964  
 Öl auf Leinwand, 62,2×88,9 cm  
 Vija Celmins, Courtesy Matthew Marks Gallery



Diesen Sommer bietet die Fondation Beyeler die seltene Gelegenheit, das beeindruckende Werk der amerikanischen Künstlerin Vija Celmins (\*1938, Riga) zu entdecken. Es handelt sich um eine ihrer umfangreichsten Einzelausstellungen, die jemals in Europa zu sehen waren. Celmins ist vor allem für ihre Gemälde und Zeichnungen von Galaxien, Mondoerflächen, Wüsten und Ozeanen bekannt. Ihre Werke laden ein innezuhalten, genau hinzusehen und sich in die faszinierenden Oberflächen zu vertiefen. Wie Spinnennetze fesseln sie die Betrachtenden und regen dazu an, die Spannungen zwischen Fläche und Raum, Nähe und Distanz, Stille und Bewegung zu erkunden.

Die in Zusammenarbeit mit der Künstlerin realisierte Ausstellung präsentiert rund 90 Werke, darunter vor allem Gemälde und Zeichnungen sowie einige Skulpturen und Druckgrafiken.

## Irène Zurkinden die Liebe, das Leben



13. Juni –  
 7. September 2025

Eintritt frei

Kulturstiftung Basel H.Geiger

**KBH.G**

Spitalstrasse 18, Basel kbhg.ch

years **offbeat**  
**50**

CONCERT  
**SERIES**  
 2025

Freitag, 29. August  
 20.15 Uhr MUKS-Innenhof, Riehen

«Guitar-OpenAir»  
 Roman Nowka Hot 3

Montag, 22. September  
 19.30 Uhr Museum Tinguely, Basel

«50 years Alex»  
 Alex Hendriksen Solo-concert



Basler Zeitung

Co-Sponsoren: artevetro architekten | Copartner Revision AG | jjsccc.ch  
 Mövenpick Hotel Basel | Steudlerpress | Ueli Bier

Medienpartner: BZ Basel | Jazz'n'More | Jazz thing | Kulturhaus Bider & Tanner  
 Programmzeitung | Radio X



© Caroline Minjolle

SAMSTAG, 9.8.25, 10-22 UHR



© Paola Kudacki

Die Fondation Beyeler feiert den Sommer und die Kunst mit dem facettenreichen Sommerfest. Das Museum, der «Kunst Raum Riehen» und der angrenzende Park sind den ganzen Tag für Besuchende geöffnet und laden mit faszinierenden Ausstellungen, einem vielfältigen Kunstvermittlungsangebot und abwechslungsreicher Unterhaltung für jedes Alter ein.

Das Sommerfest bietet die Gelegenheit, das beeindruckende Werk der amerikanischen Künstlerin Vija Celmins zu entdecken. Es handelt sich um eine ihrer umfangreichsten Einzelausstellungen, die jemals in Europa zu sehen waren. Die 1938 in Riga, Lettland,

geborene Celmins ist vor allem für ihre Gemälde und Zeichnungen von Galaxien, Mondoberflächen, Wüsten und Ozeanen bekannt. Ihre Werke laden ein innezuhalten, genau hinzusehen und sich in die faszinierenden Oberflächen zu vertiefen.

Die Sammlungspräsentation, die begleitend zur Ausstellung «Vija Celmins» stattfindet, richtet ihren Blick ganz auf die Malerei. In den einzelnen Räumen, die jeweils einem Künstler oder einer Künstlerin gewidmet sind, werden Werke vorgestellt, welche das traditionelle Medium auf individuelle Weise geprägt und neue Perspektiven eröffnet haben. Gezeigt werden Arbeiten von Jean-Michel Basquiat, Mark Bradford, Marlene Dumas, Wade Guyton, Pablo Picasso, Gerhard Richter, Mark Rothko, Wilhelm Sasnal, Wolfgang Tillmans und Andy Warhol.

Dialogische Einführungen, Kunstgespräche und interaktive Rundgänge ermöglichen spannenden Einblicke in die aktuellen Ausstellungen. Auf einer Naturexkursion begeben sich die Teilnehmenden auf die Spuren des Wassers und erkunden

die Pflanzen und Tierwelt rund um den Teich beim Museum und mit dem Tool «Open Eyes» können die Besuchenden Kunst mit verschiedenen Sinnen wahrnehmen. Verschiedene Workshops bieten inspiriert vom Schaffen Vija Celmins' die Gelegenheit selbst mithilfe von Sonnenstrahlen Pflanzen-Stillleben auf Papier zu drucken, eigene Steinskulpturen zu modellieren oder faszinierende Fotomotive von sternbeleuchteten Nachthimmeln und endlosen Meeren auf verschiedene Oberflächen zu übertragen. Mit der Biene «Bee» können kleine Besucherinnen und Besucher den Museumspark entdecken und selbst kreativ werden. Beim Workshop «Faszination Pflanzenfarben» können die Teilnehmenden im Kunst Raum Riehen in die bunte Welt der Naturfarben und pflanzlicher Tuschenteintungen eintauchen.

Den musikalischen Höhepunkt des Abends setzt die in New York lebende Sängerin und Musikerin Joan Wasser aka «Joan As Police Woman». Mit ihrer unverkennbaren Mischung aus Punk-Rock, R&B und souligem Indie-Pop, getragen von

Stimme, Gitarre, Klavier und Tiefe, bringt sie emotionale Ehrlichkeit und künstlerische Intensität auf die Bühne des atmosphärischen Museumsparks der Fondation Beyeler. Bereits ab Mittag sorgen DJ Féline und Emel sowie der Basler Chor «Stimmbänder» mit kleinen Pop-up (Mitsing-)Konzerteinlagen für ein musikalisches Rahmenprogramm. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit Ballett Basel führt Tänzerin Ana Paula Camargo das Solo «Tué» auf.

Beim Platz um den Brunnen lädt die Gemeinde Riehen mit Wasserspielen, kühlen Schattenplätzen, frischem Obst und Bastelecke zum gemütlichen Verweilen.

Das Museum und das «Beyeler Restaurant im Park» bleiben am Sommerfest bis 22 Uhr geöffnet. Der Eintritt in den Park ist frei, der Museumseintritt beträgt Fr. 10.-.

Das Sommerfest wird grosszügig von der BLKB und der Gemeinde Riehen unterstützt und in Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro Riehen und dem Kunst Raum Riehen realisiert.

FONDATION BEYELER

**SOMMERFEST**

9. August 2025, 10–22 Uhr  
10–18 Uhr  
Rundgänge, Workshops, Spiele  
20 Uhr Konzert mit  
**Joan As Police Woman (US)**

Realisiert in Kooperation mit: Kulturbüro Riehen und Kunst Raum Riehen

BLKB RIEHEN  
Was morgen zählt LEBENSKULTUR

# Grenzach-Wyhlen feiert –

## 50 Jahre vereint 750 Jahre Grenzach

Grenzach-Wyhlen – eine lebendige Gemeinde im Dreiländereck, wo Geschichte auf Natur trifft und die Grenze mehr verbindet als trennt. Eingebettet zwischen Rhein und Südschwarzwald liegt hier nicht nur der südlichste Weinberg Deutschlands am Hornfels, sondern auch eine abwechslungsreiche Landschaft, die zum Entdecken einlädt.



Apropos Weinberg: Wie man Wein macht, das wussten schon die alten Römer. Ihre Spuren findet man überall in Grenzach-Wyhlen. Das Regionalmuseum Römervilla mit seinen faszinierenden Ausgrabungen aus der Römerzeit lädt sonn- und feiertags zwischen 15 und 18 Uhr zu einem Besuch ein. Am Rheinufer in Wyhlen finden sich noch Ruinen eines antiken Brückenkastells, die eine ehemalige Festung erahnen lassen.

Einen Besuch wert ist auch der historische Ortskern von Grenzach mit seiner spätgotischen Kirche, dem Rathaus und dem alten Fachwerkhaus.

Der Emilianpark mit der historischen Weintrotte bietet einen wunderbaren Ort der Erholung und Geschichte zugleich.

Beliebtes Fotomotiv der Gemeinde ist die über-grosse Stecknadel am Rheinuferweg, die den südlichsten Punkt Baden-Württembergs markiert. Über die Brücke am Wasserkraftwerk gelangt man zu Fuss von Augst nach Wyhlen, von wo aus man auf naturbelassenen Wegen rheinabwärts bis zu der roten Stecknadel mit gelbem «Ortsschild» wandern kann, und weiter entlang des Rheins bis zum Freibad in Grenzach. Unterwegs gibt es zahlreiche Sitzgelegenheiten, Informationen und Stellen, um die Füsse in den Rhein zu strecken.

Im Jahr 2025 gibt es doppelten Grund zum Feiern: Vor 50 Jahren vereinigten sich Grenzach und Wyhlen zu einer starken Gemeinde, und Grenzach selbst begeht sein 750-jähriges Ortsjubiläum. Ein ganzes Jahr voller Veranstaltungen ist geplant, bei denen Gemeinschaft und Kultur grossgeschrieben werden.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist das Fest «Wein, Kunst & Kultur» am 13. und 14. September im Emilianpark – frei zugänglich und stimmungsvoll unter alten Kastanienbäumen. Regionale Winzer präsentieren ihre Weine. Für das leibliche Wohl sorgen örtliche Vereine mit Speisen und alkoholfreien Getränken, begleitet von Livemusik in lauschiger Spätsommer-Atmosphäre.

Am Sonntag erwarten die Besucher zusätzlich eine Kunstausstellung des Künstlerkreises im Park, dazu abwechslungsreiche Livemusik, Kaffee und Kuchen sowie ein Programm für die kleinen Gäste. Führungen durch die Alte Trotte, Rikschafahrten, eine Wasserdegustation am Quellhäu-

chen «Emilianum» sowie ein Feuerwehrfahrzeug mit Hebebühne für einen faszinierenden Blick über Grenzach runden das Programm ab.

Gross gefeiert werden soll das Jubiläum auch am **Festwochenende am 12./13. Juli** beim Schulzentrum – mit ökumenischem Gottesdienst, musikalischer Unterhaltung und Aktionen sowie Bewirtung durch die ortsansässigen Vereine. Der traditionelle **Johannimarkt am 24./25. Juni** wird in diesem Jahr zum 257. Mal gefeiert und ist somit der älteste Bestandteil des Grenzacher Veranstaltungskalenders. Am **10. Oktober** lädt Wyhlen zum Erlebniseinkauf mit der Einweihung der neuen Ortsmitte ein.

Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt aus dem diesjährigen Programm. Aber auch abseits des Trubels: In jedem Fall ist Grenzach-Wyhlen einen Besuch wert – zwischen Rhein, Wein, Geschichte und Natur!

Die Tourist-Info befindet sich im Erdgeschoss des Rathaus Grenzach (Hauptstrasse 10) und ist vormittags von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet. Hier erhalten Sie Informationen und Broschüren rund um Grenzach-Wyhlen sowie Tipps für Wanderungen und Radwege in der Region. Ausserdem können Sie Souvenirs wie Wickelfische oder Magnete vom südlichsten Punkt Baden-Württemberg erwerben.



Tourist-Info  
Grenzach-Wyhlen  
Hauptstrasse 10  
79639 Grenzach  
Öffnungszeiten: 8.30-12 Uhr  
[www.grenzach-wyhlen.de](http://www.grenzach-wyhlen.de)

## RUTH MOLL TÖPFERSCHULE

TÖPFERKURSE IN RIEHEN DORF  
FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

Während der Sommerferien finden bei uns  
**individuelle Töpferkurse statt.**



**Freizeit-Töpferei Moll: [www.toepferschule-moll.ch](http://www.toepferschule-moll.ch)**

Getränke, süsse & salzige Snacks  
— by —  
Markthalle  
Pötli Cräperie  
Libanicious

# Kultur treppe

Donnerstag 03.07.25  
**Soirée d'été**  
feat. Vocalists  
**ALEXIA THOMAS**  
**ANOUCHKA GWEN**  
**PHILIPP DIAZ**  
**YVES LOEKITO**  
(Schwellheim)  
Broadway- & Jazzklassiker

Freitag 04.07.25  
**KALLES KAVIAR**  
Ska, Early Reggae und Rocksteady

Samstag 05.07.25  
**HOMEMADE ISCREAM**  
TrashPop  
**JASMIN ALBASH**  
Electro-Pop

Sonntag 06.07.25  
**LN Acustica**  
La Nefera im akustischen Setup:  
Latin Sounds und Hip-Hop  
+ Women's Euro 2025:  
CH - ISL

**Musikalische Sommerabende im Museumshof**  
3. – 6. Juli 2025 im MUKS  
Museum Kultur & Spiel Riehen  
kulturbüro riehen MU K'S RIEHEN  
LEBENSKULTUR



## Entdecken Sie die neuesten Ford Modelle Jetzt neu in Pratteln.




### GARAGE KEIGEL

Hohenrainstrasse 5  
4133 Pratteln  
+41 61 565 11 11  
pratteln@garagekeigel.ch  
[www.GARAGEKEIGEL.ch](http://www.GARAGEKEIGEL.ch)



Probefahrt vereinbaren

## Kunst Raum Riehen

### Brise d'été

Eine Sommerausstellung im Kunst Raum Riehen

16. Juli – 3. August 2025

Mit Werken von Hans Jakob Barth, Paul Basilius Barth, Numa Donzé, Erwin Emerich, Christoph Iselin, Faustina Iselin, Walter Schüpfer, Rudolf Wild-Bonifazi

Die Sommerausstellung **Brise d'été** ist als kleiner «entre act» im Ausstellungsprogramm des Kunst Raum Riehen konzipiert. Im Gartensaal werden Gemälde aus dem Kunstbesitz Riehen gezeigt, die in vielfältiger Weise den Sommer einfangen und die Lust auf Frische wecken. **Brise d'été** schenkt uns visuelle Abkühlung in der Sommerzeit und lenkt den Blick auf mediterrane Orte. Die Landschaft des Südens und das Leben am Wasser stehen im Mittelpunkt der präsentierten Bilder.

Für die Dauer der Ausstellung wird Glacé von der **Gelateria di Berna** verkauft, das auf der Veranda des Gartensaals genossen werden kann.

Die Ausstellung bleibt am Samstag, 19. Juli 2025 und Freitag, 1. August 2025 geschlossen. Ansonsten geöffnet zu den regulären Öffnungszeiten des Kunst Raum Riehen.



Walter Schüpfer, Felsenbucht, 1956, Öl auf Leinwand, 122 x 92 cm, Kunstbesitz Riehen

# Dreiländermuseum Lörrach

Das mehrfach mit Preisen ausgezeichnete Dreiländermuseum ist das einzige Drei-Länder-Museum Europas. Es zeigt mit der Dreiländerausstellung die zentrale Dauerausstellung zur Geschichte und Gegenwart der Drei-Länder-Region am Oberrhein.



Welche Gemeinsamkeiten verbinden die Region? Wie entstanden hier drei Länder? Wie lebten die Menschen mit der Grenze im 20. Jahrhundert, wohin führt die Zukunft? Es geht um Grenzkontrollen, Schmuggel und verschiedene Währungen, um die Sehnsucht nach Freiheit 1848, die NS-Zeit und den neuen Aufbruch nach dem Zweiten Weltkrieg.

7. Juni - 6. Juli 2025

### Stoff Art

#### Bild, Objekt, Installation

Fünf Künstlerinnen - Chris Popovic, Eva Rosenstiel, Susanne Allgaier, Susi Hinz und Karin Langendorf - beschäftigen sich auf eine ganz individuelle Weise mit dem Werkstoff Textil.

26. Juli - 23. November 2025

### Elsass 1940-45

80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs zeigt das Dreiländermuseum eine Ausstellung, die 2022 von der Bibliothèque nationale et universitaire de Strasbourg unter dem Titel «Face au nazisme - Le cas alsacien» realisiert wurde. Sie wurde 2024 in der Landesbibliothek Baden-Württemberg in Stuttgart unter dem Titel «Elsass unter Hakenkreuz» gezeigt und ist nun im Lörracher Museum zu sehen. Ergänzt durch rund 80 Exponate aus der Dreiländersammlung zeigt sie einmal mehr den Wert der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit für einen neuen und differenzierten Blick auf die Geschichte der Region. Nach dem militärischen Sieg über Frankreich im Juni 1940 annektierte das Deutsche Reich das Elsass faktisch. Ziel der Nationalsozialisten war es, die Region vollständig zu germanisieren - französische Einflüsse wurden systematisch unterdrückt. Ab 1942 wurden Elsässer völkerrechtswidrig zur Wehrmacht eingezogen - ein tiefer Einschnitt, der sich bis heute in der regionalen Erinnerungskultur widerspiegelt. Die Ausstellung beleuchtet die zunehmende Radikalisierung im Elsass während der 1930er-Jahre, die deutsche Besatzung im Zweiten Weltkrieg so-

wie den Umgang mit dieser Vergangenheit nach 1945. Im Zentrum steht eine elsässische Perspektive auf die politischen und gesellschaftlichen Umbrüche Europas jener Zeit.

28. Juni - 23. November 2025

### Hermann Daur - ein moderner Blick

Die Ausstellung im Hebelsaal wirft ein anderes, ungewöhnliches Licht auf das Werk des Malers und Grafikers Hermann Daur, der nach seiner Karlsruher Akademiezeit, Studienaufenthalten in Dachau und in der weiten Landschaft Norddeutschlands ins Markgräflerland zurückkehrt und hier sowie in der umliegenden Region Hauptmotive für sein Schaffen findet. Die Ausstellung konzentriert sich mit rund 35 Werken, darunter Gemälde, erstmals gezeigte Ölstudien und Grafiken, bewusst auf Arbeiten des Künstlers, die intuitiv und spontan die Natur erfassen und in ihrer Reduktion beziehungsweise Stilisierung ausserordentlich modern wirken - bis hin zu Darstellungen, in denen pastos wirkende Pinselzüge landschaftliche Gegebenheiten zurücktreten lassen zugunsten des rein aus der Farbe heraus entwickelten Bildraums.



Öffnungszeiten:  
Dienstag-Sonntag 11-18 Uhr

Eintritt:  
Erwachsene: EUR 3, ermässigt EUR 1;  
Familienkarte EUR 4

Anreise:  
Regio S-Bahn 6 ab Basel SBB + Bad Bf.  
Haltestelle «Lörrach Museum/Burghof»

Dreiländermuseum,  
Basler Strasse 143, D-79540 Lörrach,  
T +497621 415 150, museum@loerrach.de  
www.dreilaendermuseum.eu

10 x 1  
Familienfreikarte  
Stichwort: «Dreiländermuseum»  
Teilnahmebedingungen auf Seite 21.

TICKETS

FREITAG, 27.6.25, 18.30 UHR

**GEMEINSAME VERNISSAGE DER SONDERAUSSTELLUNGEN «HERMANN DAUR - EIN MODERNER BLICK» (DREILÄNDERMUSEUM) UND «DIE LANDSCHAFT NACH HERMANN DAUR» (IBENTHALERHAUS) IM DREILÄNDERMUSEUM**  
Museumsleiter Jan Merk im Gespräch mit Kunsthistorikerin Dr. Ute Hübner aus Konstanz und Andreas Obrecht (Vorsitzender der Ibenhaller Stiftung)

SAMSTAG, 28.6.25, 15-16.30 UHR

**KINDERPROGRAMM IM MUSEUM: MUSEUMSRALLEY**  
Führung mit Museumspädagogin Silke Schwarz in der Dreiländerausstellung für Kinder von 7 bis 10 Jahren (Lesefähigkeit erforderlich). Mit Anmeldung.

SONNTAG, 6.7.25, 11.30 UHR

**ÖFFENTLICHE FÜHRUNG «HERMANN DAUR - EIN MODERNER BLICK»**  
mit Kunsthistorikerin Jeannette Gutmann

SONNTAG, 6.7.25, 16 UHR

**FINISSAGE DER SONDERAUSSTELLUNG «STOFFART»**

SAMSTAG, 12.7.25, 15-16.30 UHR

**KINDERPROGRAMM IM MUSEUM: ERDE UND GESTEINE**

Führung mit Museumspädagogin Silke Schwarz in der Dreiländerausstellung für Kinder von 7 bis 10 Jahren (Lesefähigkeit erforderlich). Mit Anmeldung.

FREITAG, 25.7.25, 18 UHR

**ERÖFFNUNG DER SONDERAUSSTELLUNG «ELSASS 1940-45»**

MITTWOCH, 6.8.25, 10 UHR

**MITTWOCH-MATINEE: ELSASS UNTERM HAKENKREUZ**

Rundgang durch die Ausstellung «Elsass 1940-45». Anschließend gemeinsames Gespräch beim Kaffee. Anmeldung beim Besucherservice erforderlich. Veranstalter: Museen Basel

FREITAG, 15.8.25, 18 UHR

**MARIA RELOADED - MITTELALTERLICHE GLAUBENSWELT NEU ENTDECKT**

Bei der öffentlichen Führung mit Kunsthistorikerin Jeannette Gutmann begegnen die Besuchenden den Madonnenskulpturen in der Dreiländerausstellung.

SAMSTAG, 6.9.25, 15-16.30 UHR

**KINDERPROGRAMM IM MUSEUM: WASSER**

Führung mit Museumspädagogin Silke Schwarz in der Dreiländerausstellung für Kinder von 7 bis 10 Jahren (Lesefähigkeit erforderlich). Mit Anmeldung.

SONNTAG, 28.9.25, 11.30 UHR

**ÖFFENTLICHE FÜHRUNG «HERMANN DAUR - EIN MODERNER BLICK»**

mit Kunsthistorikerin Jeannette Gutmann

gsünder basel

**Aktiv!**  
im Sommer 2025

## Wettsteinanlage Riehen

Pilates

ab Mittwoch, 4. Juni 2025  
19.00 - 19.50 Uhr (13x)

Body Toning

ab Donnerstag, 5. Juni 2025  
19.00 - 19.50 Uhr (12x)

Kostenlos und ohne Anmeldung!



Weitere Angebote und Kurse:  
Tel. 061 551 01 20 oder [www.gsuederbasel.ch](http://www.gsuederbasel.ch)

RIEHEN  
LEBENS KULTUR



Alle Veranstaltungen finden Sie auf der Website [www.riehenevents.ch](http://www.riehenevents.ch)

GUTSCHEINE

5 x 4  
Eintrittskarten im Wert EUR 200.-  
Stichwort: «Planetarium»  
Teilnahmebedingungen auf Seite 21.



### Ihr Startplatz für Reisen durch Raum und Zeit

Erleben Sie den Sternenhimmel in seiner ganzen Pracht. Dank der hochmodernen Projektionsanlage aus Sternenprojektor und 360°-Videoprojektion tauchen die Gäste des Planetariums gleichsam ein und sind umgeben von den Weiten des Weltalls. So wird die Darstellung des naturwissenschaftlichen Weltbildes des 21. Jahrhunderts zu einem sinnlichen Erlebnis für Jung und Alt.

### EINTRITTSKARTEN ZU GEWINNEN

Das Planetarium Freiburg stellt den Leserinnen und Lesern 4x 5 Eintrittskarten für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 5. Juli 2025 eine E-mail an [insertate@lokalzeitungen.ch](mailto:insertate@lokalzeitungen.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel, senden. Stichwort „Planetarium“, Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen.

Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



**WILLKOMMEN IM WELTALL**  
[www.planetarium-freiburg.de](http://www.planetarium-freiburg.de)

Das Planetarium Freiburg startet mit Ihnen zu den Wundern des Weltalls. Mars, Jupiter, Saturn, Pluto, der Asteroidengürtel, ferne Sterne, Rote Riesen, Weisse Zwerge, Gasnebel, Galaxien, Supernova-Explosionen, Pulsare,

Quasare, Schwarze Löcher - die Liste der Reiseziele ist so lang wie das Weltall gross. Im Planetarium sind selbst Reisen Milliarden Jahre in die Vergangenheit oder in die Zukunft möglich. Schweben Sie mit uns durch Raum und Zeit.

Wir bieten Vorführungen für Familien mit Kindern ab 5 bzw. 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Vorführungen nach Spielplan zu festen Zeiten.

Eintrittspreis: 9,00 Euro  
Ermässigt: 6,00 Euro  
Familienkarten ab 12,00 Euro

Infotelefon:  
Mo-Fr: 8:30 - 12:00 Uhr  
Mi: 13:00 - 16:00 Uhr  
Tel: +49-761-3890630

# Sound Garden

Während der warmen Sommermonate erklingen rund um den Pavillon im Park der Fondation Beyeler wieder die Beats und Klänge des «Sound Garden». Jeden Mittwochabend lässt sich bei kühlen Drinks und einladendem Outdoor-Ambiente die Musik regionaler und nationaler Acts geniessen. Von Jazz über Hip-Hop bis hin zum Jodlerchor – «Sound Garden» lädt mit seinem facettenreichen Musikprogramm ein, den Abend zur Wochenmitte entspannt im Museumspark ausklingen zu lassen.

Die Musikreihe findet bis zum 10. September 2025 jeden Mittwoch zwischen 18 und 20 Uhr statt.

Treffpunkt ist der Pavillon im Park.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

MITTWOCH, 2. JULI 2025

## CLAUDE DIALLO SITUATION

«Claude Diallo Situation» gehört zu den aufregendsten Formationen der jungen Schweizer Jazzszene und bringt frischen, zeitgenössischen Jazz in den «Sound Garden» der Fondation Beyeler. Unter der Leitung des international renommierten Pianisten Claude Diallo vereint das Trio stilistische Vielfalt mit musikalischer Tiefe. Zusammen mit dem passionierten Bassisten Leon Frei und der dynamischen Schlagzeugerin Laura Schäfer entsteht ein lebendiger, moderner Sound zwischen Improvisation, Groove und feiner Klangpoesie. Das Trio steht für eine neue Generation des Schweizer Jazz – neugierig, innovativ und voller Energie.



MITTWOCH, 9. JULI 2025

## LES CORNETS NOIRS

Im «Sound Garden» der Fondation Beyeler lassen «Les Cornets Noirs» für einen Abend die Klangwelt des Früh- und Hochbarock lebendig werden. Seit ihrer Gründung 1997 interpretieren Frithjof Smith und Gebhard David mit ihrem Ensemble selten gespielte Werke mit technischer Präzision, stilistischer Tiefe und einer spürbaren Leidenschaft für Alte Musik. Bei diesem Konzert stehen Zinken und Posaunen im Zentrum, mit denen die passionierten Musiker ein fein nuanciertes Zusammenspiel historischer Instrumente entfalten, das reich an Farben, Kontrasten und Ausdruck ist.

MITTWOCH, 16. JULI 2025

## DAVID ZINK YI – THREE THOUSAND SONGS

In Kooperation mit dem Sutra Haus heisst die Fondation Beyeler den Künstler David Zink Yi im Rahmen des «Sound Garden» willkommen. Inspiriert von einem kleinen Mimikry-Vogel, dem das grösste Liederrepertoire der Welt zugeschrieben wird, und tief verwurzelt in afro-diasporischen Musiktraditionen – insbesondere in der folkloristischen und populären Musik der Karibik und Kubas – begibt sich Zink Yi zusammen mit kooperierenden Musikern auf einen experimentellen Kompositionsprozess. Hierbei wird die Nachahmung der Natur zum Kern künstlerischen Ausdrucks. Wie in seinen früheren Projekten eröffnet Zink Yi auch hier Räume der Transformation und Neuerfindung und hinterfragt gängige Konzepte von Zugehörigkeit.

Künstler: Rodney Barreto und Jose Carlos Sanchez Portilla (Schlagzeug); Marvin Diz (Perkussion); Yuliesky Gonzalez Guerra (Trompete); Regis Molina (Alt- und Baritonsaxofon, Flöten); Dany Arce Paneque (Posaune); David Leon (Alt- und Sopransaxofon, Flöten und Klarinette).



MITTWOCH, 23. JULI 2025

## SANDRO & AMOA

«Sandro & Amoa» entführen uns für einen «Sound Garden»-Abend mit Stimme, Gitarre, Loops und Beats in eine Klangwelt, die zwischen cineastischem Pop und zartem Trip-Hop schwebt. Die Basler Künstlerin Amoa erschafft gemeinsam mit Gitarrist Sandro intime Soundlandschaften, die in eine atmosphärische Traumwelt einladen. Ihre Musik erzählt wunderbar vielschichtige Geschichten – mal klar und direkt, mal flüchtig und melancholisch – aber stets getragen von einem wunderbar gewebten Klangteppich. Zwischen eigenen Stücken und einfühlsamen Covers kreierte das Duo musikalische Live-Erlebnisse, die in Gedanken noch lange nachklingen dürfen.



MITTWOCH, 30. JULI 2025

## KIMBO X DJ TRIPLE B

«KimBo», die Wahlbaslerin mit Wurzeln im Tessin und Zürcher Prägung, bringt ihre unverkennbare Mischung aus Mundart- und Italienisch-Rap in den diesjährigen «Sound Garden» der Fondation Beyeler. Ihre Lyrics sind mal messerscharf, mal poetisch, immer aber pointiert und mit einer ordentlichen Portion Gesellschaftskritik und viel Humor gewürzt. Musikalisch bewegt sie sich souverän zwischen Reggaeton, Baile Funk und Afrobeat und schafft so einen Sound, der Kopf und Körper bewegt. Gemeinsam mit «DJ Triple B» sorgt sie für ein energiegeladenes Live-Set voller Energie, Ecken und Emotionen.

MITTWOCH, 6. AUGUST

## 2025 SISELABONGA

Siselabongas Musik ist eine kaleidoskopische Melange aus akustischen und elektronischen Sounds – ein imposantes Gesamtbild, das sich lebendig, sinnlich und transzendental entfaltet. Initiiert vom Schweizer Perkussionisten Fabio Meier verbindet das Projekt westafrikanische Rhythmen mit Soul, Hip-Hop und futuristischer Electronica zu einem einzigartigen Klanggewebe. Im «Sound Garden» der Fondation Beyeler verschmelzen die pulsierenden Beats von Meiers Drumset mit sphärischen Synthesizer-Klängen und der warmen, ausdrucksstarken Stimme der südafrikanischen Sängerin Nongoma Ndlovu. Wer ihre Musik hört, wird auf jeden Fall berührt, ob im Geist, im Körper oder beidem. Der Bandname «Siselabonga» – eine Wortschöpfung aus dem französischen «si, c'est bon» und «siyabonga» in Zulu – sagt es selbst: «Ja, das ist gut. Danke».



MITTWOCH, 13. AUGUST 2025

## ÇIÇEK TAKSI

Çiçek Taksi widmet sich der Liebe zur Poesie – einer Liebe, die keine Sprachgrenzen kennt. Nebst Adaptionen anatolischer Lieder, mit denen die Sängerin der 2019 gegründeten Formation «Çiçek Taksi» aufgewachsen ist, spielt das Quartett eigenkomponierte Vertonungen türkischsprachiger Gedichte über Liebe, Repression, Widerstand und Hoffnung, geschrieben von Menschen aus der türkisch-kurdischen Community der Schweiz. Mit Lyrik und akustischen Begleitinstrumenten erschafft das Quartett eine Stimmung, die sowohl die schwermütigen als auch die lebensfrohen Geister in einem zu erwecken vermag.



MITTWOCH, 20. AUGUST 2025

## MAIGLOEGGLI

Inmitten der atmosphärischen Kulisse des Museumsparks der Fondation Beyeler verleiht der «Jodlerklub Maiglöggli» aus Jegenstorf dem «Sound Garden» für diesen Abend eine berührende Note Heimat. Seit über 80 Jahren pflegt der Berner Jodlerklub die Schweizer Jodeltradition mit Leidenschaft und Präzision. Die rund 20 Männerstimmen singen Jodellieder, die zwischen Nostalgie und zeitloser Schönheit schwingen – erdig, ehrlich und berührend. Ein musikalisches Erlebnis, das tief verwurzelt ist und gleichzeitig über Zeit und Raum hinausklingt.

MITTWOCH, 27. AUGUST 2025

## GOLDEN BLUSH

«Golden Blush» bringen elegante und herzhaft Songs über Nebensächlichkeiten, Irritationen und das Schöne im Unscheinbaren in den Pavillon des «Sound Garden». Die Band rund um Sängerin und Songwriterin Rahel Hadorn erzählt mit feinem Gespür von heimlichen Lieben, stürmischen Tagen und dem Gefühl, viel länger am Meer bleiben zu wollen. Rahel Hadorn fand über Pinsel und Klavier zur Musik – heute schreibt sie Songs, die klingen wie eine Fahrt in der Limousine durchs Leben. Gemeinsam mit Mario Scarton (Keys), Claude Meier (E-Bass) und Andreas Wettstein (Drums) entsteht dabei ein warmer, grooviger Sound zwischen Jazz, Soul und Pop – verspielt, tiefgründig und voller Gefühl.

MITTWOCH, 3. SEPTEMBER 2025

## SOUND GARDEN: «RESONANCE» MIT ANNA DE PAHLEN UND MIMI XU

Im Rahmen des diesjährigen Sound Garden der Fondation Beyeler laden Anna de Pahlen und Mimi Xu zu einem immersiven Klangerlebnis mit 136,1 Hz ein – einer Frequenz, die mit der natürlichen Schwingung der Erde in Verbindung steht. Dieser Schwingungston aktiviert eine biophysikalische Rückkopplungsschleife, in der der Schall nicht nur im Körper wahrgenommen wird, sondern auch die körpereigenen Rhythmen sanft neu kalibriert.

Mit einer Mischung aus elektronischer Performance, Meditation und erhöhter Sinneswahrnehmung entfaltet sich eine zweistündige Reise, in der Klang zu Raum und Atem zu Rhythmus wird und eine Verbindung nicht nur gefühlt, sondern gehört werden kann. Die Performance gliedert sich in fünf nahtlos ineinander übergehende Kapitel – von Intention Setting und Sonic Invocation über Seated Meditation und Moving into Presence hin zu Awakening through Dance – und schafft ein rituelles Umfeld, in dem Schwingung zu einer gemeinsamen Sprache wird.

Diese Sonderausgabe von Sound Garden ist nicht einfach nur ein Konzert, sondern eine Einladung zur Verkörperung von Klang – ein transformatives Ritual an der Schnittstelle von Kunst, Naturwissenschaft und Selbsterforschung.

MITTWOCH, 10. SEPTEMBER 2025

## FATIMA DUNN

An diesem Sommerabend verwandelt Fatima Dunn den «Sound Garden» der Fondation Beyeler in eine Klangwelt voller feiner Töne, rhythmischer Überraschungen und erzählerischer Tiefe. Mit Cello, Stimme und Loopgerät webt die Schweizer Singer-Songwriterin vielschichtige Klanggefilde zwischen Folk, Pop und Experiment. Ihr Instrument wird dabei zur Spielwiese: gestrichen, gezupft, geklopft – alles dient dem Song. Die Mundart-Texte ihrer aktuellen Musik berühren durch Authentizität und poetische Leichtigkeit.

# Tierpark Lange Erlen

Nicht nur zahlreiche Jungtiere machen den Besuch im Tierpark Lange Erlen im Sommer zu einem Erlebnis. Auch unsere wiederkehrenden Sommeranlässe locken in der warmen Jahreszeit viele Besucher:innen in den Park. Neben dem Restaurant PARK lockt der attraktive Spielplatz und das «Theater Arlecchino» entführt Kinder in die Welt der Märchen. Der Gratis Eintritt in den Tierpark ist nur dank Spenden, Mitgliedschaften und Tier- und Baumpatenschaften möglich – helfen Sie mit!



### Honigschleudern

Am Samstag, 28. Juni 2025, von 14 Uhr bis ca. 17 Uhr, findet im Erlensaal im Erlebnishof in Zusammenarbeit mit dem Bienenzüchter Verein Basel das beliebte Honigschleudern statt. Aus nächster Nähe kann mitverfolgt werden, wie die Bienenwaben unter fachkundiger Leitung geschleudert werden. Kinder dürfen dabei tatkräftig mithelfen. Wer Interesse hat, kann darüber hinaus viel Wissenswertes über Bienen und die Tätigkeiten eines Imkers erfahren.

### Neues Leben im Försterhaus

Gleich zwei neue Tierarten sind im Frühling in das Försterhaus eingezogen: In der ehemaligen Rattenanlage im Keller sind nun drei Gartenschläfer zu Hause. Die Anlage wurde in Eigenregie und mit viel Einsatz durch unsere Mitarbeitenden umgebaut. Die Besucher:innen wohnen sich in dem mit Birkenstämmen und Holzschnitzeln ausgestatteten Keller in einem Waldstück. Es erlaubt den Besuchenden durch das installierte Mondlicht einen heimlichen Blick auf die nachtaktiven Nagetiere.

Ein Stockwerk weiter oben ziehen die neu eingezogenen Smaragdeidechsen die Besuchenden durch ihre schillernde Schönheit in den Bann. Ein Männchen und zwei Weibchen teilen sich das Terrarium, das ebenfalls in Eigenarbeit konzipiert, gestaltet und eingerichtet wurde.

### Nachwuchs beim Uhu und beim Steinkauz

Über diese Jungtiere freut man sich im Tierpark besonders: Zum ersten Mal seit vielen Jahren gab es beim Steinkauz Nachwuchs! Das süsse Küken ist allerdings im dichten Geäst nur schwierig zu entdecken. Bereits nach einem Monat sind Steinkauzküken flügge und können sich selbstständig ernähren. Auch beim Uhu ist ein Jungtier geschlüpft. Uhus bauen keine Nester, sondern legen ihre Eier in zuvor ausgescharrte Mulden oder Felshöhlen. Nach einer Brutdauer von 34 Tagen schlüpfen die Jungen.



Tierpark Lange Erlen  
März–Oktober: täglich 8–18 Uhr  
Tel. 061 681 43 44  
www.erlen-verein.ch  
Spenden: IBAN CH04 0900 0000 4000 5193 6  
oder per TWINT



QR-Code TWINT

SAMSTAG, 28.6.25

**HONIGSCHLEUDERN /**  
14 BIS 17 UHR

MONTAG, 30.6.25–

SAMSTAG, 9.8.25

**DR GSTIEFLET KATER /**  
MONTAG BIS SAMSTAG  
UM 14 UND 16 UHR



## FLOHMARKT NIEDERHOLZ IN RIEHEN

RUND 70 VERKAUFSSTÄNDE BEIM ANDREASHAUS AM KELTENWEG

**SAMSTAG, 9. AUGUST 2025**  
8 BIS 14 UHR

ORGANISATOREN:



INFORMATIONEN UND STANDVERKAUF  
AUF [WWW.FLOHMARKT-NIEDERHOLZ.CH](http://WWW.FLOHMARKT-NIEDERHOLZ.CH) /  
OHNE INTERNETZUGANG UNTER 077 436 25 43

VERPFLEGUNGSMÖGLICHKEIT BEIM & IM ANDREASHAUS

KINDERFLOHMARKT AUF DER ANDREASMATTE (OHNE VORANMELDUNG & STANDGEBÜHR)  
NEU! MIT KINDERPROGRAMM AM VORMITTAG ORGANISIERT VOM QUARTIERVEREIN

www.gsuenderbasel.ch

## NATURBAD RIEHEN

**NACHTBADEN 2025**  
FR, 27. JUNI  
SA, 9. AUGUST

WEITERE INFOS AUF  
[WWW.NATURBADRIEHEN.CH](http://WWW.NATURBADRIEHEN.CH)



NATURBAD RIEHEN  
WEILSTRASSE 69, 4125 RIEHEN  
[WWW.NATURBADRIEHEN.CH](http://WWW.NATURBADRIEHEN.CH)

**RIEHEN**  
LEBENS KULTUR

# BUNDESFEIER RIEHEN

**01.08.2025**  
IM SARASINPARK

## PROGRAMM

- 18.00** Beginn des Festbetriebes
- 18.15** Jodelkunst vom Echo vo dr Feldbergstrooss
- 18.30** Zirkus FahrAwaY im Kinderdorf
- 19.00** Festakt im Zelt:  
Alphorngruppe Riehen  
Gemeindepräsidentin Christine Kaufmann  
Festansprache: Helmut Förnbacher
- 19.45** Jugendchöre Riehen und Passeri
- 21.15** Kinder-Lampionumzug
- 21.45** Konzert Streetbandits im Zelt
- 22.30** Jodelintermezzo  
Feuerwerk
- 24.00** Ende des Festbetriebes

Moderation: Christian Klemm, SRF



[WWW.RIEHENEVENTS.CH](http://WWW.RIEHENEVENTS.CH)



**RIEHEN**  
LEBENSKULTUR

# Entdecken Sie die neuesten Kia Modelle

Jetzt neu in Pratteln.



Movement that inspires



## GARAGE KEIGEL

Hohenrainstrasse 5 | 4133 Pratteln  
+41 61 565 11 11 | [pratteln@garagekeigel.ch](mailto:pratteln@garagekeigel.ch)



Probefahrt  
vereinbaren



**DORFKERN MUTTENZ**  
**OPEN AIR AB 17.00 UHR**  
[www.jazzufemplatz.ch](http://www.jazzufemplatz.ch)

**12 JUL '25**  
**EINTRITT FREI**

**PHILIPP FANKHAUSER**  
**CHRIS CONZ SEPTET**  
**PASSONA**  
**MAMA SHAKERS**

**MARK SLATE & ROTOSPHERE**  
**DASCHENKA PROJECT**  
**RED HOT SERENADERS ORCHESTRA**



**breitband.ch**  
**RAIFFEISEN** *Halba*

# 41. Schupfart Festival

26.-28. September

Vom 26. bis 28. September 2025 findet das Schupfart Festival bereits zum 41. Mal statt. Auch dieses Jahr wurde bei der Programmgestaltung der Fokus auf das heimische Musikschaffen gelegt – ergänzt durch einige internationale Highlights.

Am Freitag, 26. September, wird ein lang gehegter Wunsch des Organisationskomitees wahr: Die bekannte Popband Hecht ist erstmals in Schupfart zu Gast. Gemeinsam mit Anna Rossinelli und Joya Marleen wird der Festivalsauftritt ein musikalisches Erlebnis, das in Erinnerung bleibt. Am Samstag, 27. September, folgt ein powervoller Steigerungslauf mit der Newcomerband Fründe, den beliebten Lovebugs, der energiegeladenen Mundartrockband Megawatt sowie einem fulminanten Abschluss durch die AC/DC-Tribute-Band live/wire. Der Sonntag, 28. September, steht traditionsgemäss ganz im Zeichen des Schlagers. Die Thierseer aus Österreich eröffnen den Tag. Danach folgt die CH-Premiere von Vincent Gross, der erstmals mit kompletter Band auf der Bühne steht. Mit dabei sind ausserdem Lucas Cordalis und Anna-Maria Zimmermann, bevor die Stubete Gäng für den krönenden Abschluss sorgt.

Alle Tickets sind über die Festivalhomepage [www.schupfartfestival.ch](http://www.schupfartfestival.ch) sowie bei Ticketcorner erhältlich. Nebst Tagestickets gibt es eine limitierte Anzahl an 2-Tagespässen Freitag/Samstag, 3-Tagespässen. Für Kinder der Jahrgänge 2011-2015 gelten vergünstigte Preise. Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln im TNW-Gebiet ist im Ticketpreis inbegriffen, für Autofahrer stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Auch 2025 setzen die Veranstalter das Schupfart Festivals auf Regionalität, Nachhaltigkeit und Atmosphäre. Getränke werden im Mehrwegbecher ausgeschenkt, die Verpflegungsstände bieten regionale Produkte und Bars, Lounge-Bereich sowie Verkaufsstände sorgen für ein rundum gelungenes Festivalerlebnis. Zahlreiche freiwillige Helfer garantieren einen reibungslosen Ablauf und machen das Schupfart Festival auch in seiner 41. Ausgabe zu einem Highlight im Veranstaltungskalender.



**FREITAG, 26.9.25**

**HECHT / JOYA MARLEEN / ANNA ROSSINELLI / STEHPLÄTZE UND WENIGE SITZMÖGLICHKEITEN**

**SAMSTAG, 27.9.25**

**MEGAWATT / LOVEBUGS / FRÜNDE / LIVE/WIRE / STEH- UND SITZPLÄTZE**

**SONNTAG, 28.9.25**

**STUBETE GÄNG / VINCENT GROSS / LUCAS CORDALIS / THIERSEER / ANNA-MARIA ZIMMERMANN / ALLES SITZPLÄTZE**

Alle Informationen zum Schupfart Festival: [www.schupfartfestival.ch](http://www.schupfartfestival.ch)

TICKETS

1x2 Tickets  
**Freitag, 26.9.25**  
3x2 Tickets  
**Samstag, 27.9.25**  
1x2 Tickets  
**Sonntag, 28.9.25**  
Stichwort: «Schupfart Festival»  
Bitte Wunschtage und E-Mail-Adresse angeben  
Teilnahmebedingungen auf Seite 21.

26.-28. Sept. 2025 EINZIGARTIG GENIAL.

# 41. SCHUPFART FESTIVAL

HOL DIR JETZT **HIER** DEIN TICKET!

FR|26|09|25

**HECHT** JOYA MARLEEN  
**ANNA ROSSINELLI**

SA|27|09|25

**MEGAWATT** FRÜNDE  
**LIVE/WIRE LOVEBUGS**

SO|28|09|25

**STUBETE GÄNG**  
THIERSEER **VINCENT GROSS** MIT BAND  
ANNA-MARIA ZIMMERMANN **LUCAS CORDALIS**

[www.schupfartfestival.ch](http://www.schupfartfestival.ch)

RAIFFEISEN Der Anschluss ans Leben. **iBB** GOLDBACH NEO **Blick**

**breitband.ch**



was immer das Leben bringt

# BLEIB VERBUNDEN

## MOBILE M

Für die Schweiz & 53 Destinationen

**FLAT**  
 **+25 FLAT**

**FLAT**  
 **+25 50 GB**

**39.90** CHF Mt.

3000 Gesprächsminuten innerhalb CH&FL & 3000 Min. von CH&FL nach EU+25 & 3000 Min. innerhalb EU+25 und von EU+25 nach CH&FL & 3000 SMS in CH&FL & 3000 SMS in EU+25 & 200 GB in CH&FL & 50 GB in EU+25. Die Länderliste EU+25 finden Sie auf [breitband.ch](http://breitband.ch). Nur in von breitband.ch bedienten Gemeinden buchbar. breitband.ch ein Service der ImproWare AG

**GUTSCHEINE**  
6 x 2  
**Vogelpark-Gutscheine**  
Stichwort: «Vogelpark Steinen»  
Teilnahmebedingungen auf Seite 21.

# Faszination Greifvögel



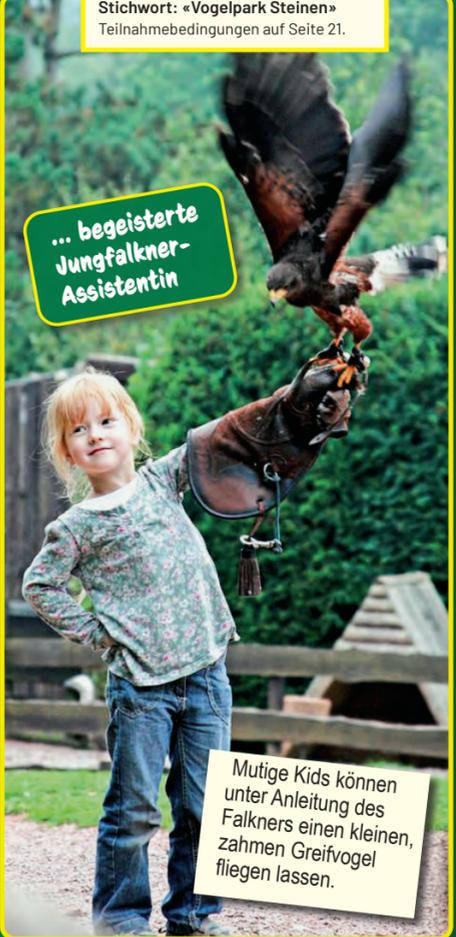
**SHO**  
12:00 + 16:00

Moderierte Berberaffen-Fütterungen

**2 Shows = 1 Preis!**  
Greifvogel-Flugshow u. Berberaffen-Fütterung. (Beim ermäßigten Abendtarif nur Berberaffen-Fütterung).

**SUPER SHOW**  
11:00 + 15:00

Sensationelle Flugshows einzigartig in der Darbietung



... begeisterte Jungfalkner-Assistentin

Mutige Kids können unter Anleitung des Falkners einen kleinen, zahmen Greifvogel fliegen lassen.



Nach der Greifvogel-Flugshow kann man einen zahmen Uhu streicheln.



**Arena**

Im Nahbereich des Parkeingangs befindet sich auf einer kleinen Anhöhe, für jeden gut erreichbar, die Falkneranlage mit ca. 600 Sitzplätzen. Von hier aus hat man einen herrlichen Ausblick auf die reizvolle Landschaft, die den Vogelpark Steinen umgibt.



**Besucher-Parkplatz**



gegenüber dem Parkzugang für 350 PKW und 15 Busse. Gratisparken für Park-Besucher. Bushaltestelle.

**D-79585 Steinen-Hofen** Autobahnausfahrt Lörrach → Schopfheim (B 317) Nähe Basel

Geöffnet Mitte März bis Anfang November 10-17 Uhr. Sonntags, Feiertage, Ferienzeit länger geöffnet.

**Vogelpark Steinen** Südschwarzwald 44 Jahre

info@vogelpark-steinen.de  
www.vogelpark-steinen.de



# Spielbrett

## eine Riesenauswahl

Entdecken Sie im Spielbrett eine einzigartige Auswahl an Spielen, Spielwaren und Büchern – ein Paradies für Entdecker!

Im Spielbrett kann jeder auf Entdeckertour gehen. Die Regale sind vom Boden bis unter die Decke gefüllt mit einer einzigartigen Auswahl von Spielen und Spielwaren, Bilderbüchern und Bastelsets, Puzzles für Gross und Klein, Lernmitteln und ... beim Aufzählen verliert man den Überblick.

Bei all diesen Sortimenten führt das Spielbrett eine Riesenauswahl. Nirgends in der Region findet man mehr verschiedene Puzzles, eine grössere Auswahl von hochwertigen Schachsets oder Schachliteratur oder ein schöneres Sortiment von Kinderbilderbüchern, ganz zu schweigen von der Fülle von Brettspielen für Kleinste bis zu Erwachsenen. Und zu der enormen Auswahl kommt eine gute Beratung.

Es ist schwer, das Spielbrett in Worte zu fassen ... man muss sich einmal darin verlieren.

Spielbrett Loehren & Co. AG  
Andreasplatz 12, 4051 Basel  
Tel. 061 261 97 41  
www.spielbrett.ch

**GUTSCHEINE**

2 x  
**Geschenk-Gutscheine je Fr. 50.-**  
Stichwort: «Spielbrett»  
Teilnahmebedingungen auf Seite 21.



Lassen Sie sich verzaubern im Spielbrett am Andreasplatz!

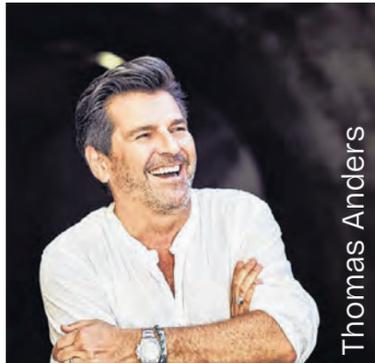
**SPIELBRETT**



# Open Air im Park 2025

BAD KROZINGEN. Von Samstag, dem 19. Juli bis einschliesslich Freitag, dem 1. August 2025 findet das Open Air im Park in Bad Krozingen statt.

Mitten im idyllischen Kurpark bietet der Veranstalter, die Kur und Bäder GmbH Bad Krozingen, ein abwechslungsreiches Musik- und Unterhaltungsprogramm.



Thomas Anders

Zum Auftakt des Open Airs im Park findet am Samstag, dem 19. Juli und am Sonntag, dem 20. Juli 2025 das traditionelle **Lichterfest** im Kurpark statt. Musik, Tanz und jede Menge Unterhaltung stehen auf dem Programm und sorgen zwei Tage lang für Stimmung bei Jung und Alt. Unzählige Kerzen, Lampions und Bambuslaternen lassen den Kurpark am Samstag, dem 19. Juli bei Einbruch der Dunkelheit in romantischem Licht erstrahlen. Am Sonntag, dem 20. Juli wird den Besuchern im Kurpark den ganzen Tag ein buntes Unterhaltungs- und Familienprogramm geboten. Neu dabei ist ein Autoscooter, der mit moderner LED-Beleuchtung und Musik für zusätzlichen Fahrspaß sorgt.

Die **Schlager-Gala mit Thomas Anders (Ex-Mitglied Modern Talking) und Reiner Kirsten** findet am **Mittwoch, dem 23. Juli 2025** um 20 Uhr statt. Thomas Anders hat in seiner 40-jährigen Musiklaufbahn nationale und internationale Musikgeschichte geschrieben. Alleine «You're my heart, you're my soul» mit Modern Talking war in 81 Ländern auf Platz 1 der Verkaufscharts.

Reiner Kirsten hat seit vielen Jahren seinen festen Platz in der Welt des volkstümlichen Schlagers. Mit seiner ausdrucksstarken Stimme, seinem unwiderstehlichen Charme und Hits wie «Träumer wie Du» begeistert er sein Publikum. 2024 bereichert er sein Repertoire mit einem neuen Song «Fliegen kann ich nur mit dir», der die Herzen seiner Fans nach wie vor berührt. Reiner Kirsten hat seit vielen Jahren seinen festen Platz in der Welt des volkstümlichen Schlagers.

Am **Donnerstag, dem 24. Juli 2025** um 20 Uhr tritt das **Philharmonische Orchester Freiburg** im Kurpark von Bad Krozingen auf. Das Philharmonische Orchester Freiburg wurde 1887 gegründet und etablierte sich rasch als offizielles Orchester der Stadt am Theater Freiburg. Das Repertoire umfasst die wichtigsten Werke vom 18. bis zum 20. Jahrhundert, zudem misst es der zeitgenössischen Musik sowohl in der Oper als auch im Konzert grosse Bedeutung bei. Als Solistin singt Cassandra Wright (Sopran), an der Spitze des Orchesters steht der Dirigent André de Ridder an diesem Abend. Das Konzert beginnt mit Modest Musorgskys eindrucksvollem Werk Eine Nacht auf dem kahlen Berge, in der bekannten Orchestrierung von Nikolaj Rimski-Korsakow. Es folgen zwei Arien von Wolfgang Amadeus Mozart: zunächst «Come Scoglio» aus der Oper Così fan tutte, danach «Zeffiretti lusinghieri» aus Idomeneo. Anschliessend erklingt Giuseppe Verdis bewegende Arie «Caro Nome» aus der Oper Rigoletto. Nach der Pause rundet Robert Schumanns Sinfonie Nr. 1, die sogenannte «Frühlingsinfonie», das Programm stimmungsvoll ab.

Am **Freitag, dem 25. Juli 2025** ab 20 Uhr findet das Konzert der **Manfred Mann's Earth Band** statt. Wer kennt sie nicht? Hits wie «Blinded By The Light», «Davy's On The Road Again», «Father of Day, Father of Night», «Mighty Quinn», «I came for you» besitzen Klassiker-Status und haben Manfred Mann und seine Earth Band weltweit zu einer der ganz Grossen gemacht. Seit 2011 ist Manfred Mann's Earth Band mit neuer Stimme auf Tour: ROBERT HART (ex Bad Company).



Reiner Kirsten



Philharmonisches Orchester Freiburg

TICKETS

1x2 Tickets

**Schlager-Gala mit Thomas Anders und Reiner Kirsten**  
Mi, 23. Juli

1x2 Tickets

**Manfred Mann's Earth Band**  
Fr, 25. Juli

Stichwort: «Open-Air im Park»  
Bitte Wunschtag angeben  
Teilnahmebedingungen auf Seite 21.

Am **Mittwoch, dem 30. Juli 2025** um 20 Uhr folgt das Jubiläumskonzert des **Tibor Szűts's Johann-Strauss-Orchesters «200 Jahre Jubiläum Johann Strauss (Sohn) mit der Sopranistin Tomoko Maria Nishioka**. Wir freuen uns, Sie zu einem ganz besonderen Galakonzert anlässlich des 200-jährigen Jubiläums von Johann Strauss (Sohn) einladen zu dürfen. Das Orchester wird aus ca. 20 Personen zusammengestellt.

Die Gast-Solistin Tomoko Maria Nishioka, geboren in Hiroshima, absolvierte ihr Gesangsstudium an der Elisabeth Universität für Musik und das Konzertexamen in Saarbrücken. Sie trat international auf, u. a. am Teatro Liceu in Barcelona.

**Jethro Tull** und Ian Anderson zählen zu den erfolgreichsten Progressive Rock Bands der Welt. Sie treten am **Freitag, dem 1. August 2025** ab 20 Uhr auf und bilden das Finale des diesjährigen Open Air im Park. Seit ihrem ersten Auftritt 1968 im Marquee Club in London und ihrem Überraschungserfolg beim Sunbury Jazz and Blues Festival hat die Band eine treue Fangemeinde. Mit Hits wie Locomotive Breath und ihrem Debütalbum «This Was» prägten sie die Rockgeschichte. Trotz zahlreicher Besetzungswechsel tritt Ian Anderson heute mit David Goodier (Bass), John O'Hara (Keyboards), Timothy Jack (Gitarre) und Scott Hammond (Schlagzeug) weltweit in 80-100 Shows auf und begeistert mit dem klassischen Jethro-Tull-Repertoire.

**SAMSTAG, 19.7.25  
BIS SONNTAG, 20.7.25**

**LICHTERFEST /**

**MITTWOCH, 23.7.25**

**SCHLAGER-GALA MIT  
THOMAS ANDERS /  
REINER KIRSTEN**

**DONNERSTAG, 24.7.25**

**PHILHARMONISCHES  
ORCHESTER FREIBURG /**

**FREITAG, 25.7.25**

**MANFRED MANN'S  
EARTH BAND /**

**MITTWOCH, 30.7.25**

**TIBOR SZÜTS'S JOHANN-  
STRAUSS-ORCHESTER /  
SOPRANISTIN TOMOKO  
MARIA NISHIOKA**

**FREITAG, 1.8.25**

**JETHRO TULL /**

Tickets:

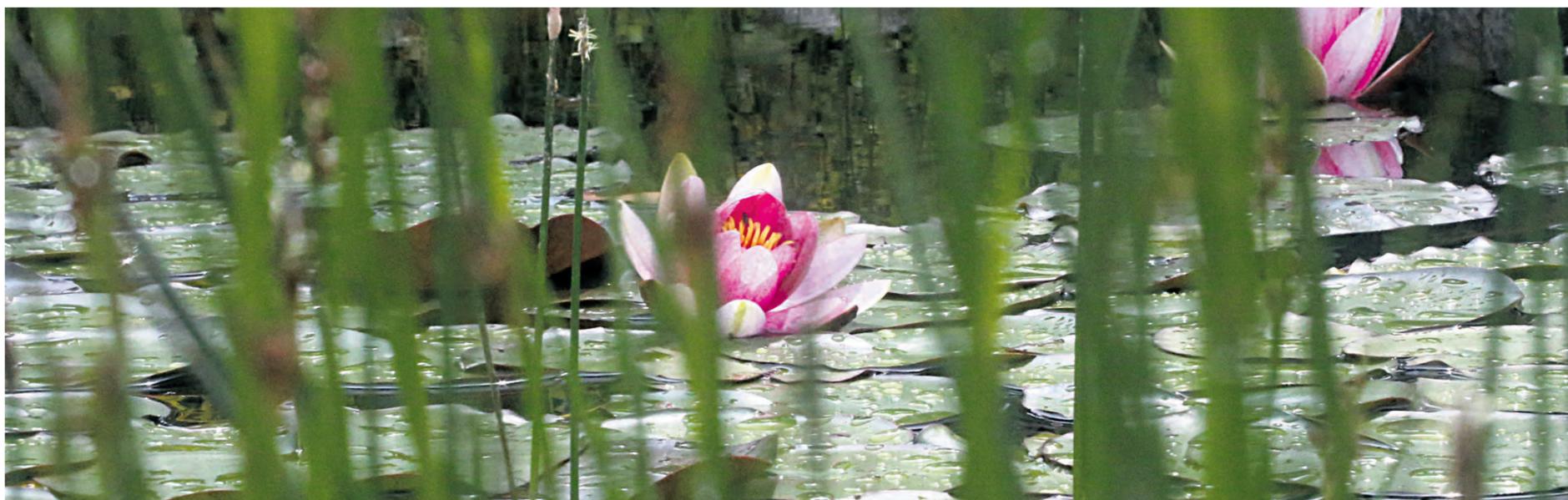
Tourist-Information Bad Krozingen

Tel. 07633 4008-164 oder

[www.open-air-im-park.de](http://www.open-air-im-park.de)



Lichterfest



# Michael Schulte beim 3-Länder-Stadt Festival

Der deutsche Top-Act gibt am 2. August bei freiem Eintritt ein Konzert auf dem Rathausplatz in Weil am Rhein. Tags zuvor ist die französische Band Les Yeux d'la tête Headliner des Festivals.



Sparkasse Markgräflerland  
PRÄSENTIERT

## 3-LÄNDER-STADT FESTIVAL

3-COUNTRY-CITY VILLE-DES-3-PAYS

POP · CHANSON · TECHNO · FOLK · MARCHING BANDS

**01. AUGUST 2025** ab 16:30 Uhr  
STADTMUSIK WEIL AM RHEIN (DE)  
**LUCA BASSANESE & LA P.O.P.** (IT)  
**LES YEUX D'LA TÊTE** (FR)

**02. AUGUST 2025** ab 16:30 Uhr  
**BONDS BIG BAND** (DE)  
**TECHNOBRASS** (BR)  
**MICHAEL SCHULTE** (DE)

**RATHAUSPLATZ**  
Weil am Rhein

**EINTRITT FREI**

+ MARCHING BANDS  
+ VEREINS-MEILE  
+ REGIONALE WINZER

Das 3-Länder-Stadt Festival (3LSF) wartet in diesem Jahr mit zwei bekannten Headlinern auf. Am 1. August krönt die aus Paris kommende Band Les Yeux d'la tête den ersten Konzerttag. Als weiteres Highlight wird am 2. August ein Konzert von Michael Schulte präsentiert. Auf seiner Setlist werden Hits wie «Waterfall», «Better Me», «If You Love Me» und natürlich sein ESC-Song «You Let Me Walk Alone» stehen.

Luca Bassanese & La Piccola Orchestra Popolare aus Italien bringen einen Cocktail aus italienischer Folklore und Balkan Brass auf das Festival und bei dem Konzert von TechnoBrass aus Brasilien

wird die repetitive Mischung aus Techno und Brassmusik durch eine faszinierende Lightshow unterstützt.

Vier Marching Bands, darunter die Spalehill Marching Band Basel, werden die Vereins-Meile zwischen Rathausplatz und Sparkassenplatz bespielen. Dort bieten Weiler Gruppierungen erneut aus rund 20 Hütten leckere Speisen und Getränke zum Kauf an.

Mehr Infos zum Programm, allen Bands und der Vereins-Meile:  
[www.3LSF.eu](http://www.3LSF.eu)



## Bücher SOMMER IN BASEL

Für die Denäiblibene

Jens Oldenburg, Kathrin Ueltschi  
**Insektenparadies Stadtgarten**  
296 Seiten, Hardcover  
ISBN 978-3-7245-2755-8  
CHF 34.-

Barbara Saladin  
**HÜGEL, TÄLER UND ALTE GEMÄUER**  
50 Ausflüge und Entdeckungen in der Region Basel  
240 Seiten, Softcover  
ISBN 978-3-7245-2757-2  
CHF 29.80

reinhardt

Follow us

In Riehen erwarten Sie im Sommer zahlreiche Events für Jung und Alt – perfekt für unvergessliche Momente mit Freunden oder der Familie. Es ist für jeden Geschmack etwas dabei! Alle Details und das komplette Programm finden Sie auf [www.riehenevents.ch](http://www.riehenevents.ch)



# Vielseitiges Musikprogramm und ein Fussballabend im Museumshof

Zum achten Mal präsentiert die Kulturtreppe Musikschafter aus der Region und sorgt im lauschigen Hof des MUKS Museum Kultur & Spiel Riehen für Hörergnuss, Feriengedühle und (aus aktuellem Anlass) ein bisschen Fussballeuphorie.

**DONNERSTAG, 3.7.25, 20 UHR**

## MUSIKALISCHE ZEITREISE MIT BROADWAYJAZZ UND BASLER STIMMEN /

Den Auftakt zur Kulturtreppe macht traditionsge- mäss die Soirée d'été. Dieses Jahr sind es vier um- triebige Künstlerinnen und Künstler aus der Basler Rap-, Neo-Soul, Rock- und Reggaezene, die den Jazzklassikern neues Leben einhauchen: Musikerin und Produzentin Alexia Thomas, Singer-Songwrite- rin Anouchka Gwen, Sänger und Gitarrist Philipp Diaz und Schwellheim-Frontmann Yves Loekito lei- hen ihre Stimmen für einmal Broadwayklassikern aus den 30er bis 50er - Jahren. Begleitet werden die vier bei ihrem Ausflug in den Jazz von der Soirée- Hausband.



**FREITAG, 4.7.25, 20 UHR**

## SKA, EARLY REGGAE UND SOMMERSVIBES MIT BASLER KULTBAND /

Seit fast 30 Jahren stehen «Kalles Kaviar» für mit- reissenden Ska, Rocksteady und Early Reggae - stil- voll, tanzbar und voller Energie. Entstanden in den 90er-Jahren, hat sich die achtköpfige Band mit zahlreichen Konzerten im In- und Ausland, unter anderem als Begleitband von Roy Ellis alias Mr. Syma- rip, einen festen Platz in der Schweizer Musikszene erspielt. Ihre Musik ist eine leidenschaftliche Hom- mage an die Wurzeln des Genres - mit ungebroche- ner Frische und ansteckender Spielfreude. Im Herbst erscheint das neue Album «Nine Feet Tall», mit dem die Herren in ihr Jubiläumsjahr starten.



**SAMSTAG, 5.7.25, 20 UHR**

## ZWEI INNOVATIVE DUOS ZWISCHEN TRASHPOP UND ELECTRO /

Den Auftakt in den Samstagabend machen «Home- made Iscream», die mit selbst gebauten Schlag- zeugmaschinen, Synthie-Sounds und ironisch-poe- tischen Texten seit ein paar Jahren neben den The- aterbühnen auch die Basler Musikszene beglücken. Ihren Stil nennen Donath Weyeneth und Maria De- mandt selbst «trashy pop songs, quirky and crispy, cheeky and direct»! Wie das klingt, kann man auf ihrem neuen Album «Like an Octopus» und live im MUKS-Hof erleben.

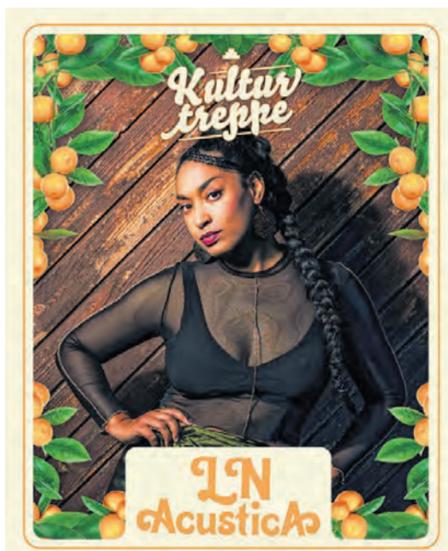
Sängerin und Produzentin Jasmin Albash ist nicht nur als Solo-Künstlerin, sondern auch als Men- torin, Kuratorin und Netzwerkerin - etwa mit den «Sijada Sessions» oder dem Kollektiv «Kallemi» - seit vielen Jahren in der Schweizer Szene bekannt. In ihrer Musik verbinden sich soulige Vocals mit elektronischen Beats und nahöstlichen Sounds. Mit ihrem aktuellen Album «Goddess» setzt sie ein kraftvolles Statement für Selbstbestimmung, weib- liche Stärke und Identität. Im Duo mit dem virtuosen Schlagzeuger Benjamin Brodbeck lädt ihr Sound gleichermaßen zum Träumen und Tanzen ein.



**SONNTAG, 6.7.25, 19 UHR**

## HIP-HOP, LATINSOUNDS UND WOMEN'S EURO /

Der Abschlussabend der Kulturtreppe gehört LN Acustica, dem akustischen Projekt der Basler Musi- kerin La Nefera. Die Rapperin, Sängerin und Produ- zentin ist für ihre energiegeladenen Shows, ihren



spanischsprachigen Rap und ihr starkes gesell- schaftliches Engagement im In- und Ausland be- kannt. Im neuen akustischen Setup mehrstimmigem Gesang, Percussion, Gitarre und Bass, treten ihre Texte, Melodien und die lateinamerikanischen Rhythmen noch mehr in den Vordergrund.

Nach dem Konzert geht es nach kurzer Pause mit Frauenpower auf der Leinwand weiter, wenn um 21 Uhr die Übertragung des Spiels der Schwei- zer Nationalspielerinnen in der Women's Euro gegen Island startet.

Für das leibliche Wohl sorgen die Bar der Markt- halle Basel und der Foodstand von Li-banicious in Abwechslung mit der Pötli Crêperie. Die Konzerte von Donnerstag bis Samstag beginnen um 20 Uhr, jenes am Sonntag um 19 Uhr. Die Tür öffnet je-weils eine Stunde vor Konzertbeginn und der Eintritt läuft auf Kollektenbasis.

**KULTURTREPPE /**  
Weitere Informationen  
über das Programm  
finden Sie online:



Ort: MUKS - Museum Kultur & Spiel,  
Baselstrasse 34, 4125 Riehen  
Eintritt: Kollekte  
Türöffnung: Do-Sa: 19 Uhr, So: 18 Uhr

## Offbeat Concert Series 2025

**FREITAG, 29.8.25, 20.15 UHR**

### «GUITAR-OPENAIR» FEAT. ROMAN NOWKA HOT3 (CH)

Nach einem reichhaltigen «Jazz-Frühling» mit Kon- zerten in der Dorfkirche und Nachwuchs-Jazz auf dem Dorfplatz ist das Offbeat Jazzfestival Basel im August erstmals im Hof des MUKS - Museum Kultur & Spiel zu Gast. Mit dem Konzert von Roman Nowka Hot3 bringt Offbeat in Kooperation mit dem Kultur- büro Riehen die frühere Tradition der Jazz-Konzerte unter freiem Himmel zurück nach Riehen.

Der Bieler Gitarrist Roman Nowka hat sich mit seinen «Hot 3» und einem eigenwilligen Mix aus Jazz, Folk und Rock einen Ruf als virtuoser Bariton- E-Gitarrist und Soundtüftler erspielt. Er arbeitet gerne genreübergreifend, hat die Filmmusik zum aktuellen Film «WIR ERBEN» von Simon Baumann komponiert und hat mit Grössen wie Marc Ribot oder Endo Anaconda gespielt. Zusammen mit Stephan Eicher veröffentlichte er die Mani Matter- Hommage «Kunsch isch geng es Risiko» und tour- te drei Jahre vor begeistertem Publikum quer durch die ganze Schweiz. Nun ist er als Bandleader zu- sammen mit Simon Gerber (bass), Yan Pally (per- cussion), Tobias Schramm (drums) unterwegs. Im Rahmen der Offbeat «Concert Series» präsentiert er sein neues Quartett und eine Weltpremiere sei- nes neuen Konzertprogramms «War & Peace», das im Herbst auf Platte herauskommt.

Der historische Hof des MUKS - Museum Kultur & Spiel ist wunderbare Kulisse für das Konzert und die Pop-up Bar des Landgasthofs sorgt für kühle Ge- tränke zum Hörergnuss.

Wer Lust hat, kann vor dem Konzert das «Jazz- Dinner» im gleich nebenan gelegenen Landgasthof geniessen (Reservation inklusive Konzertticket über die Offbeat-Website). Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im Saal des Landgasthofs statt.



Ort: MUKS - Museum Kultur & Spiel Riehen,  
Baselstrasse 34, 4125 Riehen  
Zeit: 19 Uhr Türöffnung,  
20.15 Konzertbeginn (2 Sets mit Pause)  
18 Uhr Jazz-Dinner im Landgasthof Riehen,  
Anmeldung via info@offbeat-concert.ch  
Eintritt: CHF 32 (Stehplatz) / 44 (Sitz-  
platz) / 90 (Sitzplatz mit Dinner)  
Gastro: Getränke an der Pop-Up Bar des  
Landgasthof Riehen  
Wetter: Findet bei schlechtem Wetter im  
Landgasthofsaal statt

**OFFBEAT /**  
Weitere Informationen  
über das Programm  
finden Sie online:



romannowka.com,  
www.offbeat-concert.ch  
www.muks.ch



**Das Basel Tattoo 2025 verspricht Spektakel, Präzision und Emotion – mit dem Top Secret Drum Corps. Die jungen wilden Lokalmatadoren von Weltformat sind heiss auf ihre Performance vor Heimpublikum.**

Das Top Secret Drum Corps gehört zu den spektakulärsten Acts der internationalen Showwelt. Nun kehrt die Gruppe zurück auf heimischen Boden – ans Basel Tattoo. Die Basler

Trommelvirtuosen, die bereits bei der Queen waren, bei Mission Impossible 7 den Takt angegeben haben und am ESC vor einem Millionenpublikum für Furore sorgten, zeigen, was Präzision, Stil und Leidenschaft bedeuten. Ihre brandneue Show verspricht Gänsehaut und Adrenalin pur – «100% Basel» und weltweit einzigartig. Rhythmus, Action und Entertainment wird zu einem Gesamterlebnis, das man nicht vergisst. Dies sollten Sie nicht verpassen, denn

erst in drei Jahren sind die weltbekannten Trommelstars wieder in Basel zu sehen.

Die Elite der internationalen Blasmusikszene, ein Hauch Exotik aus Jordanien und Kater sowie die mystischen Klänge von 200 Dudelsackspielern komplettieren das erstklassige Teilnehmerfeld und garantieren Spektakel vom ersten Ton an. Insgesamt 1000 Mitwirkende aus aller Welt machen das Basel Tattoo zu einem Ereignis vol-

ler Emotionen, Power und magischen Momenten – live, unter freiem Himmel, mitten in Basel.

Das Basel Tattoo findet vom 11. bis 19. Juli 2025 statt. Tickets sind auf [baseltattoo.ch](http://baseltattoo.ch), per E-Mail an [shop@baseltattoo.ch](mailto:shop@baseltattoo.ch), telefonisch unter der Nummer +41 61 266 1000 oder bei Ticketcorner erhältlich.

Andreas Kurz, Basel Tattoo

**BUCHEN**  
↓  
**FREUEN**  
↓  
**GENIESSEN**  
→

Hauptsponsor

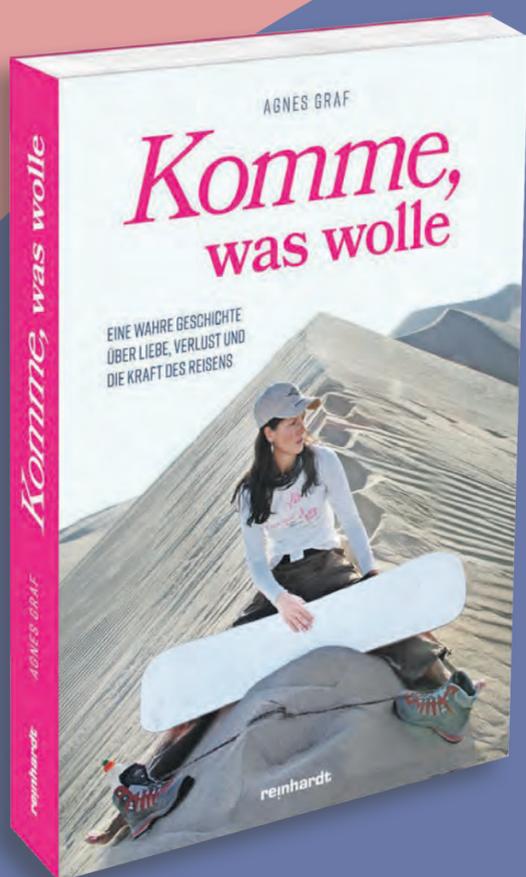
Co-Sponsoren

Nationale Medienpartner

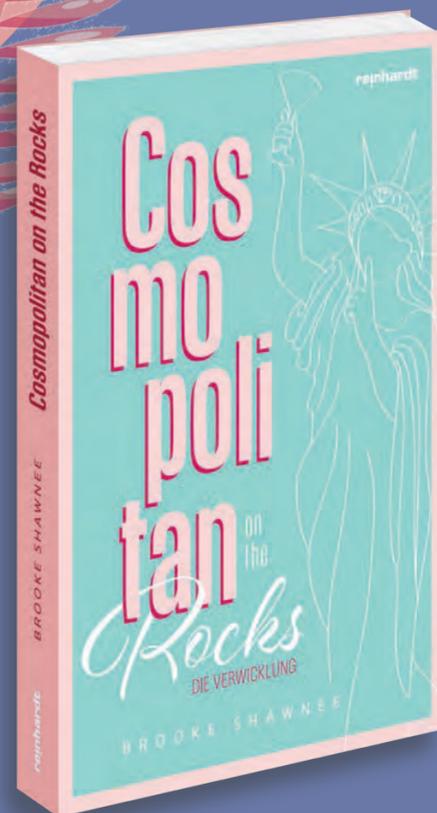
# Bücher SOMMER IN BASEL

Bücher für am strand

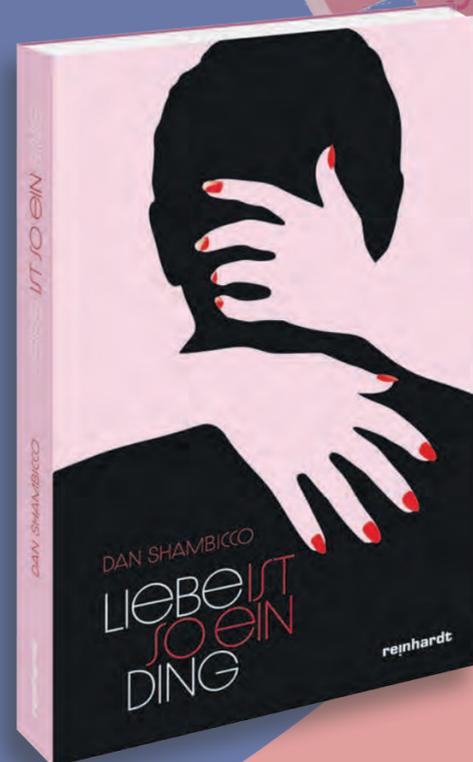
reinhardt



Agnes Graf  
**Komme, was wolle**  
446 Seiten, Softcover  
ISBN 978-3-7245-2712-1  
CHF 29.80



Brooke Shawnee  
**Cosmopolitan on the Rocks**  
Die Verwicklung  
280 Seiten, Softcover  
ISBN 978-3-7245-2740-4  
CHF 19.80



Dan Shambicco  
**Liebe ist so ein Ding**  
Der ganz normale Wahnsinn des  
Datinglebens  
184 Seiten, Softcover  
ISBN 978-3-7245-2765-7  
CHF 19.80



Pasquale Stramandino  
**Young, wild and no Burnout**  
112 Seiten, Softcover  
ISBN 978-3-7245-2749-7  
CHF 19.80



Erhältlich im Buchhandel  
oder unter [reinhardt.ch](https://www.reinhardt.ch)

Follow us



## GALERIE MARC TRIEBOLD Neue Sommerausstellung

## Grosse Künstler und Freunde



August Macke, «Sitzender männlicher Akt - Fährmann» (Seated male Nude - Ferryman), 1912, Pinsel in Tusche und Aquarell auf Papier, 38,6 x 49 cm. Foto: zVg

rz. Der Sommer führt zwei besondere Freunde in die Riehener Galerie Marc Triebold an der Baselstrasse 88, wie der Galerist mitteilt: August Macke und Hans Thuar. Hans Thuar (1887-1945) war neun, August Macke (1887-1914) zehn Jahre alt, als sich die Nachbarsjungen in Köln anfreundeten.

## Wilde Spiele und Andacht

Die beiden begeisterten sich nicht nur für die wilden Spiele im Neubaugebiet am Kölner Strandrand, sondern waren gleichermaßen fasziniert von den japanischen Holzskulpturen, die Vater Thuar in seiner Grafiksammlung verwahrt. «Wir sassen, wir wilden, wilden Jungens, vor diesen unglaublich subtilen Reisblättern und waren begeistert, erschüttert und so andächtig, wie uns noch keine Kirche je gesehen hatte», erinnerte sich Thuar.

In Briefen und Begegnungen zeigt sich die enge Verbundenheit von Macke und Thuar. «Eine starke le-

bendige Empfindung zu gestalten», sei das Motto, das sie bei ihren Experimenten antreibe, schrieb Macke. Während August Macke einen Ausdruck für seine Vorstellungen vom irdischen Paradies suchte, spiegelt sich im Werk von Hans Thuar dessen existenzielle Beziehung zur Natur. Einige ihrer ausdrucksstarken Bilder entstanden quasi Seite an Seite während einer kurzen gemeinsamen Zeit in Bonn.

Nebst Werken von Macke und Thuar sind unter anderem auch solche von Picasso, Grosz, Heckel, Kirchner, Nolde, Chagall, Matisse, Hokusai und Waydelich zu sehen.

Alle ausgestellten Werke stammten direkt aus den Künstlerfamilien und seien noch niemals zuvor auf dem Kunstmarkt zu erwerben gewesen, schreibt der Galerist Marc Triebold in diesem Zusammenhang. Deswegen sei er den Künstlerfamilien, insbesondere Axel und Dorothee Scheuren sowie der Familie Macke, zu tiefstem Dank verpflichtet.

## WENDELIN Im Riehener Pflege- und Tagesheim ist immer etwas los

## Hundebesuche und immer wieder Musik

Im Wandelgarten des Wendelin in Riehen ist im Moment ein «Teich» zu bestaunen. Um ihn zu beleben, wurden von den Bewohnenden und im Tagesheim Libellen, Seerosen und Frösche hergestellt. Um die Gasnarbe zu schonen, wird er immer wieder woanders aufgestellt und neu inszeniert. Entdecken Sie ihn bei einem Spaziergang!

Die Sozialhundeschule Allschwil war wieder bei uns zu Gast. Ein Trainingstag für Sozialhundeteams in Ausbildung, auf die sich viele Bewohnende schon freuten. Trainiert wurde in der Eingangshalle, im Mehrzweckraum und im Wandelgarten. Überall durfte man zuschauen und kam in den Genuss eines Hundekontaktes. Auch Besuche auf Abteilungen und im Zimmer wurden gemacht. Wie wertvoll Tierbesuche sind, zeigten die strahlenden Gesichter und die erfreuten Kommentare.

Schon tags darauf hiess es «Fête de la musique», ein Anlass ganz in der Tradition des in Frankreich längst etablierten Musikfestes zu Sommerbeginn. Die Original Läuferberg Musikanten aus Egringen pflegen Blasmusik im böhmischen Stil. Diese Musik animiert zum Mitklatschen, Mitsingen und Tanzen. Mit den Bewohnenden wurden seit Wochen Lieder für diesen Anlass einstudiert. «Immer wen i Blüemli gseh», «Lass d'Sorge Sorge si», der 1970er-Jahre Hit «Butterfly» oder «Guete Sunntig mitenand» sind Lieder, die Lust zum Mitsingen machen. Deshalb wurden genügend Singmappen vorbereitet. Gemeinsam musizieren ist immer ein Highlight. Dafür wurden die Stücke «Am schönen Läuferberg» und der «Böhmische Traum - der hellste Stern» ins Programm eingeflochten.

## Wendelin-Hit kam an

Mit dem Boogie-Woogie «Der Wendelin-Hit» kam es sogar zu einer Uraufführung. Es wurde von den Läuferbergern als Zugabe nochmals gewünscht. Eine grosse Anerkennung! «Wenn Sie eine Zugabe von uns wünschen, wollen wir auch eine von Ihnen!», forderte eine Sängerin den Dirigenten heraus. «Den Wunsch erfüllen wir natürlich mit Vergnügen», verkündete er und erntete viel Applaus. Mit der südböhmischen Polka und einem letzten Tänzchen



Innige Momente beim Besuch eines Sozialhundeteams.



Die «Fête de la musique» sorgt für gute Stimmung.

Fotos: zVg

endete dieses Frühschoppenkonzert. Es entliess alle Anwesenden in bester Stimmung zum Mittagessen.

Am Mittwoch darauf ging es gleich weiter, denn es stand das beliebte Grillm Mittagessen im Sarasinpark mit seiner schönen Waldfestimmung unter den Bäumen der Allee an. Rund 100 Teilnehmende genossen das Essen bei perfektem Wetter und die Musik, mit der Christa mit ihrem Akkordeon das Essen untermalte. Natürlich wurde auch mitgesungen.

## Moody Tunes bald zu Gast

Am Freitag, 4. Juli, um 15 Uhr werden im Wendelin dann die Moody Tunes mit sommerlichen Melodien erwartet. Wer Lust hat, wieder einmal das Tanzbein zu schwingen und mit den Wendelin-Bewohnern zusammen zu schwelgen, ist herzlich willkommen. Wie immer ist der Eintritt frei, Anerkennungen können in die Kollekte gelegt werden. Wir freuen uns auf Sie!

Hansruedi Flückiger und Team,  
Leiter Aktivierung Wendelin

## VEREINSCHRONIK

**Basler Ruder-Club.** Der Basler Ruder-Club wurde 1884 gegründet und gehört mit rund 500 Mitgliedern aller Altersgruppen beiden Geschlechtern zu den grössten Schweizer Ruderclubs. Er engagiert sich in Jugendförderung, Leistungsrundern und Breitensport. Das Bootshaus steht direkt am Zoll Grenzach auf Riehener Boden. Rudern ist eine Ganzkörpersportart und absolut verletzungsfrei. Anfängerkurse für Erwachsene und für Jugendliche beginnen im Frühjahr.  
Weitere Informationen und Kontaktadressen: [www.basler-ruder-club.ch](http://www.basler-ruder-club.ch)

**Evangelische Allianz Riehen-Bettingen** Möchten Sie das christliche Riehen kennenlernen? Möchten Sie erfahren, wie Menschen aus unterschiedlichen evangelischen Kirchen und Gemeinschaften gemeinsam feiern, beten und helfen? Dann kann Ihnen die Evangelische Allianz Riehen-Bettingen weiterhelfen. Der Dachverband fördert das christliche Miteinander und engagiert sich ganzheitlich für das Leben in Riehen und Bettingen.

Die wichtigsten Anlässe: Gebetswoche im Januar; Kinderwoche für Kinder von 6 bis 12 Jahren nach Ostern; FraueZmorge im Frühjahr und im Herbst; Sarasin-Gottesdienst im Juni; Ballon-Gebets-Aktion auf dem Dorfplatz vor dem Betttag; Adventssingen; ca. alle drei Jahre am Betttag grosser Kirchentag der evangelischen Landes- und Freikirchen und der Katholischen Kirche St. Franziskus.  
Informationen und Termine: [www.ea-rb.ch](http://www.ea-rb.ch)  
Präsidentin: Lea Schweyer

**Frauenverein Riehen.** Wir engagieren uns miteinander und füreinander. Wir ermöglichen unseren Mitgliedern sinnvolle Mitwirkung in verschiedenen Bereichen. Wir erbringen Leistungen für Mitglieder und für die Allgemeinheit. Wir gewähren gemeinnützigen Institutionen finanzielle Unterstützung. Wir verstehen uns als Teil des Sozialnetzes von Riehen und pflegen den Kontakt mit den zuständigen Behörden und verwandten Institutionen.  
Präsidentin: Simone Buess  
[frauenverein-riehen@bluwin.ch](mailto:frauenverein-riehen@bluwin.ch)  
Tel. 061 641 27 23

**Jugendsamariter Riehen-Basel.** HELP! steht für «Helfen Erleben Lernen Spass». Wir bieten für Kinder und Jugendliche aus

Riehen, Bettingen, Basel und Umgebung jeden Monat einen spannenden Sonntag-nachmittag zum Thema Erste Hilfe an. Hast du Lust, zu lernen, wie man in einem Notfall richtig handelt?  
Nächste Übung: Sonntag, 19. Oktober 2025, 14-16.30 Uhr, Haus der Vereine Riehen. Thema: «Nothilfe-Refresher».  
Info: [www.samariter-riehen.ch/de/jugend-samariter-0\\_jugend@samariter-riehen.ch](http://www.samariter-riehen.ch/de/jugend-samariter-0_jugend@samariter-riehen.ch), Tel. 061 599 11 31

**Kammertheater Riehen.** Das Theater befindet sich in einem urigen alten Weinkeller in der Baselstrasse 23 in Riehen, in unmittelbarer Nähe der Tramstation Riehen Dorf. Neben Eigenproduktionen zeigen wir auch Gastspiele. Wir bringen Theaterstücke auf die Bühne, welche auf humorvolle Art tiefgründige, professionelle Unterhaltung bieten. Natürlich können Sie unseren schönen Raum auch mieten oder eine Vorstellung exklusiv buchen.  
Gerne stehen wir Ihnen unter [info@kammertheater.ch](mailto:info@kammertheater.ch) zur Verfügung

**Philharmonisches Orchester Riehen.** Leitung: Manuel Oswald, Orchesterprobe: Donnerstag, 20-22 Uhr, Mehrzwecksaal FEG, Freie Evang. Gemeinde, Erlensträsschen 47.  
Info: Katrin Mathieu, Tel. 061 601 09 73  
[info@phil-orchester-riehen.ch](mailto:info@phil-orchester-riehen.ch)  
[www.phil-orchester-riehen.ch](http://www.phil-orchester-riehen.ch)

**Posaunenchor Riehen.** Der Posaunenchor ist eine typische Brassband mit Kornett, Trompete, Flügelhorn, Es-Horn, Tenorhorn, Bariton, Eufonium, Posaune, Tuba und Schlagzeug. Unser vielseitiges Repertoire umfasst Klassik, Film-, Marsch- und Volksmusik, Rock und Pop bis Jazz. Der Höhepunkt ist unser Jahreskonzert. Zudem treten wir an verschiedenen feierlichen Anlässen auf. Wir bieten günstigen Unterricht an für Jung und Alt, für Anfängerinnen und Anfänger und Fortgeschrittene. Instrumente stellen wir für einen kleinen Beitrag zur Verfügung. Haben wir dein Interesse geweckt? Du bist herzlich eingeladen, bei einer Probe reinzuhören: jeden Donnerstag um 20 Uhr in der Kornfeldkirche.  
Info und Beratung:  
Salome Kaiser, Tel. 079 285 23 54  
[praesident@posaunenchor-riehen.ch](mailto:praesident@posaunenchor-riehen.ch)  
Michael Büttler, Tel. 061 271 28 50  
[dirigent@posaunenchor-riehen.ch](mailto:dirigent@posaunenchor-riehen.ch)  
[www.posaunenchor-riehen.ch](http://www.posaunenchor-riehen.ch)

**Pro Csik.** Unser Verein unterstützt mit den Spenden der Bevölkerung die Riehener Partnerstadt Csikszereda im rumänischen Siebenbürgen. Wir ermöglichen 30 Kindern aus Roma- und anderen armutsbetroffenen Familien den Besuch des Schülerhorts der Primarschule, leisten Beiträge an Ferienlager und an Anlässen zu St. Nikolaus sowie Weihnachten.  
[www.pro-csik.ch](http://www.pro-csik.ch), Präsidentin: Regula Ringger, [r.ringger@magnet.ch](mailto:r.ringger@magnet.ch), Tel. 061 641 55 53. IBAN: CH 78 0900 0000 4002 3199 4.  
Unterstützen auch Sie uns. Spenden hilft!

**Quartierverein Niederholz.** Quartiertreffpunkt Andreashaus. Anlässe siehe Riehener Zeitung, Flyer und E-Mail: z.B. Flohmarkt, Jassturnier, Sonnenwendfest, Kleintheater, Märchnachmittag für Kinder, Quartierveränderungen usw.  
Info Internet: [www.qvn-riehen.ch](http://www.qvn-riehen.ch)

**Rückengymnastikgruppe Riehen.** Der Verein «Selbsthilfegruppe Discushernie» bietet seinen Mitgliedern wöchentliche Rückentrainings in der Region an. In kleinen, gemischten Gruppen werden unter der Leitung von dipl. Bewegungspädagoginnen Übungen für Beweglichkeit, Kräftigung, Gleichgewicht und Entspannung trainiert. Ideal bei chronischen Beschwerden oder nach Abschluss von Therapien oder Reha. In Riehen trifft sich die Gruppe am Mittwochabend im Schul- und Förderzentrum Wenkenstrasse 33, Riehen (SFZ). 18.30 Uhr zur Gymnastik in der Turnhalle, 19.30 Uhr zur Wassergymnastik im Therapiebad.  
Auskunft und Anmeldung zu Schnupperabend Tel. 079 329 04 43 (Heinz Steck, Gruppe Riehen) oder unter [www.discushernie-basel.ch](http://www.discushernie-basel.ch)

**Samariterverein Riehen.** Wir Samariterinnen und Samariter sind «Freunde fürs Leben» und bilden uns regelmässig in Erster Hilfe weiter. Uns stehen viele Einsatzmöglichkeiten offen (Sanitätsdienst, Blutspenden, Kurse).  
Nächste Übung: Montag, 18. August 2025, 19.30 Uhr, Haus der Vereine Riehen. Thema: «Ohr und Kommunikation».  
Info: [www.samariter-riehen.ch](http://www.samariter-riehen.ch), [info@samariter-riehen.ch](mailto:info@samariter-riehen.ch), Tel. 061 599 11 31

**Seniorentheater Riehen-Basel.** Der Verein Basler Seniorentheater wurde 1982 gegründet. Er wurde 2004 umbenannt in «Senio-

rentheater Riehen-Basel». Wir spielen heitere Dialektstücke und sind vorwiegend als «Wanderbühne» in Alters- und Pflegeheimen sowie an Seniorennachmittagen in Basel und Umgebung zu sehen. Pro Saison (Januar bis März) haben wir ca. 30 auswärtige Aufführungen. An zwei Wochenenden im April geben wir zehn öffentliche Vorstellungen im Kellertheater im Haus der Vereine in Riehen. Wir werden regelmässig für besondere, geschlossene Anlässe gebucht. Der Verein besteht aus Aktiv- und Passivmitgliedern. Der Mitgliederbeitrag beträgt für Passive Fr. 30.-, Ehepaare Fr. 50.- jährlich.  
Präsidentin: Rosmarie Mayer-Hirt  
[rosmarie.mayer@clumsy.ch](mailto:rosmarie.mayer@clumsy.ch)

**Tagesfamilien Basel-Stadt.** Sie suchen eine liebevolle Betreuung für Ihr Kind? Oder Sie möchten selber als Tagesmutter oder Tagesvater arbeiten? Die Geschäftsstelle Tagesfamilien vermittelt Betreuungsplätze für Kinder im Alter von drei Monaten bis zur Vollendung des achten Schuljahres der Primarstufe (Ende 6. Klasse). Unsere Tagesfamilien öffnen ihr Zuhause Kindern, für deren Betreuung die Eltern eine persönliche und familiäre Atmosphäre suchen. Die Betreuung ist durch eine konstante Bezugsperson gewährleistet und orientiert sich flexibel am Bedarf der abgehenden Eltern. Der abwechslungsreiche Alltag in einer Tagesfamilie bietet den Kindern vielfältige Möglichkeiten, in einer vertrauten Umgebung neue Erfahrungen zu sammeln. Die Mindestbetreuungsdauer beträgt neun Stunden pro Woche. Die Betreuungsplätze werden vom Kanton Basel-Stadt einkommensabhängig mit Betreuungsbeiträgen unterstützt. Interessiert? Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme unter 061 260 20 60. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: [www.waisehuus.ch/tagesfamilien-bs](http://www.waisehuus.ch/tagesfamilien-bs)

**Tanz Club Riehen.** Wir sind ein Riehener Verein, welcher in lockerer Atmosphäre, unter Anleitung unserer professionellen Tanzlehrerinnen, die Standard- und lateinamerikanischen Tänze pflegt. Die Trainings finden am Dienstag- oder Donnerstagabend in Kleingruppen in der Aula Niederholz und der Aula Schoren statt. Es bietet sich die Möglichkeit, je nach Kenntnisstand, neu einzusteigen oder in einer fortgeschrittenen Gruppe mitzutanzten. Zwei kostenlose Probetrainings können jederzeit vereinbart werden.

Interessiert? Meldet euch doch einfach unter: [vorstand@tanzclub-riehen.ch](mailto:vorstand@tanzclub-riehen.ch), Tel. 061 601 41 70, Info: [www.tanzclub-riehen.ch](http://www.tanzclub-riehen.ch)

**Turnerinnen St. Franziskus Riehen.** Seit über 60 Jahren verhilft unser Verein Frauen ab 40 Jahren zu mehr Bewegung, Freude und Geselligkeit. Was gibt es Schöneres, als sich in Gesellschaft zu bewegen, zu lachen und dazu noch etwas für die Gesundheit zu tun? Wir unternehmen auch in den Schulferien tolle Wanderungen, Führungen usw. Darum - hast du Freude an Bewegung, aber bist nicht mehr so fit - komm, mach in unserem Turnverein mit! Wir turnen - ausser in den Schulferien - jeden Donnerstag in der Halle des Erlensträsschen-Schulhauses in Riehen von 19 bis 20 Uhr.  
Turnerinnen St. Franziskus Riehen  
[helene-zuber@gmx.ch](mailto:helene-zuber@gmx.ch)

**Turnerinnen Riehen.** Unsere Turnleiterinnen sind alle gut ausgebildet, jede hat ihr Spezialgebiet, und deshalb sind unsere Turnstunden sehr abwechslungsreich. Auch wenn geschwitzt wird, kommen die Lachmuskeln nicht zu kurz. Unser Turnen ist für Frauen im Alter zwischen 16 und 99 Jahren, jede kann selbst entscheiden, ob sie in der Fitness- oder Gymnastikgruppe mitturnen möchte. Das Gesellige kommt nicht zu kurz, im Dezember treffen wir uns zu einem gemütlichen Adventsperö, im Frühling unternehmen wir ein Kulturreisli, während der Sommerferien wird jeden Montag gemütlich gegrillt, und im Herbst gibt es eine ein- oder zweitägige Wanderung. Komm vorbei und schnupper ein paar Mal. Montags in den Turnhallen des Wasserstelzen-Schulhauses von 20.15 bis 21.15 Uhr.  
[www.turnerinnen-riehen.ch](http://www.turnerinnen-riehen.ch)

**Verkehrsverein Riehen.** Der Verkehrsverein Riehen (VVR), gegründet 1899, wahrt und fördert die Verbundenheit der ansässigen Bevölkerung mit dem Dorf Riehen und der Gemeinde, wirkt bei der Schaffung und beim Erhalt wertvoller Besonderheiten mit und trägt zur Belebung des Ortes und der Umgebung bei, um so unseren Wohnort zu bereichern. Für die Mitglieder werden verschiedene Veranstaltungen organisiert. Der VVR ist ein privater Verein und wird ehrenamtlich geführt.  
Verkehrsverein Riehen, 4125 Riehen  
[www.verkehrsvereinriehen.ch](http://www.verkehrsvereinriehen.ch)  
info@verkehrsvereinriehen.ch  
Präsident: Felix Werner

# KREUZWORTRÄTSEL NR. 26

Gebäudeveränderung	Speisenfolge	barsch, schroff	Opernlid	Feingebäck, Biskuit	ugs.: mit-reissend	Zierpflanze	Säckchen	Stadt in Mittelitalien	grösste Ausstellung Berns	vormals	Abk.: negativ	aufdringlich, frech
				vorspringende Spitze			Tageszeit					
gereizt, unruhig					Wärter			8				
frz.: Nacht				Campingzubehör	1		Holzfüllerwerkzeug					
	2				ugs. Kw.: Legitimationskarte			Nachbarschaft, Umwelt		Rand-einfassung		6
Vollwertkost	Gemeinde am Zugersee		Schweizer Nationalheld	Wunderschale	Mitlaut		Geschmacksrichtung e. Speise					
				 <b>AvantGarten</b>								
zweckbestimmtes Verhalten	Bewohner einer Kantons-hauptstadt		Vorsilbe: naturmah-, belassen					Fluss durch Zürich	altröm. Glücksgöttin	Herrscher	Zutritt	
Coupon, Gutschein					frz.: Frau	Tätigkeit am Strand						
			7	Wegtransport	sich täuschen	Einzelvortrag				amerik.-engl. Dichter † 1965		
altgriech. Philosoph	junges Rind		Kfz-Art (Kurz-w.) Verbindungslinie			sortieren						
Kirchenrechtliche Norm				Stirnseite				Welt-raum, Kosmos				
Ausruf des Schmerzes				blaue Farbe des Himmels		Edelpeiz				5		
Besitzform im MA.				Heu machen, ernten		3		Zeichen für Kosinus				
eh. Raum-mass eines Schiffes (Abk.)	4			Kehre im Kunst-fliegen			während d. Schlafenszeit					s1615-348



## Erdwärme und Sommerhitze

mf. Die Wärmeverbund Riehen AG war am Samstag mit einem Informationsstand im Dorfkern Riehens präsent und informierte die Passanten über das Projekt «geo2riehen», das die bestehende Geothermieanlage erweitern soll. Die Standortfindung, die Tiefbohrtechnik und die Auswertung der vorhandenen Untergrunddaten waren Themen, die anhand von Stellwänden genauer erläutert wurden. Obwohl sich an diesem Sommertag wohl niemand zusätzliche Wärme wünschte, blieben immer mal wieder Interessierte stehen.

Foto: Philippe Jaquet

## SARASINPARK Hill Chill geht in 23. Runde

### Musik und gute Stimmung im Park

rz. Am 27. und 28. Juni 2025 verwandelt sich der Sarasinpark in Riehen mit dem Hill Chill Openair-Festival wieder in einen Ort voller Musik, Begegnung und kreativer Energie. Was 2002 mit einem Sonnenschirm, einem Teppich, einem Schlagzeug und rund 200 Besuchern begann, hat sich zum wichtigsten jugendkulturellen Anlass in Riehen entwickelt. Heute engagieren sich rund 100 Freiwillige voller Herz-

blut für das Gelingen des Hill Chills. Ein stilistisch vielfältiges Line-up bietet ein musikalisches Erlebnis auf zwei Bühnen und überzeugt mit Acts wie One Sentence, Supervisor, Billie Bird, Baby Berserk oder Afrikunda. Tickets gibt es im Vorverkauf unter [www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch) oder vor Ort. Der Normalpreis beträgt 16 Franken (Tagesticket) oder 26 Franken (Zweitages-ticket).



**BIENENFREUNDLICHE GÄRTEN**

 **AvantGarten**  
Gartenbau · Unterhalt · Gestaltung

[www.avantgarten.ch](http://www.avantgarten.ch)  
061 554 23 33  
Oberdorfstrasse 57 · Riehen



**Durchgehend warme Küche!**  
Dienstag von 11.30 bis 13.30 Uhr  
und 17.30 bis 21.30 Uhr  
Mittwoch bis Samstag  
von 11.30 bis 21.30 Uhr  
Sonntag bis 20.30 Uhr

**BARBEQUE**  
DONNERSTAG 18.00 bis 21.00 Uhr  
SONNTAG 11.30 bis 14.30 Uhr  
und 17.30 bis 20.00 Uhr

**Restaurant Baslerhof**  
Brohegasse 6, 4126 Bettingen  
Telefon 061 603 24 25  
[www.baslerhof-bettingen.ch](http://www.baslerhof-bettingen.ch)  
[info@baslerhof-bettingen.ch](mailto:info@baslerhof-bettingen.ch)

Diverse Säle: Hochzeiten, Familienanlässe, Seminare etc.  
Stübli 40 Pl., Saal 70 Pl.,  
Saal mit Stübli (kombinierbar) 110 Pl.  
Gartenwirtschaft 120 Pl.  
Baslerhofscheune 50 Pl.  
Kinderspielplatz  
**Öffnungszeiten:** Di-Sa 10.00-24.00 Uhr  
So 10.00-21.00 Uhr, Montag Ruhetag



**Hans Heimgartner AG**  
Sanitäre Anlagen  
Erneuerbare Energien  
Heizungen

- Reparatur-Service
- Boiler-Reinigungen
- Gartenbewässerungen

Büro: Bosenhaldenweg 1, Riehen  
Werkstatt: Mohrhaldenstr. 33, Riehen  
**061 641 40 90**  
[www.hans-heimgartner.ch](http://www.hans-heimgartner.ch)  
[info@hans-heimgartner.ch](mailto:info@hans-heimgartner.ch)

**R. Soder Baugeschäft AG**

Oberdorfstrasse 10  
4125 Riehen  
Tel. 061 641 03 30  
[soderbau@bluewin.ch](mailto:soderbau@bluewin.ch)

- Gerüstbau
- Reparaturen
- Diamantbohrungen
- Beton- und Fassadensanierung
- Ausführungen von Neu- und Umbauten

### Liebe Rätselfreunde

rz. Wie immer am Ende des Monats finden Sie auch unter dem heutigen Kreuzworträtsel einen Lösungstalon, auf dem Sie die Lösungswörter der im Monat Juni erschienenen Kreuzworträtsel eintragen können. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung.

Wir verlosen ein Exemplar des Buchs «Mir nach!» von Christina und Christian Boss aus dem Friedrich Reinhardt Verlag.

Lösungswort Nr. 23

Lösungswort Nr. 24

Lösungswort Nr. 25

Lösungswort Nr. 26

Senden Sie die Lösungswörter inkl. Absender per E-Mail an [redaktion@riehener-zeitung.ch](mailto:redaktion@riehener-zeitung.ch) oder per Postkarte an: Redaktion Riehener Zeitung, «Kreuzworträtsel», Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen. Alle Einsendungen, die uns bis Dienstag, 1. Juli, 12 Uhr, erreichen, nehmen an der Verlosung teil.

**DIE NEUESTEN BÜCHER**



[reinhardt.ch](http://reinhardt.ch)



**Altershilfe Basel**

Baselstrasse 44  
4125 Riehen  
Anita und Nadja Macchi  
Telefon 061 603 23 23  
[altershilfe@altershilfe.ch](mailto:altershilfe@altershilfe.ch)  
[www.altershilfe.ch](http://www.altershilfe.ch)

**Unsere Dienstleistungen**

- Administrative Unterstützung
- Sozialberatung
- Veränderung der Wohnsituation
- Wohnungs- und Hausräumungen



**KRONE**  
HOTEL & RESTAURANT

Besuchen Sie uns in der Krone zu jedem Anlass.

Mediterrane feine Küche mit einem guten Glas Wein zum Abendessen oder probieren Sie unsere Mittagsmenüs. 3-Gang-Menü mit frischem Salat, eine Auswahl zwischen hausgemachter Teigware oder einem Fisch oder Fleischgericht. Zum guten Abschluss kommt noch ein gutes Dessert.

Teigware 19,50 Euro  
Fisch/Fleisch 22,50 Euro

Gasthaus zur Krone  
Hauptstrasse 58, 79576 Weil am Rhein  
Deutschland / Germany  
T +49 7621 71164  
[www.kroneweil.de](http://www.kroneweil.de)